

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE

Schritt für Schritt ins GRAMMATIKLAND

**Übungsgrammatik
für Kinder und Jugendliche**

Eleni Frangou
Eva Kokkini
Amalia Petrowa

Lehr- und Lernmittel
Zentralstelle für Auslandsschulwesen

Hueber Verlag

Inhaltsverzeichnis

VERB

1 Konjugation im Präsens	7
1.1. Personalpronomen und Verbendungen	7
1.2. Konjugation der Verben	13
1.2.1. Verben auf -s, -ß, -x, -z	14
1.2.2. Verben auf -t, -d, -m, -n	14
1.2.3. Verben auf -eln	15
1.2.4. Verben mit Vokalwechsel	16
1.2.5. haben, sein, wissen, werden, mögen	18
1.2.6. trennbare Verben	19
Wiederholungsübungen zu den regelmäßigen Verben	21
Wiederholungsübungen zu allen Verben	24
2 Imperativ	30
Wiederholungsübungen	34
3 Modalverben	38
3.1. können	38
3.2. wollen	41
3.3. dürfen	43
3.4. müssen	45
3.5. möchten	47
3.6. sollen	49
Wiederholungsübungen	51
4 Valenz der Verben	57
4.1. Verben mit Nominativ	57
4.2. Verben mit Akkusativ	58
4.3. Verben mit Dativ	62
4.4. Verben mit Dativ und Akkusativ	67
4.4.1. Dativ- und Akkusativobjekt: Nomen	67
4.4.2. Dativobjekt: Personalpronomen - Akkusativobjekt: Nomen	70
4.4.3. Dativobjekt: Nomen - Akkusativobjekt: Personalpronomen	71
4.4.4. Dativ- und Akkusativobjekt: Personalpronomen	73
4.4.5. Zusammenfassung	75
Wiederholungsübungen	77
5 Perfekt	82
5.1. Schwache Verben	82
5.2. Starke Verben	88
Wiederholungsübungen	93

ARTIKEL UND NOMEN

6 Artikel und Nomen	104
6.1. Artikel	104
6.2. Deklination im Singular	108
6.3. Pluralbildung	110
6.4. Deklination im Plural	113

ARTIKELWÖRTER

7 Possessivartikel	115
7.1. Possessivartikel im Nominativ	115
7.1.1. 1. und 2. Person Singular (mein-, dein-)	115
7.1.2. 3. Person Singular (sein-, ihr-)	117
7.1.3. 1. und 2. Person Plural (unser-, eu(e)r-)	119
7.1.4. 3. Person Plural (ihr-)	121
7.1.5. 3. Person Plural / Höflichkeitsform (Ihr-)	123
7.1.6. Possessivartikel im Plural	124
Wiederholungsübungen	125
7.2. Possessivartikel im Akkusativ	129
7.3. Possessivartikel im Dativ	132

PERSONALPRONOMEN

8 Personalpronomen	134
8.1. Personalpronomen im Akkusativ	134
8.2. Personalpronomen im Dativ	139
Wiederholungsübungen	144

ADJEKTIV

9 Komparation	147
9.1. Positiv, Komparativ, Superlativ	148
9.2. Vergleiche	151
Wiederholungsübungen	153

PRÄPOSITIONEN

10 Präpositionen	158
10.1. Präpositionen mit Dativ	158
Wiederholungsübung	162
10.2. Präpositionen mit Akkusativ	163
10.3. Wechselpräpositionen	165
Wiederholungsübungen	170

10.4. Wechselpräpositionen mit Positionsverben	174
Wiederholungsübungen	178
10.5. Temporale Präpositionen	183
10.5.1. Tageszeiten, Wochentage, Monate, Jahreszeiten, Feste	183
10.5.2. Uhrzeit und Dauer	184
Wiederholungsübungen	185
10.6. Städte, Länder, Kontinente	187
Wiederholungsübung	188
10.7. Landschaften und Himmelsrichtungen	189
10.7.1. Gewässer	189
10.7.2. Grüne Natur	190
10.7.3. Himmelsrichtungen	190
10.7.4. Ausnahmen	190
10.7.5. Zusammenfassung	191
Wiederholungsübungen	192
10.8. Gebäude, Plätze, Personen	195
10.8.1. Gebäude, Plätze	195
10.8.2. Personen	197
Wiederholungsübungen	197

SYNTAX

11 Der Hauptsatz	201
11.1. Satzstellung im Hauptsatz	201
11.1.1. Die Stellung des Verbs und des Subjekts	201
11.1.2. Die Stellung der Angaben	204
11.2. Satzverbindungen	206
11.3. Negation	208
11.4. Fragen	210
11.4.1. Wortfragen	210
11.4.2. Entscheidungsfragen	214
12 Der Nebensatz	216
12.1. weil-Sätze	216
12.2. dass-Sätze	222
12.3. wenn-Sätze	231
12.4. Hauptsatz + Nebensatz / Nebensatz + Hauptsatz	236
Wiederholungsübungen	238



Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,
liebe Lehrerin, lieber Lehrer,

mit diesem Buch kann man die deutsche Grammatik auf eine ganz neuartige Weise lernen: originell, unterhaltsam und ... spielerisch!

Die systematische, kleinschrittige Darstellung der Grammatikphänomene, die vielfältigen Übungen und die bunten Bilder wecken Interesse für die deutsche Sprache und sichern den gewünschten Lernerfolg.

Das Buch ist so aufgebaut, dass man selbstentdeckend lernen kann. Die Lehrerin / Der Lehrer unterstützt dabei natürlich.

Jedes Kapitel beginnt mit einer **Einführung in die Theorie** (blau umrandet). So sieht man, wann man das jeweilige Grammatikphänomen benutzt. Danach folgt eine Tabelle oder eine Regel, die entweder vollständig vorliegt oder mithilfe der einführenden Beispiele ausgefüllt werden muss. Im Anschluss daran findet man **Übungen**, in denen die Theorie angewendet wird (in Blau).

Nach jedem Kapitel kann man mit den **Wiederholungsübungen** (in Grün) das Grammatikphänomen noch einmal trainieren und festigen.

Wir wünschen viel Spaß und Erfolg und bei der ... Reise ins "Grammatikland".

Autorinnen und Verlag

KONJUGATION IM PRÄSENS

1.1. Personalpronomen und Verwendungen

ich



Welche Verben verwendet Dennis?

1. ich heiße _____
2. ich _____
3. _____
4. _____

1 KONJUGATION IMPRÄSENS

Dennis

er



Mein bester Freund
wohnt in Hamburg.
Er heißt Georg.



Georg schwimmt und malt sehr gut, aber er singt furchtbar.

**Dennis spricht über seinen Freund Georg.
Welche Verben verwendet er? Mal sie an.**

Georg

sie



Meine Schwester ~~heißt~~ Martina.
Martina ist 12 Jahre alt und lernt Englisch.



Sie reitet gern.



Sie hat viele Freundinnen und sie telefoniert lange.



**Georg spricht über seine Schwester.
Welche Verben verwendet er? Mal sie an.**

Da ist Dennis mit seinem Hund. Wir fragen Dennis.



Sag mal, Dennis, spielst du oft mit deinem Hund?

Was machst du sonst jeden Tag?

Siehst du gern Cowboy-Filme?

Wann gehst du ins Bett?

Ja, klar.

Ich gehe in die Schule und mache meine Hausaufgaben.

Nein, nicht so gern.

Um neun Uhr.

Welche Verben verwenden wir?

- du**
- | | |
|---------------------|----------|
| 1. spielst du _____ | 2. _____ |
| 3. _____ | 4. _____ |

Wir fragen nun Georg und Martina.



Also, ihr wohnt in Hamburg. Fahrt ihr oft nach Berlin?

Wo wohnt ihr in Berlin?

Was macht ihr drei in Berlin?

Ja, wir fahren oft dorthin.

Wir bleiben bei Dennis.

Wir sehen DVDs, spielen mit dem Hund und wir gehen oft in den Zoo. Wir lieben Tiere.

Welche Verben verwenden wir?

- ihr**
- | | |
|--------------|----------|
| 1. ihr _____ | 2. _____ |
| 3. _____ | 4. _____ |

Georg und Martina antworten. Welche Verben verwenden sie?

- wir**
- | | |
|--------------|----------|
| 1. wir _____ | 2. _____ |
| 3. _____ | 4. _____ |
| 5. _____ | 6. _____ |

Da ist die Mutter von Georg und Martina.



Wie heißen Sie?

Arbeiten Sie?

Sie arbeiten und Sie haben zwei Kinder. Haben Sie auch Freizeit?

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?



Ich heiße Teresa Bauer.

Ja, ich arbeite bei Mercedes.

Ja, aber nicht viel.

Ich schreibe E-Mails an meine Freunde, ich lese und schwimme.

Welche Verben verwenden wir?

Sie

1. _____
3. _____

2. _____
4. _____

Da sind die Großeltern von Georg und Martina.



Sind Sie die Großeltern von Georg und Martina?

Wohnen Sie auch in diesem Haus?

Wie viele Enkelkinder haben Sie?

Und was machen Sie gern in Ihrer Freizeit?



Ja, wir heißen Günther und Elke Müller.

Ja.

Wir haben vier Enkelkinder, Georg, Martina und Leon und Florian.

Wir gehen gern spazieren, aber am liebsten arbeiten wir im Garten.

Welche Verben verwenden wir?

Sie

1. _____
3. _____

2. _____
4. _____

1 Du sprichst **über** diese Personen.
Welche Personalpronomen verwendest du?

- | | | | |
|--------------------|----------------|-------------------------|-----------------|
| a) Georg | _____ er _____ | b) Martina | _____ sie _____ |
| c) Zebra und Blitz | _____ | d) das Pferd | _____ |
| e) Petra | _____ | f) Peter | _____ |
| g) Peter und Petra | _____ | h) Herr Glinke | _____ |
| i) Anna | _____ | j) Frau Müller und Paul | _____ |
| k) Frau Stein | _____ | l) die Kinder | _____ |
| m) Anna und Maria | _____ | n) Kevin | _____ |

2 Du sagst etwas **zu** diesen Personen.
Welche Personalpronomen verwendest du? du, ihr oder Sie?



a) _____ du _____



b) _____



c) _____



d) _____



e) _____



f) _____



g) _____



h) _____



i) _____

1.2. Konjugation der Verben

So konjugiert man ein Verb:

	spielen
ich	spiele
du	spielst
er/sie/es	spielt
wir	spielen
ihr	spielt
sie/Sie	spielen

Jedes Verb hat eine Grundform: den Infinitiv.
Der Infinitiv hat die Endung **-en**. Im Infinitiv gibt es kein Personalpronomen.

spielen : Infinitiv
~~spiel-~~**en** : Endung
spiel-~~en~~ : Stamm

Unterstreiche den Stamm und konjugiere die Verben:

kaufen, kommen, gehen, machen, singen, bekommen, lernen, trinken, verstehen,
lachen, hören, erzählen

1 Was passt zusammen?

- | | | | |
|----|-----------------|---|----------|
| 1 | ich | a | lernen |
| 2 | wir | b | turnst |
| 3 | Sie | c | kommt |
| 4 | du | d | schreibt |
| 5 | Hans und Marion | e | spielen |
| 6 | er | f | male |
| 7 | Philipp | g | springen |
| 8 | Hanna | h | bekommt |
| 9 | es | i | gehst |
| 10 | ihr | j | weine |

1	f, j
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

2 Ergänze die Verben in der richtigen Form.

- a) Ich _____ gern auf Partys und _____ gern. (gehen, tanzen)
 b) Du _____ hoch und _____ sehr gut Basketball. (springen, spielen)
 c) ▲ _____ Anna gern Shakira? ● Nein, sie _____ gern Mariah Carey. (hören)
 d) Das Kind _____ um eins nach Hause und dann _____ es Hausaufgaben. (kommen, machen)
 e) Felix _____ heute zu Markus. Er _____ um sieben nach Hause (gehen, kommen)
 f) Wir _____ in der Schule am Montag und am Mittwoch. (turnen)
 g) Herr Berger, _____ Sie morgen mit ins Kino? (kommen)
 h) Ihr _____ jetzt einen Test, Kinder. (schreiben)
 i) Susanne und Marianne _____ gern Monopoly, aber sie _____ nicht so gern Sport. (spielen, treiben)

Achtung!

1.2.1.

Der Stamm endet auf **-s, -ß, -x** und **-z**.

	heißen
ich	heiße
du	heißt
er/sie/es	heißt
wir	heißen
ihr	heißt
sie/Sie	heißen

< Endung **-t**

ebenso: reisen, schießen, heizen, schützen, sitzen, boxen usw.

1.2.2.

Der Stamm endet auf **-t, -d, -m** und **-n**.

	arbeiten
ich	arbeite
du	arbeitest
er/sie/es	arbeitet
wir	arbeiten
ihr	arbeitet
sie/Sie	arbeiten

< **-e** vor der Endung

ebenso: baden, antworten, atmen, rechnen, reiten, öffnen usw.

1 Ergänze die Verben in der richtigen Form.

- a) Ralf _____ auf die Frage von Frau Siemens. (antworten)
- b) Wohin _____ du in den Sommerferien? (reisen)
- c) _____ du bitte das Fenster? Es ist warm. (öffnen)
- d) Kinder, wie _____ ihr Dirk Nowitzki? (finden)
- e) ▲ Wo _____ du denn? (sitzen) ● Neben Marion.
- f) Ich _____ am Sonntag und du _____ am Samstag. (reiten)
- g) Sabine _____ gern im See. (baden)
- h) Meine Freundin _____ Nina. (heißen)

1.2.3.

Verben auf **-eln** .

	<i>basteln</i>
ich	bast(e)le
du	bastelst
er/sie/es	bastelt
wir	bastel ln
ihr	bastelt
sie/Sie	bastel ln

ebenso; kling**eln**, würf**eln**, samm**eln**, wech**seln**, ang**eln** usw.

1 Was sagen die Personen? Verwende die Verben aus 1.2.3.



- a) Hörst du nicht, Vati?
Es _____.



- b) ▲ Was ist dein Hobby, Anna?
● Ich _____ gern.



- c) ▲ Was? Macht ihr keine Hausaufgaben?
 ● Nein, wir _____ ein Schiff.



- d) ▲ Wer _____ zuerst?
 ● Ich _____
 ▲ Also gut.



- e) ▲ Was _____ du da?
 ● Ich _____ ein Haus.



- f) ▲ Wann _____ es?
 ● In 10 Minuten.

1.2.4.

Bei manchen Verben ändert sich der Stamm in der 2. und 3. Person Singular.

	sprechen
ich	spreche
du	sprichst
er/sie/es	spricht
wir	sprechen
ihr	sprecht
sie/Sie	sprechen

	sehen
ich	sehe
du	siehst
er/sie/es	sieht
wir	sehen
ihr	seht
sie/Sie	sehen

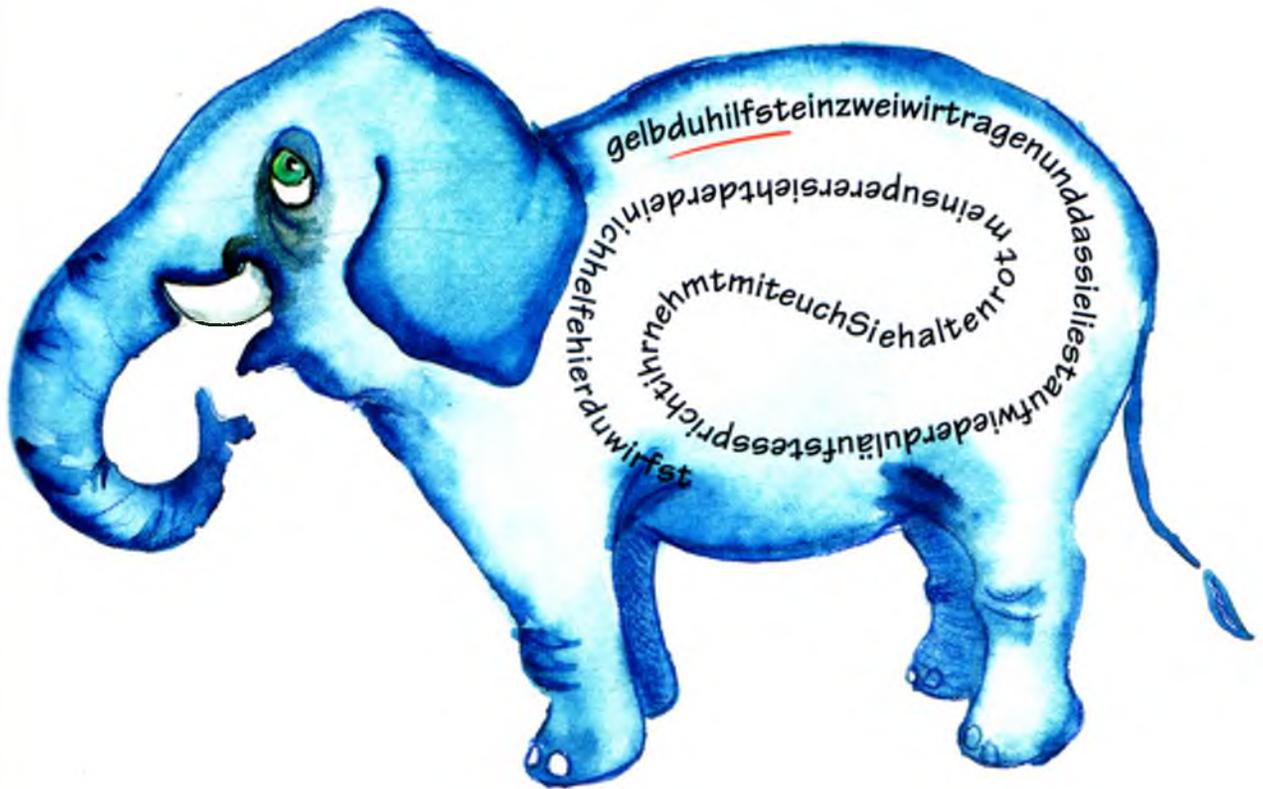
	fahren
ich	fahre
du	fährst
er/sie/es	fährt
wir	fahren
ihr	fahrt
sie/Sie	fahren

so wie „sprechen“ (e → i):

brechen (er bricht), essen (er isst), fressen (er frisst),
 geben (er gibt), helfen (er hilft), messen (er misst),
 nehmen (er nimmt), treten (er tritt), treffen (er trifft),
 vergessen (er vergisst), werfen (er wirft)

so wie „sehen“ (e → ie): lesen (er liest)
 so wie „fahren“ (a → ä): fallen (er fällt), fangen (er fängt), halten (er hält),
 lassen (er lässt), laufen (er läuft), schlafen (er schläft),
 tragen (er trägt), waschen (er wäscht)

1 Finde 9 Verben mit Personalpronomen.



2 i, ie oder ä?

- | | |
|---------------|--------------|
| a) du s__hst | b) es n__mmt |
| c) sie h__lt | d) er l__uft |
| e) sie tr__gt | f) du l__st |
| g) du f__llst | h) er w__rft |
| i) er g__bt | j) es f__hrt |

haben	
ich	habe
du	hast
er/sie/es	hat
wir	haben
ihr	habt
sie/Sie	haben

sein	
ich	bin
du	bist
er/sie/es	ist
wir	sind
ihr	seid
sie/Sie	sind

wissen	
ich	weiß
du	weißt
er/sie/es	weiß
wir	wissen
ihr	wisst
sie/Sie	wissen

werden	
ich	werde
du	wirst
er/sie/es	wird
wir	werden
ihr	werdet
sie/Sie	werden

mögen	
ich	mag
du	magst
er/sie/es	mag
wir	mögen
ihr	mögt
sie/Sie	mögen

1 Ergänze die Verben in der richtigen Form.

- a) Das _____ die Katze von Markus. (sein)
- b) Ich _____ keine Geschwister, aber mein Freund _____ drei Schwestern. (haben)
- c) Stefan _____ jetzt in England und studiert Englisch.
Er _____ Lehrer. (sein, werden)
- d) ▲ _____ du, wo Susi wohnt?
● Nein, ich _____ es nicht. (wissen)
- e) ▲ Sabine und Hanna, wie alt _____ ihr?
● Wir _____ zehn. (sein)
- f) ▲ _____ du Brad Pitt?
● Ja, ich _____ ihn sehr. (mögen)

Trennbare Verben

Trennbare Verben bestehen aus 2 Wörtern:

1. Wort
meistens Präposition

2. Wort
Verb

z. B. **aufstehen**
mitnehmen
anfangen

Sie werden auf dem ersten Wort betont.

Male die trennbaren Verben an.

zumachen, spielen, weggehen, schreiben, abschreiben, vorlesen, lesen, fernsehen, fangen, hören, kommen, einkaufen, zurückkommen, anhaben, arbeiten, abfahren, ausgehen, zuhören, bekommen, turnen, anrufen

Die trennbaren Verben im Satz:

Wir konjugieren das 2. Wort, das Verb. Das 1. Wort kommt ans Ende des Satzes.

z. B. **aufstehen**: Der Schüler **steht** früh **auf**.
mitnehmen: Frau Schmidt **nimmt** ihre Tasche **mit**.
anfangen: Wann **fängt** der Unterricht **an**?

Konjugation der trennbaren Verben:

	aufstehen	
ich	stehe	... auf
du	stehst	... auf
er/sie/es	steht	... auf
wir	stehen	... auf
ihr	steht	... auf
sie/Sie	stehen	... auf

	mitnehmen	
ich	nehme	... mit
du	nimmst	... mit
er/sie/es	nimmt	... mit
wir	nehmen	... mit
ihr	nehmt	... mit
sie/Sie	nehmen	... mit

1 Ergänze die Verben in der richtigen Form.

- a) Herr Fiebig _____ die Tür _____. (zumachen)
 b) Jonas _____ morgens um 8.00 Uhr von zu Hause _____. (abfahren)
 c) Wir _____ die Sätze _____. (abschreiben)
 d) Marianne _____ gerade Monika _____. (anrufen)
 e) ▲ _____ ihr gern _____, Nina und Maria? (fernsehen) ● Ja.
 f) Gerd _____ jetzt den Text _____. (vorlesen)

2 Welcher Korb ist richtig?

- a)  Es klingelt und Vati  macht  die Tür .
- b)  Der Unterricht  fängt um  8.30 Uhr .
- c)  Nico  seinen Freund  an .
- d)  Ich  nicht so  gern fern .
- e)  Wann  geht  ihr  ?
- f)  Um wie viel Uhr  fährt  der Bus  ?

3 Wie heißt der Infinitiv?

- | | | | | | |
|-------------------|---|-----------|-------------------|---|-------|
| a) ich räume auf | → | aufräumen | b) du hast | → | _____ |
| c) sie hilft | → | _____ | d) du kommst mit | → | _____ |
| e) ihr seid | → | _____ | f) sie nimmt | → | _____ |
| g) ich bastle | → | _____ | h) Sie sehen fern | → | _____ |
| i) ich weiß | → | _____ | j) er ist | → | _____ |
| k) wir fahren mit | → | _____ | l) es liest | → | _____ |
| m) er isst | → | _____ | n) er vergisst | → | _____ |
| o) du schläfst | → | _____ | p) es fängt an | → | _____ |

••••• Wiederholungsübungen zu den regelmäßigen Verben •••••

1 Markus interviewt seine Mitschüler und seinen Lehrer. Das Interview steht in der Schülerzeitung. Aber leider hat der Druckfehlerteufel die meisten Personalpronomen „gefressen“. Kannst du sie wieder ergänzen?

- Reporter: Am Freitag ist die Schule aus. Leonie, was **machst** _____ *du* alles gern?
- Leonie: _____ **turne, schwimme, lese** gern.
- Reporter: Und du, Susanne? **Treibst** _____ Sport?
- Susanne: _____ **spiele** gern Volleyball.
- Reporter: Und Max? Was **macht** denn der **Max** gern?
- Susanne: _____ **spielt** und **turnt** und **hört** Musik.
- Reporter: Und was **macht** **Anna** immer gern?
- Susanne: _____ **spielt** gern mit ihrem Kaninchen.
- Reporter: Und das Kaninchen? Was macht _____?
- Susanne: _____ **frisst** und **hüpft** und **spielt** und **schläft**.
- Reporter: Was **macht** _____ gern, Tim und David?
- Tim und David: _____ **schwimmen** gern in dem See.
- Reporter: Und ihr, Sophie und Marie?
- Sophie und Marie: _____ **reiten, lesen** und **turnen** gern.
- Reporter: Und Sie, Herr Braun? **Treiben** _____ Sport?
- Herr Braun: _____ **spiele** gern Minigolf.
- Reporter: **Schwimmen** _____ auch mal in dem See?
- Herr Braun: _____ **schwimme** gern und manchmal **angle** _____ am See.
- Reporter: Und Hanna, Johann und Daniela?
- Herr Braun: _____ **singen** gern und **tanzen** auch.

2 Ergänze die Verben in der richtigen Form.

- a) Ich bin krank. Ich _____ heute im Bett. (bleiben)
- b) Ralf _____ auf die Frage von Frau Siemens. (antworten)
- c) ▲ _____ du mir bitte ein Glas Wasser? (holen) ● Ja, gleich.
- d) ▲ Kinder, was _____ ihr zum Frühstück? (trinken) ● Milch.

10. Die Kinder haben Geografie. Sie _____ den Atlas _____.
- a) schlägt auf / jetzt b) schlagen jetzt / auf c) schlägt auf / jetzt
11. Wie _____ du Johnny Depp?
- a) findest b) finde c) finden
12. Wer _____ Felix einen Kuli?
- a) schenkt b) schenkst c) schenke

4 Ergänze: antworten, arbeiten, sitzen, rechnen, reisen.



- ▲ Vati, du _____ ja schon wieder!
- Mmm!
- ▲ Vati, spielen wir Fußball?
- Mmm!
- ▲ Mensch, Vati! Warum _____ du denn nicht?
- Mmm! Was? Ich _____.
- ▲ Ja, ich weiß! Du _____ immer am Computer und _____. Und heute ist Sonntag.
- Ja, du hast recht.
- ▲ Und du _____ auch so viel. Nach München, nach Hamburg ...
- Mmm!
- ▲ Mensch, Vati du _____ ja schon wieder!

1 Ergänze die Verben in der richtigen Form.

- a) _____ wir jetzt? Moment, ich _____ meine Hände. (essen, waschen)
- b) ▲ Wo _____ dein Vater? ● Bei Siemens. (arbeiten)
- c) Mein Bruder _____ gern Autogramme. Ich _____ aber gern Tierfotos (sammeln)
- d) Lena _____ sehr gern. Ihr Bruder Lukas _____ gern zu Hause und _____ Bücher. (reiten, sitzen, lesen)
- e) Du _____ den Ball und ich _____ ihn. (werfen, fangen)
- f) ▲ Wo _____ ihr Oliver und Claudia? ● Wir _____ sie vor dem Kino. (treffen)
- g) Wir _____ das Zimmer _____ und du _____ den Hund _____. (aufräumen, ausführen)
- h) ▲ Frau Schneider, Sie _____ doch Sven bei den Hausaufgaben, oder ● Nein, Max _____ Sven. (helfen)
- i) ▲ Wo _____ meine Schultasche, Mutti? ● Das _____ ich leider nicht (sein, wissen)
- j) Du _____ jetzt in die Stadt und ich _____ die Tiere. (fahren, füttern)

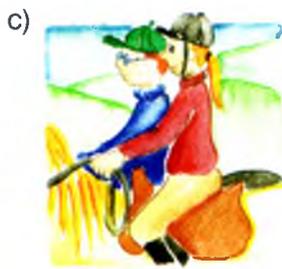
2 Ergänze die Personalpronomen und die Verben. Schreibe dann einen Text über dich selbst.

a)  heißen
sein
wohnen
lesen
aufräumen

Das ist ein Junge. _____ Theo und _____ 9 Jahre alt. _____ in Bonn. Theo _____ gern Comics, aber _____ sein Zimmer überhaupt nicht gern _____.

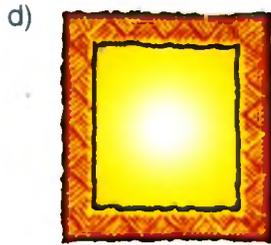
b)  sein
gehen
basteln
fahren
haben

Das _____ Kim. _____ in die 5. Klasse. Kim _____ gern, aber _____ nicht so gern Rad. _____ zwei Freundinnen, Maria und Leonie.



sein
wohnen
fernsehen
reiten

Marianne und Klaus _____ Geschwister und
_____ in Ulm. _____
gern _____ und _____ auch gern.



Und du?

Ich _____

3 Welches Verb passt?



a) _____ spielt _____



b) Ich _____



c) _____



d) _____



e) Ihr _____



f) _____ Micky Maus.



g) Wir _____



h) Ihr _____



_____ lange. j) Du _____



4 Was ist richtig?

- ▲ Was _____ du? ● Ich _____ ein Haus.
a) machst / bastelt b) machst / bastle c) macht / bastle
- Wir _____ jeden Morgen um 7.00 Uhr _____. Dann _____ wir in die Schule.
a) steht / auf / geht b) stehen / auf / gehen c) stehe / auf / gehe
- Ich _____ gern Comics, aber meine Schwester _____ überhaupt nicht gern.
a) lesen / liest b) lese / lest c) lese / liest
- _____ ihr immer so schnell Rad?
a) Fahren b) Fahrt c) Fährt
- ▲ _____ du traurig, Peter? ● Ja, mein Fahrrad _____ kaputt.
a) Bist / seid b) Bist / bin c) Bist / ist
- ▲ Wann _____ die Schule _____? ● Im September.
a) fange / an b) fangt / an c) fängt / an
- ▲ _____ Ulrich gern? ● Ja, sehr gern.
a) Reitest b) Reite c) Reitet
- Es _____. Jetzt _____ ihr Pause.
a) klingelt / habt b) klinge / habt c) klingeln / haben

5 Ergänze die fehlenden Verben.

a)



Sie _____ einen Brief.
Der Junge _____ ein Buch.

b)



Peter _____ jeden Tag in die Schule.
Herr Schwarz _____ nach Athen.

c)



Alex _____ einen Hamburger.
Beate _____ Cola.

d)



Frau Braun _____ das Fenster
und _____ die Tür.

6 Im Zoo ist heute ein verrückter Tag. Ergänze die Verben in der richtigen Form.



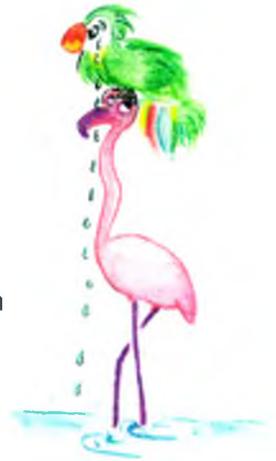
Der Elefant _____ sitzt _____ (sitzen) auf dem Baum und _____ (fressen) einen Hamburger.

Der kleine Tiger – er _____ (heißen) Rudi – _____ (sein) im See und _____ (fangen) einen Ball. Der Löwe Leo _____ (sprechen) mit Panther Puschi:

Leo: _____ (fressen) wir heute Abend zusammen?

Puschi: Ich _____ (sein) heute so müde. Ich _____ (haben) keine Lust.

Leo: O.K. Wir _____ (lassen) das für heute.



Der Papagei _____ (wissen) nicht, wo Lisa, seine Frau, ist. Er _____ (sitzen) auf einem Flamingo und _____ (weinen).



Krokodil Krok _____ Affen Spritz (fragen):

Krok: _____ (geben) du mir bitte eine Banane?

Spritz: Ja, ja. Ich _____ (wissen). Du _____ (fressen) Bananen furchtbar gern.



Ein Nashorn _____ (fahren) in seinem Golf herum und eine Giraffe _____ (waschen) das Fahrrad von Kamel Meli. Kamel Meli _____ (lesen) Micky Maus.



Und der kleine Hannes _____ (sehen) all das und _____ (werden) ... verrückt.





Mutti: Was _____ Fuppi, Marion?
Marion: Hm ... Er _____ Souvlaki.
Mutti: Dein Souvlaki. Und du? Was isst du?
Marion: Ich ... ich _____ nichts.

(fressen, essen)



Lehrerin: Wo _____ dein Atlas, Detlef?
Detlef: Hm ... Er ... Ich ...
Lehrerin: Ich _____! Du _____ den Atlas
immer.

(sein, wissen, vergessen)



Frau Meyer: Was _____ du denn da?
Herr Meyer: _____ du das nicht? Ich _____
ein Stück Holz für den Stuhl.

(machen, sehen, messen)



Herr Kreuf: Ihr _____ bitte die Hefte auf dem
Tisch und ich _____ sie dann _____

(lassen, einsammeln)

8 Was machen die Personen auf den Bildern? Verwende die Verben **aufstehen**, **anrufen**, **herausnehmen**, **vorlesen**, **abschreiben**, **fernsehen**, **aufmachen**.



a) Paul nimmt sein Buch heraus.



b) Julia



c) Daniel



d) Sara



e) Anna



f) Tobias



g) Herr Fiebig

IMPERATIV

Was sagen die Personen und zu wem sprechen sie?

a) Machen Sie bitte das Fenster auf! - Macht eure Bücher auf! - Mach die Tür auf!







b) Kommt rein! - Komm rein, Mutter! - Kommen Sie rein!







c) Antworte! - Antwortet bitte! - Antworten Sie bitte!







d) Sprechen Sie bitte lauter! - Sprich lauter bitte! - Sprecht lauter!







e) Fahr nicht so schnell! - Fahren Sie nicht so schnell! - Fahrt nicht so schnell!







1 Was sagst du ...

- a) zu deiner Lehrerin?
- b) zu einem Mitschüler?
- c) zu deiner Freundin?
- d) zu drei Mitschülern?
- e) zu einem Verkäufer?
- f) zu deinen Freunden?
- g) zu deiner Mutter?

h) zu den Eltern von deinem Freund?

Hilf mir bitte!
Helft mir bitte!
Helfen Sie mir bitte!

2 Was kannst du zu diesen Personen sagen?

a)



1. Sei nicht so dumm!
2. Geht etwas schneller!
3. Sprechen Sie bitte etwas lauter!

b)



1. Spielt doch mit!
2. Schreiben Sie etwas an die Tafel!
3. Kommt rein!

c)



1. Schlaf gut!
2. Machen Sie die Tür zu!
3. Geh zu Oma!

d)



1. Warten Sie bitte!
2. Schreiben Sie bitte den Satz an die Tafel!
3. Lauft nicht!

e)



1. Räum dein Zimmer auf!
2. Seid still!
3. Zeig mal dein Mäppchen!

f)



1. Passt auf!
2. Hören Sie gut zu!
3. Schau mal her!

1 Imperativ: Ergänze die Tabelle.

	du	Singular	ihr	Plural	Sie	Höflichkeitsform
sagen	du sagst	Sag!	ihr sagt	Sagt!	Sie sagen	Sagen Sie!
aufstehen	du stehst auf	Steh auf!				
arbeiten	du arbeitest					
nehmen	du nimmst	Nimm!				
fernsehen	du siehst fern		ihr seht fern	Seht fern!	Sie sehen fern	Sehen Sie fern!
schlafen	du schläfst	Schlaf!				
lesen	du liest	Lies!				
essen	du isst	Iss!	ihr esst	Esst!		

2 Bilde die drei Imperativformen:

schreiben, reiten, helfen, mitnehmen, laufen, vergessen, rausgehen, hören, sehen, baden, aufpassen, antworten

Achtung! Besondere Formen:

	Singular	Plural	Höflichkeitsform
sein	Sei!	Seid!	Seien Sie!
haben	Hab(e)!	Habt!	Haben Sie!
werden	Werde!	Werdet!	Werden Sie!
entschuldigen	Entschuldige!		
telefonieren	Telefoniere!		
reisen	Reise!		
klettern	Klettere!		
würfeln	Würfle!		

3 Bilde die drei Imperativformen:

gratulieren, meckern, basteln, füttern, sammeln

1 Ergänze den Imperativ.

a) **gehen**

_____ endlich ins Bett!
Es ist schon so spät.



b) **helfen**

_____ doch deiner
Schwester in Mathe!



c) **ausmachen**

_____ endlich den Fernseher
_____! Du siehst
schon 3 Stunden fern.



d) **fahren**

_____ bitte
langsamer!



e) **anrufen**

Frau Schmidt, _____
bitte noch Herrn
Böhme _____!



f) **sein, zuhören**

_____ mal still und
gut _____



- 2 Die Mutter von Kai hat heute viel Arbeit und kommt erst spät nach Hause. Sie ruft Kai an. Was sagt sie? Ergänze.



- ▲ Hallo Kai!
- Hallo Mutti!
- ▲ Kai, ich komme heute spät nach Hause. Vati ist in München und kommt erst übermorgen zurück. Also pass gut auf! _____ Brot und Milch!
- Darf ich auch eine Schokolade kaufen?
- ▲ Na ja! _____ aber den Hund!
- Ja, Mutti!
- ▲ Und _____ Oma _____! _____ ihr, wir besuchen sie am Sonntag um 15.00 Uhr.
- Mache ich, Mutti!
- ▲ _____ auch deine Hausaufgaben und _____ dein Zimmer _____!
- Schon gut, Mutti!
- ▲ Und _____ nicht so lange _____! _____ um 22.00 Uhr ins Bett und _____ alle Lichter _____!
- Sonst was, Mutti?!



3 Was sagst du zu deinem Lehrer / deiner Lehrerin und zu deinem Mitschüler / deiner Mitschülerin?

- a) Sag deinem Lehrer / deiner Lehrerin, er/sie soll ...
1. die Übung noch einmal erklären.
 2. etwas langsamer sprechen.
 3. das Wort an die Tafel schreiben.
 4. nicht so laut schreien.
 5. die Tür aufmachen.
- b) Sag deinem Mitschüler / deiner Mitschülerin, er/sie soll ...
1. lauter sprechen.
 2. mitspielen.
 3. Felix den Radiergummi geben.
 4. Paul die Hausaufgaben zeigen.
 5. ein Schiff basteln.

Du bist jetzt dein Lehrer / deine Lehrerin. Was sagst du?

- c) Sag einem Schüler / einer Schülerin, er/sie soll ...
1. das Fenster zumachen.
 2. weiterlesen.
 3. nicht nur mit dem Taschenrechner rechnen.
 4. Leonie die Übung erklären.
 5. nicht so laut sein.
 6. nicht schlafen.
- d) Sag den Schülern deiner Klasse, sie sollen ...
1. still sein.
 2. die Bücher aufschlagen, Seite 40.
 3. einen Aufsatz schreiben.
 4. aufpassen.
 5. nicht sprechen.
 6. Pause machen.

4 Was passt?

1. David und Daniel, _____ schneller!
- a) schwimmen b) schwimm c) schwimmt
2. _____ bitte dein Deutschbuch auf Seite 21 auf, Lutz!
- a) Schlag b) Schlagt c) Schlägst
3. _____ deinen Bleistift und _____!
- a) Nimm / schreibst b) Nimmst / schreibst c) Nimm / schreib
4. Marianne, _____ nicht so hoch!
- a) klettert b) klettere c) klettern Sie
5. Frau Fleißig, _____ nicht so viel!
- a) arbeite b) arbeiten Sie c) arbeitest
6. _____ doch ein Flugzeug, Julian!
- a) Bastelst b) Bastle c) Basteln
7. Kinder, _____!
- a) kommst rein b) komme rein c) kommt rein

8. _____ Leonie dein Buch!
 a) Gebt b) Gebe c) Gib
9. Herr Baum, _____ bitte den Ball!
 a) wirf b) werfen Sie c) wirft
10. Sebastian, _____ bitte deine Tasche!
 a) holst b) holen c) hol

5 Was sagen die Personen? Bilde Sätze mit dem Imperativ.

a)  _____

b)  _____

c)  _____

d)  _____

e)  _____

MODALVERBEN

3.1. können

Was können die Kinder gut? Ordne zu und ergänze.



Tennis spielen



schwimmen



reiten



turnen



Tim



Sara



Max



Michael



Aline



Anna



Lisa



Julian



segeln



Fußball spielen



Rad fahren



Ski fahren

- a) Tim kann gut Fußball spielen.
- b) Sara kann gut _____
- c) Max _____
- d) Michael _____
- e) Aline _____
- f) Anna _____
- g) Lisa _____
- h) Julian _____

Ergänze kann oder kann nicht.

- a) Das Känguru _____ springen.
- b) Der Hund _____ laufen.
- c) Der Fisch _____ fliegen.
- d) Der Bär _____ auf den Baum klettern.
- e) Der Papagei _____ „Guten Tag“ sagen.
- f) Die Giraffe _____ schwimmen.
- g) Die Maus _____ singen.
- h) Das Krokodil _____ schwimmen.
- i) Der Elefant _____ schnell laufen.
- j) Die Katze _____ lesen.

können ist ein Modalverb. Achte auf das zweite Verb im Satz.

	Modalverb (können)		Das zweite Verb im Satz ist ein Infinitiv
Ich	kann	gut Fußball	spielen
Du	kannst	meinen Kuli	haben
Er	kann	nicht Englisch	sprechen
Wir	können	schnell	laufen
Ihr	könnt	eine Party	geben
Sie	können	sehr gut	singen

1 kann oder kannst?

- a) Alexander _____ gut Klavier spielen.
- b) Frau Ruh _____ gut Gitarre spielen.
- c) Ich _____ gut Trompete spielen.
- d) Tobias _____ gut Klarinette spielen.
- e) Du _____ gut Geige spielen.

2 können oder könnt?

- a) Die Kinder _____ schnell laufen.
- b) Ihr _____ schnell sprechen.
- c) Wir _____ schnell schreiben.
- d) Tim und Alexander _____ schnell rechnen.

3 Ergänze die richtige Form von können.

- _____ du Englisch sprechen?
- Meine Schwester ist 3 Jahre alt und sie _____ nicht lesen und schreiben
- _____ Sie mir helfen, Frau Mitsch?
- Mein Hund _____ Fußball spielen.
- _____ ich deinen Radiergummi haben, Theo?
- Frau Mitsch _____ gut Ski fahren.
- _____ ihr ein Krokodil malen, Kinder?
- Heute Abend _____ wir nicht ins Kino gehen.

4 Ergänze.

- | | | | | |
|----|-----------------|--------|------------------|--|
| a) | Ich | kann | gut Deutsch | |
| b) | Max | kann | nicht Basketball | |
| c) | In Griechenland | kannst | du im Sommer | |
| d) | Vanessa | kann | gut | |
| e) | | Kannst | du einen Brief | |
| f) | Sie | können | meinen Bleistift | |

5 Was kannst du? Was nicht?

- | | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| a) Kannst du laut singen? | b) Kannst du fliegen? |  |
| c) Kannst du Chinesisch sprechen? | d) Kannst du bellen? |  |
| e) Kannst du gut malen? | f) Kannst du deine Suppe mit einer Gabel essen? |  |
| g) Kannst du Gitarre spielen? | h) Kannst du im Wasser leben? |  |
| i) Kannst du „Rumpelstilzchen“ sagen? | j) Was kannst du sehr gut? |  |

3.2. wollen

Was wollen die Kinder? Ergänze die Sätze.

mit dem Ball spielen
schlafen

den Koffer packen

basteln

Wasser trinken

schwimmen

ein Haus malen

essen



a) Er will Wasser trinken.



b) _____



c) _____



d) _____



e) _____



f) _____



g) _____



h) _____

	Modalverb (wollen)		Infinitiv
Ich	will	ein Haus	malen
Du	willst	ein Haus	malen
Er	will	ein Haus	malen
Wir	wollen	ein Haus	malen
Ihr	wollt	ein Haus	malen
Sie	wollen	ein Haus	malen

1 will oder willst?

- a) Das Kind _____ Wasser trinken.
- b) Du _____ Limonade trinken.
- c) Julia _____ Milch trinken.
- d) Ich _____ Cola trinken.
- e) Sie _____ Saft trinken.

2 wollen oder wollt?

- a) Wir _____ Fußball spielen.
- b) Sie _____ Handball spielen.
- c) _____ ihr Wasserball spielen?
- d) Mario und Mark _____ Volleyball spielen.

3 Ergänze wollen in der richtigen Form.

- a) Meine Eltern _____ nach Amerika fahren.
- b) Ich _____ nicht schlafen.
- c) Sophie _____ eine Party geben.
- d) Was _____ du jetzt machen?
- e) _____ ihr jetzt Fußball spielen?
- f) Die Schüler _____ eine Pause machen.
- g) Er _____ Pizza essen.
- h) Wer _____ Schach spielen.

4 Bist du mit Felix einverstanden? Ergänze nicht oder streiche nicht durch.



1. Heute will ich nicht fernsehen.
2. Ich will am Sonntag zur Schule gehen.
3. In der Pause will ich in der Klasse bleiben.
4. Ich will jetzt nicht schreiben.
5. Ich will nicht Mathe lernen.
6. Ich will mit meinen Freunden sprechen.
7. Am Samstag will ich ins Kino gehen.

3.3. dürfen

Ergänze **Ich darf** oder **Ich darf nicht**.

- a) _____ im Winter Eis essen.
- b) _____ mit meinen Freunden spielen.
- c) _____ auf der Straße Rad fahren.
- d) _____ viel fernsehen.
- e) _____ auf eine Party gehen.
- f) _____ lange telefonieren.
- g) _____ Auto fahren.
- h) _____ auf dem Schulhof Fußball spielen.
- i) _____ meine Freunde besuchen.
- j) _____ in der Klasse singen.

	Modalverb (dürfen)		Infinitiv
Ich	darf	lange	telefonieren
Du	darfst	lange	telefonieren
Er	darf	lange	telefonieren
Wir	dürfen	lange	telefonieren
Ihr	dürft	lange	telefonieren
Sie	dürfen	lange	telefonieren

1 **darf** oder **darfst**?

- a) Ich _____ eine Katze zu Hause haben.
- b) Rudi _____ im Garten spielen.
- c) Du _____ nicht ins Kino gehen.
- d) Die Schülerin _____ mit ihrer Nachbarin sprechen.
- e) _____ ich Ihren Kuli haben, Frau Schmidt?

2 **dürfen** oder **dürft**?

- a) Am Sonntag _____ ihr lange spielen.
- b) Wir _____ einen Krimi sehen.
- c) _____ die Schüler die Hausaufgaben in der Klasse machen?
- d) _____ Sie hier parken?
- e) _____ ihr im Bus Cola trinken?

3 Ergänze dürfen in der richtigen Form.

- a) ▲ Vati, _____ wir heute Mittag ins Schwimmbad gehen?
● Ja, natürlich _____ ihr das machen.
- b) Daniel _____ Auto fahren. Er ist schon 18.
- c) Kinder _____ keinen Kaffee trinken.
- d) Ich _____ abends nicht lange fernsehen.
- e) ▲ Tina, _____ du nach Italien mitfahren? ● Leider nicht.

4 Du bist jetzt Deutschlehrer/Deutschlehrerin. Was antwortest du deinen Schülern?

- a) Darf ich an die Tafel kommen?
- b) Darf ich auf die Toilette gehen?
- c) Darf ich Ihren Kuli haben?
- d) Darf ich die Tür aufmachen?
- e) Darf ich meine Englisch-Hausaufgaben machen?
- f) Darf ich mit meinem Gameboy spielen?
- g) Darf ich Ihren lila Filzstift nehmen?

5 Was darfst du? Was nicht? Schreib Sätze.

zu Hause laut Musik hören mit den Händen essen im Meer schwimmen
ins Kino gehen lange schlafen um 1.00 Uhr nachts ins Bett gehen
zu meinen Freunden gehen auf der Straße Rad fahren
im Wohnzimmer Ball spielen in die Disco gehen

- a) Ich darf zu Hause nicht _____
- b) _____
- c) _____
- d) _____
- e) _____
- f) _____
- g) _____
- h) _____
- i) _____
- j) _____

3.4. müssen

Michael und Sandra wollen zusammen ins Kino gehen, aber sie haben diese Woche viel zu tun. Ergänze, was sie an jedem Tag machen müssen.



a)

Gehen wir heute Abend ins Kino?

b)

Heute geht es nicht. Ich muss Mathe lernen. Morgen?

c)

Morgen kann ich nicht. Ich muss mein Zimmer _____
Am Mittwoch?

d)

Leider nicht. Ich muss _____
Ich habe am Donnerstag Zeit.

e)

Am Donnerstag muss ich _____
Was machst du am Freitag?

f)

Am Freitag muss ich _____
Aber am Samstag bin ich frei.

g)

Am Samstag muss ich _____
Und am Sonntag?

h)

Am Sonntag muss ich _____

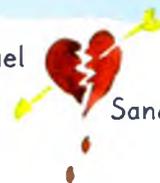
i)

Dann gehe ich mit Lila ins Kino!

j)

Und ich mit Philipp!

Michael



Sandra

	Modalverb (müssen)		Infinitiv
Ich	muss	Mathe	lernen
Du	musst	Mathe	lernen
Er	muss	Mathe	lernen
Wir	müssen	Mathe	lernen
Ihr	müsst	Mathe	lernen
Sie	müssen	Mathe	lernen

1 muss oder musst?

- a) Er _____ früh aufstehen und in die Schule gehen.
 b) ▲ _____ du auch früh aufstehen? ● Ja, natürlich _____
 ich früh aufstehen.
 c) Tina _____ aber nicht früh aufstehen. Sie geht noch nicht in die Schule

2 müssen oder müsst?

- a) Hanna und Philipp _____ früh aufstehen.
 b) ▲ _____ ihr auch früh aufstehen? ● Ja, wir _____ ins Büro
 gehen.
 c) ▲ Wann _____ ihr morgens aufstehen? ● Um 7.15 Uhr.

3 Ergänze müssen in der richtigen Form.

- a) Kinder, ihr _____ Vokabeln lernen.
 b) Lukas und Mona _____ das Geschirr spülen, und du _____
 die Katze füttern.
 c) Ich _____ noch die Blumen gießen, dann können wir ins Kino gehen.
 d) Natalie hat das Bein gebrochen. Sie _____ ins Krankenhaus.
 e) Herr Braun _____ jeden Tag ins Büro gehen.

4 Was musst du jeden Tag machen?

mein Zimmer aufräumen meine Schultasche packen einkaufen gehen
 meine Hausaufgaben machen mein Bett machen einen Test schreiben
 Milch trinken Deutsch lernen um 21.00 Uhr ins Bett gehen das Geschirr spülen

Ich muss jeden Tag

Ich muss nicht jeden Tag

3.5. möchten

Was möchten die Kinder? Ergänze.

Fotomodell werden
lange Haare haben

Karate lernen
Astronaut werden

Formel 1 fahren
jeden Tag reiten

im Zirkus arbeiten
in einer Rockgruppe spielen



a) Stefan möchte



b) Theo möchte



c) Maria



d) Nina



e) Christina



f) Mark



g) Moni



h) Robert

	Modalverb (möchten)		Infinitiv
Ich	möchte	im Zirkus	arbeiten
Du	möchtest	im Zirkus	arbeiten
Er	möchte	im Zirkus	arbeiten
Wir	möchten	im Zirkus	arbeiten
Ihr	möchtet	im Zirkus	arbeiten
Sie	möchten	im Zirkus	arbeiten

1 möchte oder möchtest?

- _____ du noch ein Stück Kuchen?
- David _____ am Samstag einen Ausflug machen.
- ▲ Was _____ du essen, Angelika? ● Pizza.
- Ich _____ mal Pilot werden.
- Eva _____ Italienisch lernen.

2 möchten oder möchtet?

- Wir _____ Fußball spielen. _____ ihr auch mitspielen?
- ▲ _____ Sie noch ein Stück Kuchen, Frau Schulze? ● Ja, gern.
- Max und Dennis _____ in den Zoo gehen.
- Thomas und ich _____ mit Denise ins Kino gehen.

3 Ergänze möchten in der richtigen Form.

- Wir _____ nicht mehr lernen. Wir _____ jetzt eine Pause machen.
- _____ Sie noch Wein, Herr Braun?
- Ich _____ meiner Mutter eine Kette schenken.
- Herr Braun _____ ein Ferienhaus kaufen.
- ▲ _____ ihr einen Krimi sehen? ● Na klar!
- Marc und Martin _____ schwimmen gehen.
- Carmen hat viele Hausaufgaben. Sie _____ aber am liebsten Asterix lesen.
- _____ du ein Bild malen?

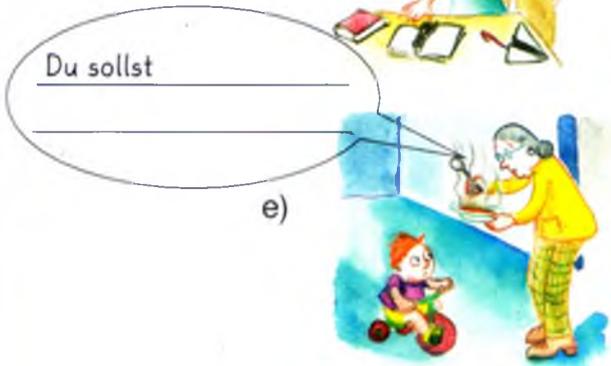
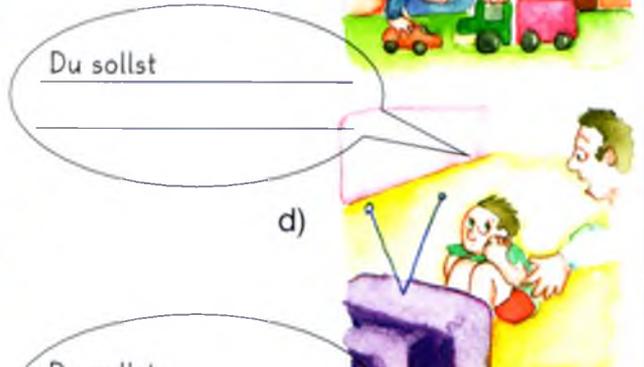
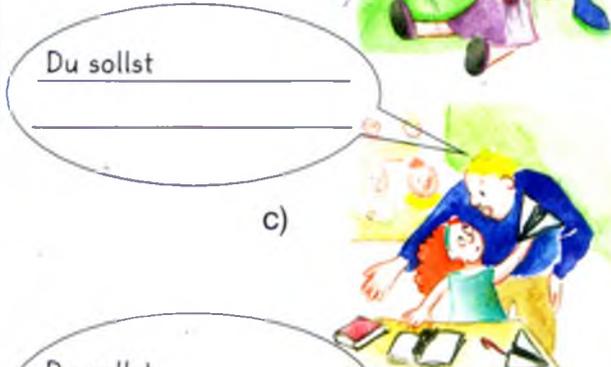
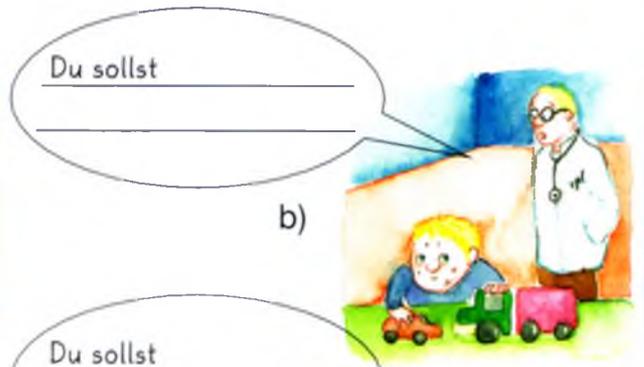
4 Frag deine Mitschüler.

- Was möchtest du in den Sommerferien machen?
- Möchtest du lieber einen Hund oder eine Katze haben?
- Wer möchte jetzt einen Test schreiben?
- Was möchtest du deinem Freund / deiner Freundin zum Geburtstag schenken?
- Wer möchte jetzt malen?
- Möchtest du mal Deutschlehrer/Deutschlehrerin werden?
- Wer möchte jetzt Pause machen?

3.6. sollen

Passiert dir das auch? Die Erwachsenen sagen den Kindern immer, was sie tun sollen und was nicht. Ergänze.

nicht so laut spielen deine Suppe essen im Bett bleiben lieber deine Hausaufgaben machen
 auch mit dem Baby spielen nicht so lange fernsehen



	Modalverb (sollen)		Infinitiv
Ich	soll	nicht so lange	fernsehen
Du	sollst	nicht so lange	fernsehen
Er	soll	nicht so lange	fernsehen
Wir	sollen	nicht so lange	fernsehen
Ihr	sollt	nicht so lange	fernsehen
Sie	sollen	nicht so lange	fernsehen

1 soll oder sollst?

- a) Patrick _____ vor dem Essen die Hände waschen.
- b) Ich _____ vor dem Essen auch die Hände waschen.
- c) Du _____ nicht mit den Händen essen, Claudia.
- d) Mein Bruder _____ vor dem Essen seine Hände waschen.



2 sollen oder sollt?

- a) Meine Schwester und ich _____ nicht sehr lange fernsehen.
- b) Ihr _____ nicht sehr lange fernsehen.
- c) Frau Blaumer, Sie _____ nicht sehr lange fernsehen.
- d) Christian und Sara _____ nicht sehr lange fernsehen.

3 Ergänze sollen in der richtigen Form.

- a) Haben Sie Zahnschmerzen? Sie _____ zum Zahnarzt gehen.
- b) Du _____ im Unterricht besser aufpassen.
- c) Melanie _____ nicht so schnell Auto fahren.
- d) Kinder, ihr _____ endlich ruhig sein.
- e) Nora und Hanna _____ mit Messer und Gabel essen.
- f) Frau Krause _____ jeden Tag eine Tablette nehmen.
- g) Ich bin krank. Ich _____ im Bett bleiben.
- h) Stefan, du _____ nicht so laut Gitarre spielen. Das Baby schläft.

4 Deine Eltern sind nicht zu Hause.
Was sagst du zu deinem kleinen Bruder / deiner kleinen Schwester?

das Zimmer aufräumen mit dem Ball auf der Straße spielen viel Cola trinken
 mittags laut Musik hören
den Hund füttern ruhig sein Mathe lernen ins Bett gehen im Wohnzimmer Rad fahren

a) Du sollst _____

b) Du sollst nicht _____

..... Wiederholungsübungen

1 Welcher Satz passt zu welchem Bild?

1. Ach! Ich möchte so gern ein Eis essen.
2. So ein Mist! Ich muss wieder für einen Test lernen.
3. Morgen will ich mit Anna ins Kino gehen.
4. Vati sagt, ich soll mein Zimmer aufräumen.
5. Mein Gott! Ich kann nicht aufstehen.
6. Oh, nein! Ich darf keine Schokolade und kein Eis mehr essen!

a)



b)



c)



d)



e)



f)



2 Kannst du die Verben in deine Muttersprache übersetzen?

1. können (ich kann) _____
2. dürfen (ich darf) _____
3. müssen (ich muss) _____
4. sollen (ich soll) _____
5. wollen (ich will) _____

3 Beantworte die Fragen mit „Ja“ oder „Nein“.

- a) Musst du jeden Tag um 5.00 Uhr aufstehen?
- b) Darfst du zu Mittag 6 Tafeln Schokolade essen?
- c) Es ist heiß. Möchtest du eine kalte Cola trinken?
- d) Kann man 10 Tage ohne Wasser leben?
- e) Sollst du in der Schule immer aufpassen?
- f) Kann man in Österreich Ski fahren?
- g) Dürfen kleine Kinder arbeiten?
- h) Können Katzen hoch springen?
- i) Willst du nächstes Jahr auf den Mond fliegen?

Nein.

4 Ergänze die Tabellen.

	können		dürfen		wollen
ich	kann				
du		a			willst
er/sie/es					
wir			dürfen		
ihr					
sie/Sie					
	müssen		sollen		möchten
ich					
du					
er/sie/es	muss				
wir					
ihr			sollt		
sie/Sie					möchten

5 Ergänze die Verben in der richtigen Form.

- a) Kinder _____ keinen Alkohol trinken. (dürfen)
- b) Philipp _____ im Sommer nach Italien fahren. (wollen)
- c) _____ du noch ein Stück Pizza, Amelie? (möchten)
- d) Ich _____ heute nicht kommen. (können) Ich _____ für einen Test lernen. (müssen)
- e) Mein Vater sagt immer, ich _____ für die Schule mehr machen. (sollen)
- f) Lisa _____ heute nicht Basketball spielen, denn sie hat Fieber. (dürfen)
- g) _____ ich jetzt schwimmen gehen, Mutti? (dürfen)
- h) Jasmin und Eva _____ sehr schnell schwimmen. (können)

6 Was ist richtig?

- Hanna und Laura _____ am Freitagabend ins Kino gehen.
a) wollt b) müssen c) wollen
- Herr Rauhstein _____ jeden Tag um 7.30 Uhr im Büro sein.
a) darf b) willst c) muss
- Mutti, _____ wir zu Steffi gehen?
a) dürfen b) möchten c) willst
- Marc und Nina _____ heute viel lernen, denn morgen schreiben sie einen Englischtest.
a) können b) müssen c) möchte
- Was _____ Sie lieber trinken, Frau Sauer? Bier oder Rotwein?
a) müssen b) darf c) möchten
- Verena _____ mal in Kenia wohnen.
a) soll b) möchte c) möchtest
- Was? Du hast in Deutsch eine 4? Du _____ mehr lernen, Rita!
a) sollst b) willst c) darf
- _____ du bitte das Fenster aufmachen, Christian?
a) Musst b) Sollst c) Kannst
- Herr Leib ist krank und _____ kein Bier trinken.
a) darf b) muss c) sollst
- Ich _____ in den Ferien meine Freunde in London besuchen.
a) wollen b) sollst c) will

7 Welches Modalverb passt? Ergänze.



a) Ach, ich _____ mal so gern Pilot werden.



b) Ich _____ die Modalverben nicht verstehen!



c) Sie _____ täglich Ihre Zähne putzen, Herr Stinkmund!



d) Vati, hier _____ du nicht parken.



e) Ich _____ auf die Toilette.



f) Na, Kinder, wohin _____ denn fahren?

8 Ergänze die Verben in der richtigen Form.

- a) Bianka muss heute im Bett bleiben. (~~bleiben, müssen~~)
- b) Olivers Mutter sagt, er _____ um 21.00 Uhr zu Hause _____ (sein, sollen)
- c) Müllers _____ ein Haus auf dem Land _____. (wollen, kaufen)
- d) Morgen _____ ich mit Katja ins Schwimmbad _____. (wollen, gehen)
- e) _____ du einen Hund zu Hause _____, Andrea? (haben, dürfen)
- f) Wir _____ heute unser Zimmer _____. (müssen, aufräumen)
- g) Herr Bauer _____ keinen Alkohol _____, denn er macht Diät. (trinken, dürfen)
- h) Frau Zimmermann _____ mal nach Australien _____. (möchten, reisen)
- i) Ich _____ jetzt _____, denn Mark wartet auf mich. (gehen, müssen)

9 Beschreibe die Bilder. Verwende Modalverben.



a) Lisa möchte ins Kino gehen.



b) Paul



c) Die Kinder



d) Mieze



e) Frau Dick

10 Bring die Wörter in die richtige Reihenfolge und schreib Sätze.

a) ich - nach Afrika - so gern - möchte - fahren

b) Lisa - keine Katze - darf - haben - zu Hause

c) lernen - müssen - die Kinder - immer

d) kann - nicht - Boris - verstehen - Mathe

e) eine Party - wollen - machen - im Juni - wir

f) darfst - du - nicht - Fußball spielen - im Wohnzimmer

g) kaufen - möchte - ich - einen Jaguar

11 Ergänze die passenden Modalverben in der richtigen Form.

a) ▲ Mutti, ich _____ so gern mal Wein trinken!

● Ach, komm! Kinder _____ doch keinen Wein trinken.

b) ▲ Ich mache jetzt einen Spaziergang, Herr Leitz. _____ Sie mitkommen?

● Ja, aber ich _____ leider nicht. Mein Bein tut so weh.

c) ▲ Mutti, Patrik _____ heute nicht in die Schule gehen. Er sagt, er schläft bis um 12.00 Uhr.

● Er _____ aber in die Schule gehen!

d) ▲ Mein Hals tut heute so weh! Ich _____ gar nicht mitsingen, Herr Chormann.

● Na gut, Daniel. Du _____ aber heute Nachmittag zum Arzt gehen.

e) Leute, ihr habt das Fußballspiel schon wieder verloren. Ihr _____ einfach mehr trainieren!

VALENZ DER VERBEN

4.1. Verben mit Nominativ

Wer ist das? Was ist das?

~~der Maler~~

die Sänger

die Ärztin

der Koch

ein Pinsel

die Taxifahrerin

eine Tasche

Sportschuhe

ein Rucksack

a)



Das ist Herr Oel, der Maler.

b)



Das ist

c)



Das ist Frau Heiler,

d)



Das sind Herr und Frau Liedermeyer,

e)



Das ist Herr Häring,

f)



Das ist

g)



Das ist Frau Wagemann,

h)



Das ist

i)



Das sind

Ergänze die Personen und die Sachen von Seite 57.

Wer ist das? 😊	Was ist das? 📦
Herr Oel,	ein
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Nicht vergessen!

sein, werden und heißen
stehen immer mit dem **Nominativ**.



Nominativ

4.2. Verben mit Akkusativ

Beantworte die Fragen.

~~ein Haus~~ einen Regenmantel Briefmarken Frau Plus, die Mathelehrerin
~~seine Großmutter~~ ihr Kind das Mäppchen den Briefträger

a)



Wen besucht der Junge am Wochenende?
Seine Großmutter.

b)



Was basteln die Kinder?
Ein Haus.

c)



Wen trifft Frau Blume auf der Straße?

d)



Was sammelt das Mädchen gern?

e)



Wen sucht die Mutter?

f)



Was hat das Mädchen zu Hause vergessen?

g)



Wen fragt der Junge morgen in der Schule?

h)



Was braucht das Mädchen?

Viele Verben haben im Deutschen ein **Akkusativobjekt**.

z.B. Peter braucht **einen** Bleistift.

Gabi fragt **ihre** Lehrerin.

Lies die Beispiele auf Seite 58 und 59. Was ist richtig?

1. Das Akkusativobjekt ist eine **Sache**. Die Frage heißt ...

- a) Wer?
- b) Was?
- c) Wen?

2. Das Akkusativobjekt ist eine **Person**. Die Frage heißt ...

- a) Wie?
- b) Wer?
- c) Wen?



Akkusati

1 Ordne zu.

~~seinen Onkel~~ sein Flugzeug die Tasche von Petra das Baby von Frau Maler
 meine Schwester eine Ärztin die Puppe den Bleistift euren Ball
 den Sportlehrer ein Buch Filzstifte

Wen sucht Peter? 😊

seinen Onkel,

Was sucht Peter? 🎾

2 Was passt zusammen?

- | | |
|------------------|---------------------------|
| 1. Eine Katze | a) basteln |
| 2. Comics | b) wiederholen |
| 3. Einen Brief | c) gewinnen |
| 4. Einen Kuchen | d) schreiben |
| 5. Ein Flugzeug | e) packen |
| 6. Das Spiel | f) lesen |
| 7. Die Grammatik | g) haben |
| 8. Den Koffer | h) backen |

3 Ergänze das richtige Akkusativobjekt.

eine Torte eine Limonade die Blumen der Arzt die Tür der Schulbus

- a) Peter ist krank. Seine Mutter ruft _____ an.
- b) Frau Strudel isst gern Süßigkeiten. Sie backt heute _____.
- c) Können Sie bitte _____ öffnen? Es ist sehr warm hier.
- d) Nora ist heute zu spät in die Schule gekommen. Sie hat _____ verpasst.
- e) Bist du durstig? Trink doch _____!
- f) Herr Rosental gießt im Sommer jeden Tag _____.

4 Beantworte die Fragen.

- a) Was isst du gern?
- b) Wen besuchst du oft?
- c) Was hast du zu deinem Geburtstag bekommen?
- d) Was hast du heute an?
- e) Wen triffst du am Wochenende?
- f) Was liest du am liebsten?
- g) Wen rufst du oft an?
- h) Was kannst du am besten malen?
- i) Wen fragst du, wenn du die Grammatik nicht verstehst?

4.3. Verben mit Dativ

Wem glaubst du und wem glaubst du nicht?



Ich esse überhaupt nicht gern.

Mein Papagei spricht 5 Sprachen!

Ich habe Diät gemacht. Jetzt bin ich nur noch 45 Kilo schwer!

Ach, diese Kinder! Sie machen im Unterricht nur Quatsch!

Ich kann schon Auto fahren!

Wir haben einen Tiger zu Hause

Ich kann heute leider nicht kommen. Ich habe noch viel Arbeit.

dem Mann dem Mädchen den Kindern der Frau der Sekretärin dem Lehrer dem Kind

Wem glaubst du?	Wem glaubst du nicht?
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Einige Verben haben im Deutschen ein Dativobjekt.

z. B. *Der Polizist glaubt dem Mann nicht.*

Das Dativobjekt ist eine Person 😊. Die Frage heißt **Wem?**

z. B. ▲ *Wem glaubt der Polizist nicht?* ● *Dem Mann.*



1 Familie Grünwald hat beim Umzug einige Sachen verloren. Wem gehört was?
Schreib Sätze wie im Beispiel.



das Stofftier



der Stock



die Brille



die Stiefel (Plural)



die Kette



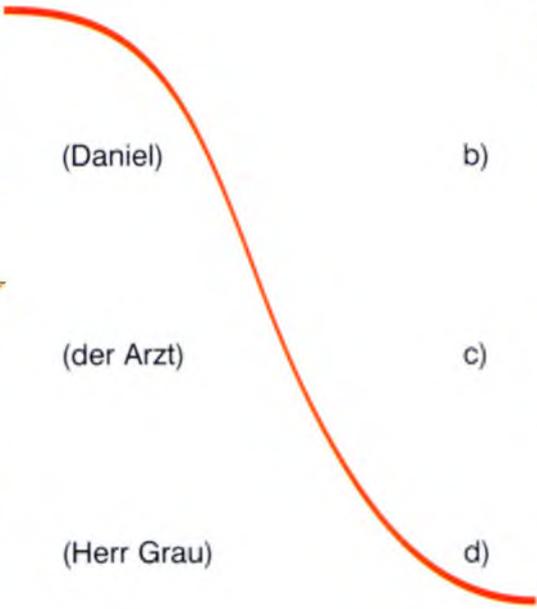
der Discman



das Buch

Der Stock gehört dem Großvater.

2 Verbinde die zerrissenen Fotos. Wer hilft wem?
 Schreib Sätze mit dem Verb **helfen**.

	Wer		hilft		wem?
1.		(Marina)		a)	 (der Gärtner)
2.		(Daniel)		b)	 (der Autofahrer)
3.		(der Arzt)		c)	 (die Katze)
4.		(Herr Grau)		d)	 (ihr Bruder)
5.		(der Kunstlehrer)		e)	 (die Schüler)
6.		(die Polizisten)		f)	 (das Kind)
7.		(das Mädchen)		g)	 (ihre Eltern)
8.		(Anna und Ina)		h)	 (seine Oma)

1. → d) Marina hilft ihrem Bruder.

3 Ergänze das Dativobjekt.

- a) Ich gratuliere _____ (meine Schwester) zum Geburtstag.
- b) Peter dankt _____ (sein Vater) für das neue Fahrrad.
- c) Der Lehrer hilft _____ (die Schüler) bei der Grammatikübung.
- d) Der Polizist folgt _____ (der Dieb) schon zwei Stunden.
- e) Astrid vertraut _____ (ihre Freundin) Doris.
- f) Fisch schmeckt _____ (die Kinder) meistens nicht.
- g) Dieser Pullover gefällt _____ (ich) nicht.
- h) Kuchen schmeckt _____ (wir) sehr.
- i) Meine Oma erzählt schöne Geschichten. Ich höre _____ (sie) gern zu.

4 Beantworte die Fragen.

- a) Wem schmeckt in deiner Familie Pizza?
- b) Wem hilfst du oft zu Hause?
- c) Wem hörst du in der Schule am liebsten zu?
- d) Wem glaubst du nie?
- e) Wem vertraust du am meisten?

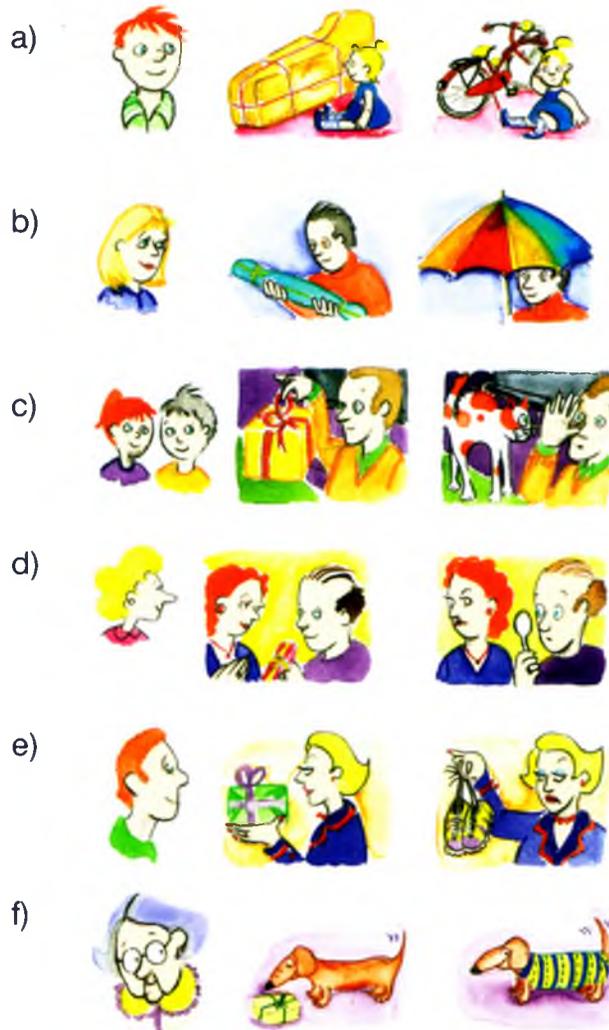
5 Schreib Sätze mit den Verben **schmecken** und **gefallen**.

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------|
| a) Mein Vater isst gern Kartoffelsalat.
<u>Meinem Vater schmeckt Kartoffelsalat.</u>
<u>Kartoffelsalat schmeckt meinem Vater.</u> | b) Er trägt nicht gern Jeans.
_____ |
| c) Kinder essen gern Pommes frites.
_____ | d) Wir lesen nicht gern Märchen.
_____ |
| e) Unsere Lehrerin sieht gern Krimis.
_____ | f) Sie isst nicht gern Gemüse.
_____ |
| g) Trinkt ihr gern Cola?
_____ | h) Dein Freund spielt gern Fußball.
_____ |
| i) Trägst du gern Pullis?
_____ | j) Eure Katze frisst gern Fisch.
_____ |

4.4. Verben mit Dativ und Akkusativ

4.4.1.

Wem schenken die Personen was? Ordne zu.



Wer?

Wem?

Was?

- | | | | | |
|-------------------|--|------------------|--|-------------------|
| a) Sven | | ihrem Freund | | eine Katze |
| b) Walli | | seiner Frau | | ein Rad |
| c) Die Kinder | | seiner Schwester | | einen Mantel |
| d) Frau Geizig | | ihrem Lehrer | | einen Regenschirm |
| e) Herr Kossek | | ihrem Hund | | einen Löffel |
| f) Tante Walburga | | ihren Freunden | | Sportschuhe |

Schreib jetzt Sätze wie im Beispiel.

- a) Sven schenkt seiner Schwester ein Rad.

Einige Verben haben im Deutschen zwei Objekte: ein **Dativobjekt** und ein **Akkusativobjekt**.

z. B. Sven schenkt **seiner Schwester ein Rad**.

Das **Dativobjekt** ist eine Person 😊. Die Frage heißt **Wem?**

z. B. ▲ **Wem** schenkt Sven ein Rad? ● **Seiner Schwester**.

Das **Akkusativobjekt** ist eine Sache. 📦 Die Frage heißt **Was?**

z. B. ▲ **Was** schenkt Sven seiner Schwester? ● **Ein Rad**.

😊 **Dativ**



Akkusativ 📦

In welcher Reihenfolge stehen die Objekte?

Schau dir die Bilder auf Seite 67 an.

Zuerst siehst du, **wem** man etwas schenkt. Dann siehst du, **was** man schenkt.

z. B. Walli schenkt **ihrem Freund einen Regenschirm**.

Herr Kossek schenkt **seiner Frau Sportschuhe**.

Also: **Zuerst steht die Person** 😊 **und dann die Sache** 📦.

1 Was ...? Ergänze ein Akkusativobjekt.

- a) Ich gebe meiner Oma _____.
- b) Ich kaufe meinem besten Freund _____.
- c) Ich leihe meinem Mitschüler _____.
- d) Ich leihe meinem Lehrer _____.
- e) Ich schenke meinem Hund _____.

2 Wem ...? Ergänze ein Dativobjekt.

- a) Ich zeige _____ mein Fotoalbum.
- b) Ich erzähle _____ einen Witz.
- c) Ich zeige _____ meinen Test.
- d) Ich schreibe _____ einen Brief.
- e) Ich leihe _____ meine CDs.

3 Ergänze die richtigen Endungen.

- a) Ich gebe mein ___ Mutter Blumen.
- b) Wann schreibst du dein ___ Freund ein ___ Brief?
- c) Schicken wir unser ___ Tante ein Geschenk?
- d) Ich zeige mein ___ Eltern die Schule.
- e) Der Briefträger bringt Frau Müller _____ Post.
- f) Stefan schreibt sein ___ Freundin ein Liebesgedicht.
- g) Der Lehrer erzählt _____ Schülern ein ___ Geschichte.
- h) Morgen leihe ich mein ___ Freunden meinen Gameboy.
- i) Schenken wir unser ___ Brüdern ein ___ Basketball?
- j) Ich will mein ___ Hund _____ Haus kaufen.

4 Schreib 5 Sätze. Verwende die Wörter in den Spalten.

Wer?		Wem?	Was?
ich	schreiben	Freund	Buch
Frau Honig	geben	Freundin	Brief
die Schüler	schenken	Freunde	Kuli
Paul	kaufen	Lehrerin	Bluse
Max und Lukas	leihen	Eltern	Ball
wir	schicken	Onkel	Karte

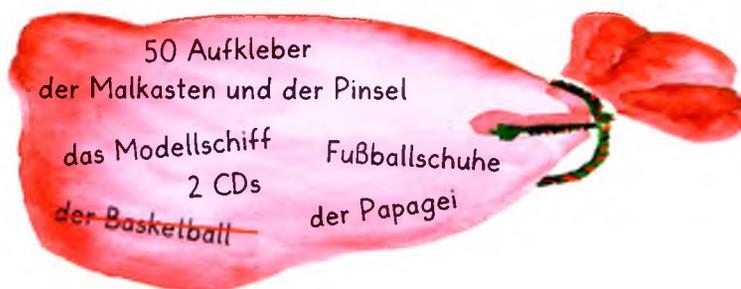
- a) _____
- b) _____
- c) _____
- d) _____
- e) _____

5 Wer, Wem oder Was?

- a) ▲ _____ schenkt seiner Schwester ein Rad? b) ▲ _____ schenkt Frau Geizig einen Löffel?
 ● Sven. ● Ihren Freunden.
- c) ▲ _____ schenken die Kinder einen Kuli? d) ▲ _____ schenkt dem Hund einen Mantel?
 ● Ihrem Lehrer. ● Tante Walburga.
- e) ▲ _____ schenkt Herr Kossek seiner Frau? f) ▲ _____ schenkt Walli ihrem Freund?
 ● Sportschuhe. ● Einen Regenschirm.

4.4.2

Der Weihnachtsmann bringt den Kindern Geschenke. Was schenkt er ihnen?



- a) Heiko und Robert spielen gern Basketball.
 Der Weihnachtsmann schenkt
- b) Nina hört gern Musik.
 Der Weihnachtsmann schenkt
- c) Georg malt gern.
 Der Weihnachtsmann schenkt
- d) Kevin liebt Tiere.
 Der Weihnachtsmann schenkt
- e) Veronika sammelt Aufkleber.
 Der Weihnachtsmann schenkt
- f) Max und Moritz spielen gern Fußball.
 Der Weihnachtsmann schenkt
- g) Anne bastelt gern.
 Der Weihnachtsmann schenkt

Lies die Beispiele oben und ergänze.

Wir verwenden für **die Person ein Personalpronomen**. Die Reihenfolge der Objekte ist wieder: 1. _____ 2. _____

1 Ergänze die Objekte.

- Lea hat eine Brieffreundin. Sie schreibt ihr einmal im Monat einen Brief.
(der Brief)
- Ich habe am Samstag Geburtstag. Mein Vater schenkt _____.
(das Fahrrad)
- ▲ Ich trinke gern Wein. ● Dann schenke ich _____, Herr Braun.
(die Flasche Wein)
- Paul möchte basteln. Peter gibt _____ (Filzstifte (Plural))
- Wir hören gern Geschichten. Jeden Abend erzählt _____ unsere Oma _____.
(das Märchen)
- Iris hat ihren Bleistift zu Hause vergessen. Ihr Lehrer leiht _____.
(der Bleistift)
- ▲ Wir wollen auch Fußball spielen. ● Gut, dann leihen wir _____.
(der Fußball)

4.4.3.



Schau dir die Bilder genau an. Ergänze dann die Sätze auf Seite 72.

- a) Leon kauft einen Pulli
und er schenkt seiner Schwester.
Der Pulli ist ihr aber zu groß
- b) und sie gibt ihr _____ Lehrer.
Der Lehrer hat aber schon so einen Pulli
- c) und er gibt sein _____ Frau.
Der Pulli ist ihr aber zu klein
- d) und sie gibt ihr _____ Freundin.
Der Pulli steht ihr aber nicht gut
- e) und sie gibt ihr _____ Sohn.
Der Sohn denkt gleich an seinen Freund Leon, der morgen Geburtstag hat.
„Ein Pulli ist ein schönes Geschenk“, denkt er
- f) und er schenkt sein _____ Freund.
So bekommt Leon einen schönen Pulli!

Lies die Beispiele oben und ergänze.

Wir verwenden **für die Sache ein Personalpronomen**. Die Reihenfolge der Objekte ist: 1. _____ 2. _____

1 Es ist Weihnachten. Frau Lustig gibt ihrer Familie die Geschenke. Aber sie verteilt die Geschenke falsch. Was hat sie wem gekauft?



- a) ▲ Wem hat sie das Rad gekauft? ● Sie hat es gekauft.
- b) ▲ Wem hat sie den lila Pullover gekauft? ● Sie hat _____ gekauft.
- c) ▲ Wem hat sie den Knochen gekauft? ● Sie hat _____ gekauft.
- d) ▲ Wem hat sie die graue Bluse gekauft? ● Sie hat _____ gekauft.
- e) ▲ Wem hat sie die Pfeife gekauft? ● Sie hat _____ gekauft.
- f) ▲ Wem hat sie den Computer gekauft? ● Sie hat _____ gekauft.

Alle in Familie Ahlers leihen sich Sachen von Jonas. Ergänze die Dialoge.

Das ist eine tolle **CD**.
Kannst du sie **mir** leihen?

Ja, gerne.

Ich brauche deinen **Rucksack**.
Kannst du ihn **leihen**?

Ja, gerne.

Wo ist dein blaues **Hemd**?
Kannst du **leihen**?

Ja, warum nicht?

Oh, ein neuer **Fotoapparat**.
Kannst du **leihen**?

Na ja.

Wann hast du dieses **Buch** gekauft?
Kannst du **leihen**?

Nein! Ich lese es gerade.

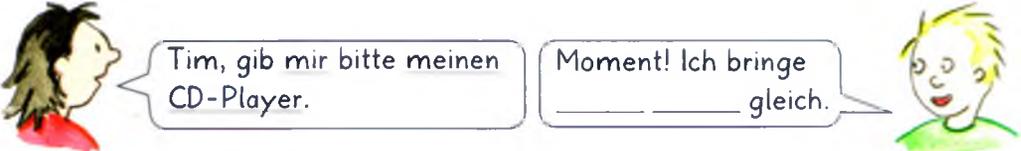
Lies die Beispiele oben und ergänze.

Das Dativ- und das Akkusativobjekt sind Personalpronomen. Die Reihenfolge der Objekte ist: 1. _____ 2. _____

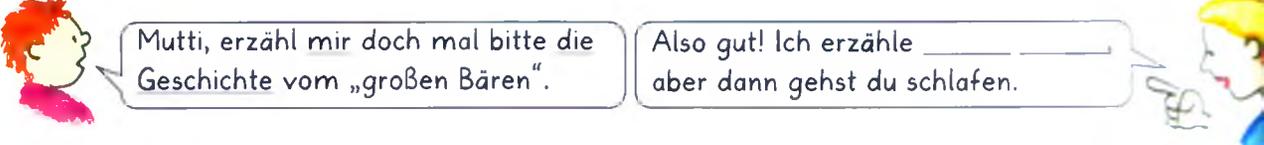
1 Ersetze die Nomen durch Personalpronomen.

- Jonas leiht seiner Schwester den Fotoapparat.
Er leiht _____.
- Jonas leiht seinem Bruder den Rucksack.
Er leiht _____.
- Jonas will seiner Mutter das Buch nicht leihen.
Er will _____.
- Jonas leiht seinem Vater das blaue Hemd.
Er leiht _____.

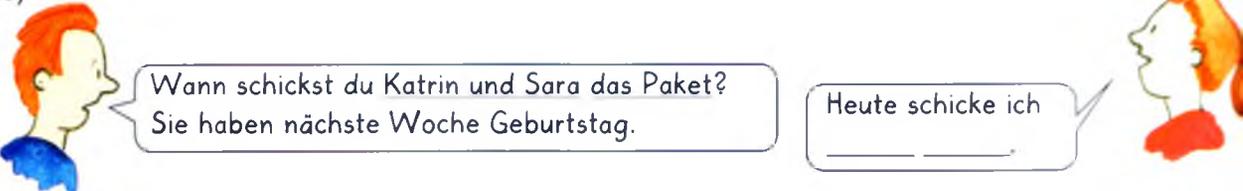
2 Ergänze die Personalpronomen.

a)  Tim, gib mir bitte meinen CD-Player. Moment! Ich bringe _____ gleich.

b)  Kannst du uns deine Filzstifte leihen? Wir haben unsere zu Hause vergessen. Ja, ich leihe _____, aber nur für heute.

c)  Mutti, erzähl mir doch mal bitte die Geschichte vom „großen Bären“. Also gut! Ich erzähle _____, aber dann gehst du schlafen.

d)  Kannst du Felix den Weg zum Sportplatz zeigen? Natürlich kann ich _____ zeigen.

e)  Wann schickst du Katrin und Sara das Paket? Sie haben nächste Woche Geburtstag. Heute schicke ich _____.

3 Ergänze die Personalpronomen.

- a) ▲ Der Lehrer will den Schülern die Tests zurückgeben.
● Wann gibt er _____ zurück?
- b) ▲ Das ist ein Buch für meine Freundin Anina.
● Wann schenkst du _____?
- c) ▲ Julia kauft ihrem Freund einen Hut.
● Wann gibt sie _____?
- d) ▲ Haben Sie einen Brief für meine Mutter?
● Ja. Kannst du _____ geben?
- e) ▲ Deine Bluse gefällt mir sehr gut.
● Na, dann leihe ich _____.
- f) ▲ Am Montag bekomme ich ein neues Spiel.
● Zeigst du _____ am Dienstag in der Schule?

4.4.5.

In welcher Reihenfolge stehen das Dativ- und das Akkusativobjekt im Satz?

a) Das **Akkusativobjekt** ist ein Nomen. Es steht an zweiter Stelle.

*Paul schenkt seinem Freund **ein Buch**.*

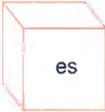
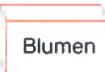
*Paul schenkt ihm **ein Buch**.*

b) Das **Akkusativobjekt** ist ein Personalpronomen. Es steht an erster Stelle.

*Paul schenkt **es** seinem Freund.*

*Paul schenkt **es** ihm.*

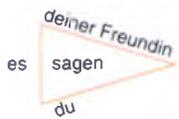
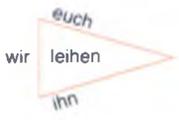
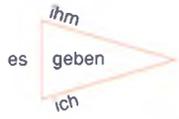
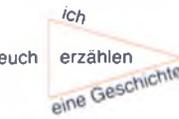
1 Wo steht das Akkusativobjekt?

- a)  Ich leihe ① meinen Freunden ②.
- b)  Ich brauche einen Kuli.
Kannst du ① mir ② leihen?
- c)  Die Kinder wollen den roten Ball.
Ihr Vater kauft ① ihnen ② zu Weihnachten.
- d)  Oh, du schreibst wieder eine Karte.
Schickst du ① deiner Freundin Eva ②?
- e)  Lisa kauft ① ihren Eltern ②.
- f)  Dein Hemd gefällt Lukas sehr gut.
Kannst du ① ihm ② leihen?
- g)  Ich bringe ① meiner Oma ②.
- h)  Dieser Ball ist für Max.
Ich schenke ① ihm ② zu seinem Geburtstag.

2 Ersetze die unterstrichenen Nomen durch Personalpronomen.

- a) Ralf schenkt seiner Mutter ein Buch.
Ralf schenkt es seiner Mutter _____
- b) Der Briefträger bringt meinen Eltern einen Brief.
Der Briefträger bringt _____
- c) Ich erzähle meinen Freunden einen Witz.
Ich erzähle _____
- d) Peter erzählt seinen Mitschülern eine Geschichte.
Peter erzählt _____
- e) Susi will ihrer Freundin ein Geschenk schicken.
Susi will _____
- f) Mein Freund leiht mir seinen Anorak.
Mein Freund leiht _____
- g) Wir geben unserem Lehrer die Hefte.
Wir geben _____

3 Schreib Sätze.

- a)  : Ich schenke dir einen Teddy. _____
- b)  : _____
- c)  : _____
- d)  : _____
- e)  : _____
- f)  : _____
- g)  : _____

4 VALENZ DER VERBEN ••••• Wiederholungsübungen •••••

1 Schreib die Verben in den richtigen Bleistift.

schaden lernen leihen helfen schicken mögen antworten gehören
 verstehen schenken es gibt schmecken zeigen tragen geben



Akkusativ



Dativ



Akkusativ



Dativ

2 Der Druckfehlerteufel hat einige Nomen umgedreht. Mit einem Spiegel kannst du sie lesen. Schreib die Nomen auf und mal sie an (Nominativ, Akkusativ, Dativ).

- | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| a) ▲ Meine Eltern schenken mir einem Füller .
● Was?
▲ <u>Einem Füller</u> . | b) ▲ Ich bastle einem Kleider .
● Was?
▲ _____ |
| c) ▲ Hildegard spielt gern Klavier.
● Wer?
▲ _____ | d) ▲ Dieter liebt Andreas .
● Wen?
▲ _____ |
| e) ▲ Claudia gibt dem Verkäufer 30 Euro.
● Wem?
▲ _____ | f) ▲ Der Teddy gefällt Laura gut.
● Was?
▲ _____ |
| g) ▲ Der Roller gehört Fritz .
● Wem?
▲ _____ | h) ▲ Fritz beantwortet die Frage.
● Wer?
▲ _____ |

3 Wen oder Wem?

- a) ▲ _____ trifft Herr Meyer jeden Tag auf der Straße? ● Seinen Freund, Kevin.
- b) ▲ _____ schreibt Gunnar einen Brief? ● Helen Braun.
- c) ▲ _____ siehst du auf dem Bild? ● Paul.
- d) ▲ _____ mag Roland nicht? ● Torsten.
- e) ▲ _____ schenkt Veronika ein Bild? ● Frau König.
- f) ▲ _____ hörst du singen? ● Eva.
- g) ▲ _____ hilft Pauline bei den Hausaufgaben? ● Paul.

4 Ergänze Personen im Akkusativ oder Dativ.

- a) Ich treffe _____ jeden Tag in der Schule.
- b) Ich sehe _____ auf der Straße.
- c) Ich zeige _____ meine Noten.
- d) Ich danke _____ für das Geschenk.
- e) Ich gratuliere _____ zum Geburtstag.
- f) Ich rufe _____ oft an.

5 Felix hatte einen schweren Tag. Ergänze ihn oder ihm.



- a) Am Morgen holt _____ sein Freund nicht ab und er geht allein zur Schule.
- b) Seine Mütze passt _____ nicht gut.
- c) Ein Hund folgt _____ auf der Straße.
- d) Im Unterricht will _____ sein Freund den Radiergummi nicht leihen.
- e) Der Lehrer sieht _____ sprechen.
- f) Am Mittag geht es _____ nicht gut. Er muss im Bett bleiben und Suppe essen.
- g) Die Suppe schmeckt _____ nicht.

6 mich oder mir?

a)



Ein Krokodil folgt ____.
Es will ____ fangen und
fressen.

b)



Dieser Kuli gehört ____ nicht.

c)



Meine Freunde
gratulieren ____ heute
zum Geburtstag.

d)



Der Lehrer gibt ____
morgen meine Arbeit zurück.

e)



Hoffentlich vergisst er ____ nicht.

f)



Hier finden ____ meine
Freunde nicht.

7 dich, dir, Sie oder Ihnen?

a)

Ich liebe ____.



b)

Ich glaube ____ nicht.



c)



Kann ich ____ helfen?

d)



Gehört es ____?

e)

Guten Morgen, Herr Grünbaum.
Wie geht es ____?



f)

Kann ich ____ etwas fragen?



10 Ergänze die Artikel und die Personalpronomen.

- a) Mein Bruder schreibt morgen ____ Mathetest. Ich muss ____ helfen.
- b) Um 19.00 Uhr kommt mein Mann von Paris. Ich muss ____ vom Flughafen abholen.
- c) Wir gratulieren ____ zum Geburtstag, Herr Meyer!
- d) Du siehst so schlecht aus. Geht es ____ nicht gut?
- e) Wir dürfen heute Abend ins Kino gehen. Vati hat es ____ versprochen.
- f) Ich beobachte ____ schon die ganze Zeit! Ihr sprecht und lacht nur. Passt bitte auf!

11 So ist das Leben im Liebesland und im Meckerland. Ergänze die Artikel mit der richtigen Endung, wo nötig.

LIEBESLAND

- a) Ralf hilft ein__ alten Frau über die Straße.
- b) Jasmin gratuliert ihr__ Tante zum Geburtstag.
- c) Herr und Frau Hauch verstehen ihr__ Kinder.
- d) Alle Kinder lieben ____ alten Leute.
- e) Herr John, der Englischlehrer, glaubt immer ____ Schülern (*Plural*).
- f) Alle Schüler vertrauen ____ Lehrern (*Plural*).
- g) Niemand schadet ____ Tieren (*Plural*).
- h) Jeder Mensch ist ein__ Freund.

MECKERLAND

- a) Herr Klein mag sein__ Bruder nicht.
- b) Alex versteht ihr__ Mutter nie.
- c) Andreas dankt nicht sein__ Bruder für seine Hilfe.
- d) Melanie hilft nie ihr__ Mitschülern (*Plural*).
- e) Die Eltern hören ____ Kindern nicht gern zu.
- f) Die alten Leute sind immer ein__ Problem (das).
- g) Man schadet ____ Mitmenschen (*Plural*).
- h) Es gibt kein__ Freunde (*Plural*).

Wo möchtest du leben?

im Liebesland

im Meckerland

5.1. Schwache Verben

Gestern war Sonntag. Was hat Oliver gemacht?



a) Oliver hat von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr Fußball gespielt.



b) Dann hat er Musik gehört.



c) Er hat seinen Hund gefüttert.



d) Am Nachmittag hat er Hausaufgaben gemacht.



e) Dann hat er Gitarre geübt.



f) Am Abend hat er gemalt.

Ergänze die Verben aus der Geschichte.

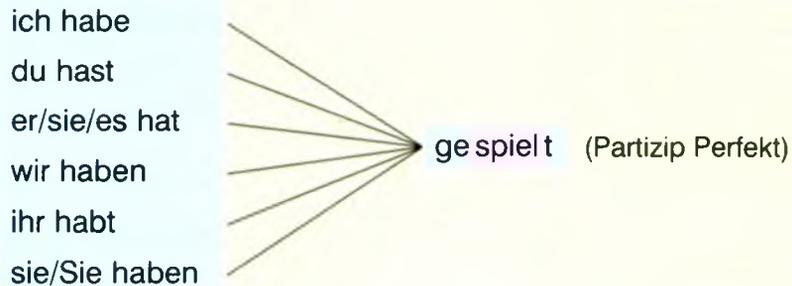
Perfekt	Infinitiv
hat ... gespielt	spielen
hat ... gehört	
	füttern
hat ...	

▲ Wann verwendet man das Perfekt?

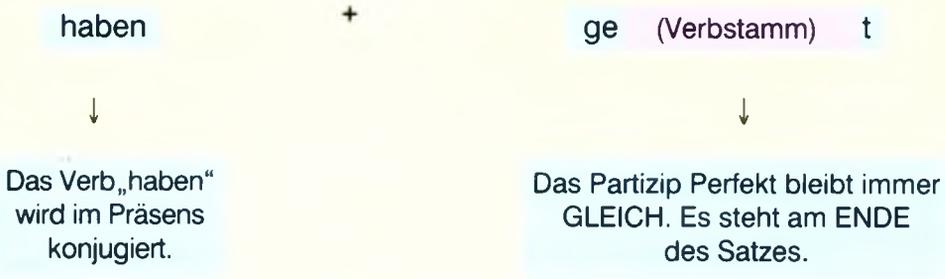
- Man spricht über etwas, das in der Vergangenheit passiert ist.

▲ Wie bildet man das Perfekt?

- Ein Beispiel: Perfekt von **spielen**.



● Also:



Ergänze die schwachen Verben im Perfekt.

- a) **lachen** → ich habe gelacht
- b) **weinen** → er hat
- c) **turnen** → wir haben
- d) **sagen** → du
- e) **malen** → ihr
- f) **zählen** → Sie
- g) **suchen** → ich
- h) **kaufen** → ihr
- i) **schicken** → ich
- j) **fischen** → du

Bei einigen schwachen Verben musst du im Perfekt aufpassen.

1. Der Stamm endet auf **-t, -d, -n, -m**  Partizip Perfekt auf **-et**

- a) antworten: Ich habe geantwortet.
- b) baden: Sie hat gebadet.
- c) rechnen: Du hast gut gerechnet.
- d) atmen: Er hat _____.
- e) regnen: Es hat gestern _____.
- f) zeichnen: Paul hat ein Krokodil _____.
- g) öffnen: Wir _____ das Fenster _____.
- h) arbeiten: Ihr _____ gestern nicht _____.
- i) reden: Frau Ahlers _____ mit Veronika _____.

2. Verben auf **-ieren**  Partizip Perfekt **ohne ge-** am Anfang

- a) reparieren: Christian hat sein Fahrrad repariert.
- b) telefonieren: Mark _____ mit Sandra _____.
- c) korrigieren: Der Lehrer _____ die Tests nicht _____.

3. Verben, die im Infinitiv mit **er-, ver-, zer-, be-, ge-** beginnen  Partizip Perfekt **ohne ge-** am Anfang

- a) erklären: Ich habe es dir erklärt.
- b) verkaufen: Frau Klein hat ihr Auto verkauft.
- c) beantworten: Nina hat Frau Schmidts Frage nicht _____.
- d) gehören: Das Haus da _____ einmal Familie Reich _____.
- e) erzählen: Oma _____ dem Kind ein Märchen _____.
- f) bestellen: Wir _____ Wurst mit Kartoffelsalat _____.
- g) zerstören: Eine Bombe _____ die Stadt _____.

4. trennbare Verben

Partizip Perfekt:

mitspielen:



z. B.

aufmachen
auspacken
mitspielen

Präsens

Karin **macht** die Tür **auf**.
Lukas **packt** sein Geschenk **aus**.
Heute **spielt** Diana nicht **mit**.

Perfekt

Sie **hat** auch das Fenster **aufgemacht**.
Lukas **hat** schon sein Paket **ausgepackt**.
Gestern **hat** sie aber **mitgespielt**.

Ergänze die trennbaren Verben im Perfekt.

- a) anmachen → ich habe angemacht
- b) abholen → wir abgeholt
- c) zumachen → er
- d) zuhören → du
- e) einsammeln → ich
- f) einkaufen → Sie
- g) auslachen → ihr
- h) ankreuzen → wir
- i) mitzählen → du
- j) aufräumen → sie

5. Verben, die das Perfekt mit **sein** bilden

Zum Beispiel diese Verben:

- a) klettern: Veronika ist auf den Baum geklettert.
- b) passieren: Gestern ein Unfall passiert.
- c) aufwachen: Die Kinder gestern um 7.00 Uhr .
- d) rollen: Der Ball ins Wasser .
- e) reisen: Wir nach Afrika .

5.2. Starke Verben

Gestern war Sonntag. Was hat Leonie gemacht?



a) Leonie hat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Vati im Garten geholfen.



b) Sie ist dann mit Buffo in den Wald gegangen.



c) Um 13.30 Uhr hat sie zu Mittag gegessen.



d) Sie ist am Nachmittag zu ihrer Freundin gefahren.



e) Dort hat sie auch Verena und Patrik getroffen.



f) Sie hat dann zu Hause „Supermann“ im Fernsehen gesehen.

Leonies Sonntag **ist** toll **gewesen!**

**Unterstreiche die Perfektformen in der Geschichte auf Seite 88.
Ergänze dann die Tabelle.**

Perfekt	Infinitiv
ist gewesen	sein
	gehen
	sehen
	essen
	treffen
	helfen
	fahren

Diese Verben sind nicht regelmäßig.

- a) Das Partizip Perfekt ist unregelmäßig. → Liste auf Seite 102 und 103
- b) Einige Verben bilden das Perfekt mit „sein“. → Liste auf Seite 102

1 Ergänze wie im Beispiel.

- a)
 1. ich bin gekommen → ich komme _____
 2. wir haben geschrieben → _____
 3. er ist gesprungen → _____
 4. du hast gedacht → _____
 5. sie haben genommen → _____
 6. sie ist angekommen → _____
 7. ihr habt mitgebracht → _____

- b)
 1. ich spreche → ich habe gesprochen
 2. wir gehen → wir _____ gegangen
 3. du vergisst → du _____ vergessen
 4. sie steigt ein → sie _____ eingestiegen
 5. er hilft → er _____ geholfen
 6. Sie bleiben → Sie _____ geblieben
 7. es wächst → es _____ gewachsen
 8. wir schreiben ab → wir _____ abgeschrieben
 9. er gießt → er _____ gegossen
 10. du weißt → du _____ gewusst



c) _____



d) _____



e) _____



f) _____



g) _____



h) _____



i) _____



j) _____



k) _____



l) _____

13 Gestern sind in der Schule viele komische Sachen passiert.
Beschreibe die Bilder mit Sätzen im Perfekt.



(fallen)

a) Herr Beinbruch ist vom Stuhl _____



(mitbringen)

b) Susi _____



(kommen)

c) Ein Pferd _____



(turnen)

d) Herr Direktor _____



(reparieren)

e) Sebastian _____



(einschlafen)

f) Regina _____



(klettern)

g) Frau Ratlos _____

14 Was hast du letzten Sonntag gemacht? Schreib dein Tagebuch im Perfekt.

Um 8.00 Uhr	_____
Um 10.00 Uhr	_____
Um 12.00 Uhr	_____
Um 14.00 Uhr	_____
Um 16.00 Uhr	_____
Um 18.00 Uhr	_____
Um 20.00 Uhr	_____
Um 22.00 Uhr	_____

15 Haben deine Mitschüler dasselbe gemacht?
Frag sie, was sie zu bestimmten Zeiten gemacht haben.

Beispiel: Was hast du am Sonntag um 8.00 Uhr gemacht?

Diese Verben sind unregelmäßig und bilden das Perfekt mit **sein.**

bleiben	-	er ist geblieben
fahren	-	er ist gefahren
fallen	-	er ist gefallen
fliegen	-	er ist geflogen
gehen	-	er ist gegangen
geschehen	-	es ist geschehen
kommen	-	er ist gekommen
kriechen	-	er ist gekrochen
laufen	-	er ist gelaufen
reiten	-	er ist geritten
rennen	-	er ist gerannt
schwimmen	-	er ist/hat geschwommen
sein	-	er ist gewesen
springen	-	er ist gesprungen
steigen	-	er ist gestiegen
sterben	-	er ist gestorben
verschwinden	-	er ist verschwunden
wachsen	-	er ist gewachsen
werden	-	er ist geworden

Diese Verben sind unregelmäßig und bilden das Perfekt mit **haben**.

backen	-	er hat gebacken
beginnen	-	er hat begonnen
bekommen	-	er hat bekommen
bieten	-	er hat geboten
binden	-	er hat gebunden
bitten	-	er hat gebeten
braten	-	er hat gebraten
brechen	-	er hat gebrochen
brennen	-	er hat gebrannt
bringen	-	er hat gebracht
denken	-	er hat gedacht
essen	-	er hat gegessen
fangen	-	er hat gefangen
finden	-	er hat gefunden
fressen	-	er hat gefressen
frieren	-	er hat gefroren
geben	-	er hat gegeben
gewinnen	-	er hat gewonnen
gießen	-	er hat gegossen
halten	-	er hat gehalten
hängen*	-	er hat gehangen
heißen	-	er hat geheißen
helfen	-	er hat geholfen
kennen	-	er hat gekannt
laden	-	er hat geladen
lassen	-	er hat gelassen
leiden	-	er hat gelitten
leihen	-	er hat geliehen
lesen	-	er hat gelesen
liegen	-	er hat gelegen
lügen	-	er hat gelogen

messen	-	er hat gemessen
mögen	-	er hat gemocht
nehmen	-	er hat genommen
nennen	-	er hat genannt
raten	-	er hat geraten
riechen	-	er hat gerochen
rufen	-	er hat gerufen
schießen	-	er hat geschossen
schlafen	-	er hat geschlafen
schlagen	-	er hat geschlagen
schließen	-	er hat geschlossen
schneiden	-	er hat geschnitten
schreiben	-	er hat geschrieben
schreien	-	er hat geschrie(e)n
sehen	-	er hat gesehen
singen	-	er hat gesungen
sitzen	-	er hat gesessen
sprechen	-	er hat gesprochen
stehen	-	er hat gestanden
tragen	-	er hat getragen
treffen	-	er hat getroffen
trinken	-	er hat getrunken
tun	-	er hat getan
vergessen	-	er hat vergessen
verlieren	-	er hat verloren
verstehen	-	er hat verstanden
waschen	-	er hat gewaschen
werfen	-	er hat geworfen
wiegen	-	er hat gewogen
wissen	-	er hat gewusst
ziehen	-	er hat gezogen

* hängen → es hat gehangen

Das Bild hat an der Wand gehangen.

hängen → er hat gehängt

Ralf hat das Bild an die Wand gehängt.

6.1. Der Artikel

Es gibt im Deutschen drei Genera: **maskulin**, **neutral**, **feminin**

bestimmter Artikel

maskulin	neutral	feminin
		
der Mann	das Kind	die Frau

unbestimmter Artikel

maskulin	neutral	feminin
		
ein Mann	ein Kind	eine Frau

Im Deutschen haben die Nomen nicht immer dasselbe Genus wie in deiner Muttersprache.



_____ / die Tasche
deine Sprache



_____ / der Spitzer
deine Sprache



_____ / das Lineal
deine Sprache

Gebrauch des bestimmten und unbestimmten Artikels

unbestimmter Artikel



Das ist ein Mann.



Afrika ist ein Kontinent.

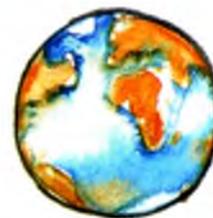


Das ist eine Kirche.

bestimmter Artikel



Das ist der Vater von Susi.



Das ist die Erde.



Hier ist die St.-Michaelis-Kirche
in München.

Lies die Beispiele auf der vorigen Seite noch einmal genau durch.
Was trifft zu?

- | | |
|-------------------------|--------------------------------------------------------------|
| ein / ein / eine | a) für etwas Konkretes |
| | b) für etwas, was wir noch nicht näher bestimmt haben |
| der / das / die | c) für etwas, von dem wir vorher noch nicht gesprochen haben |
| | d) für etwas Einmaliges (Mond, Erde) |
| | e) für etwas, von dem wir vorher schon gesprochen haben |

1 Bestimmter oder unbestimmter Artikel?



a) Österreich ist _____ Land.



b) Das ist _____ Landkarte.



c) Das ist _____ Lehrer.



d) _____ Lehrerin von Anna heißt Marianne Weber.



e) _____ Hase kann schnell laufen.



f) _____ Hund von Maria ist _____ Collie.

2

Ergänze den bestimmten oder den unbestimmten Artikel.

a)



Das ist die Erde. Die Erde hat sechs Kontinente. Ein Kontinent ist Europa. Griechenland ist ein Land. Athen ist die Stadt. Es ist die Hauptstadt von Griechenland.

b)



Hier ist die Frau. Sie ist die Lehrerin von Diana. Sie ist die gute Lehrerin. Sie heißt Susanne Ruh.

c)



Das ist ein Hund, ein Schäferhund. Der Hund heißt Rex und ist drei Jahre alt. Rex ist ein Hund von Robert.

d)



Hier ist die Kirche. Das ist die St.-Michaelis-Kirche. Die Kirche ist in München. München ist die Stadt in Deutschland.

6.2. Deklination im Singular

Deklination mit dem bestimmten Artikel

Nominativ	der Hund	das Schaf	die Katze
Akkusativ	den Hund	das Schaf	die Katze
Dativ	dem Hund	dem Schaf	der Katze

Deklination mit dem unbestimmten Artikel

Nominativ	ein Hund	ein Schaf	eine Katze
Akkusativ	einen Hund	ein Schaf	eine Katze
Dativ	einem Hund	einem Schaf	einer Katze

Dekliniere die Nomen:

der Mann, ein Lehrer, die Frau, eine Puppe, das Kind, ein Buch, die Freundin,
ein Tisch, eine Torte, ein Heft

1 Ergänze die Tabellen.

	Nominativ	Akkusativ
a)	der Papagei	
b)	das Huhn	
c)	eine Tafel	
d)	ein Esel	
e)	die Ente	
f)	ein Spiel	

	Nominativ	Dativ
g)	der Bleistift	
h)	die Puppe	
i)	ein Lineal	
j)	der Pullover	
k)	eine Lampe	
l)	ein Ball	

2 Unterstreiche in den Sätzen die Nomen im Akkusativ und im Dativ. Schreib sie dann im Nominativ in die Tabelle.

- a) Svenja füttert das Pferd.
- b) Markus und André spielen mit der Katze.
- c) Kennst du den Fußballspieler dort drüben?
- d) Hast du eine Freundin?
- e) Der Mann mit der Zeitschrift ist Herr Klausel.
- f) Wir fahren mit dem Vater von Tim nach Athen.
- g) Hier seht ihr einen Taschenrechner.
- h) Hast du ein Handtuch dabei?
- i) Ich fahre mit dem Schiff nach Kreta.
- j) Mit der Schwester von Tim spiele ich nicht.

Nominativ
das Pferd

6.3. Pluralbildung

Im Nominativ Plural heißt der bestimmte Artikel für alle drei Genera **die**.

Ergänze die Pluralendungen.

Singular			?	=	Plural	
1.	 der Schüler	+	-	=	die Schüler	
2.	 der Apfel	+	..	=	die Äpfel	
3.	 der Hund	+	e	=	die Hunde	
4.	 der Fuchs	+		=	die Füchse	
5.	 das Bild	+		=	die Bilder	
6.	 das Haus	+		=	die Häuser	
7.	 die Dame	+		=	die Damen	
8.	 der Herr	+		=	die Herren	
9.	 das Auto	+		=	die Autos	

Die meisten Nomen bilden den Plural wie in diesen neun Beispielen.

1 Ergänze die Tabellen.

	Singular		?		Plural
a) 1.	der Fußballspieler	+		=	
2.	der Garten	+		=	
3.	das Spiel	+		=	
4.	der Gast	+		=	
5.	das Kind	+		=	
6.	der Mann	+		=	
7.	die Tante	+		=	
8.	die Frau	+		=	
9.	das Büro	+		=	

	Singular		?		Plural
b) 1.	das	+		=	die Fenster
2.	der Bruder	+		=	
3.	das	+		=	die Geschenke
4.	die Wand	+		=	
5.	das	+		=	die Rinder
6.	der Wald	+		=	
7.	die	+		=	die Geigen
8.	die	+		=	die Uhren
9.	das Studio	+		=	

Achte auch auf Folgendes:

- a) Nomen auf **-in** → Plural **-innen**
z. B. *die Freundin, die Freundinnen*
- b) Nomen auf **-nis** → Plural **-nisse**
z. B. *das Zeugnis, die Zeugnisse*

2 Bilde den Plural.

a)

die Mutter, -
das Brot, -e
der Sohn, -e
das Buch, -er
der Vater, -
die Bar, -s
der Bär, -en

b)

der Bauer, -n
die Lehrerin, -nen
das Messer, -
der Tag, -e
der Musiker, -
die Stadt, -e
das Schild, -er

c)

das Haus, -er
die Tafel, -n
das Ohr, -en
das Radio, -s
der Fuß, -e
das Mädchen, -
die Lampe, -n

d)

der Lehrer, -
die Freundin, -nen
das Kind, -er
der Kuli, -s
der Spitzer, -
das Lied, -er
das Zeugnis, -se

6.4. Deklination im Plural

Die Deklination im Plural ist für alle drei Genera gleich.

Plural			
Nominativ	die Tische	die Bücher	die Tafeln
Akkusativ	die Tische	die Bücher	die Tafeln
Dativ	den Tischen	den Büchern	den Tafeln

Im Dativ Plural haben Nomen die Endung **-n**.

z. B. *die Männer - den Männern*

Nomen, die im Nominativ bereits ein Plural-**n** haben, bekommen im Dativ kein zusätzliches **-n** mehr.

z. B. *die Tafeln - den Tafeln*

ein / ein / eine hat keinen Plural.

Dekliniere die Nomen im Plural.

die Taschen, die Spieler, Hunde, die Geschwister, die Familien, Kinder

1 Ergänze die Nomen im Plural.

die Wand die Schülerin das Mädchen der Junge der Tag das Taxi
das Geschenk die Stadt das Buch ~~das Kind~~ das Spiel der Musiker

- a) Fiebig's haben vier Kinder : zwei und zwei .
b) Das Baby von Frau Gruber ist erst zeh alt.

POSSESSIVARTIKEL

7.1. Possessivartikel im Nominativ

7.1.1.

Das Raumschiff Ufobunt besucht die Erde. Der Reporter Ufogramm möchte die Schüler der Possessivschule kennenlernen. Lies die Dialoge.



Hallo Leute!
Mein Name ist Ufogramm
und ich bin Reporter.



Hallo!
Wie ist **dein** Name?

Und wie heißt
deine Schule?

Und wo ist **dein**
Zuhause?



Mein Name ist Tina.
Das ist **meine** Schule.

Possessivschule.

Mein Zuhause ist
in der Artikelstraße.

ich : mein Name

mein Haus

meine Schule

du : dein Name

dein Haus

deine Schule

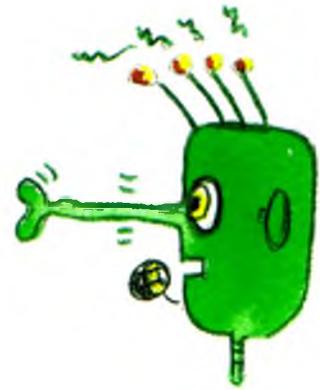
1 Ergänze -e, wo nötig.

mein__ Mutter, dein__ Bruder, dein__ Vater, dein__ Oma, mein__ Lehrer, mein__ Lehrerin
dein__ Tante, mein__ Onkel

2 Ergänze die Possessivartikel. Achte auf die Endungen.

- | | |
|----------------------------|-------------------------------|
| a) ich: _____ Schere (die) | b) ich: _____ Bleistift (der) |
| c) ich: _____ Auto (das) | d) du: _____ Tafel (die) |
| e) du: _____ Kuli (der) | f) du: _____ Buch (das) |
| g) du: _____ Tasche (die) | h) ich: _____ Lampe (die) |

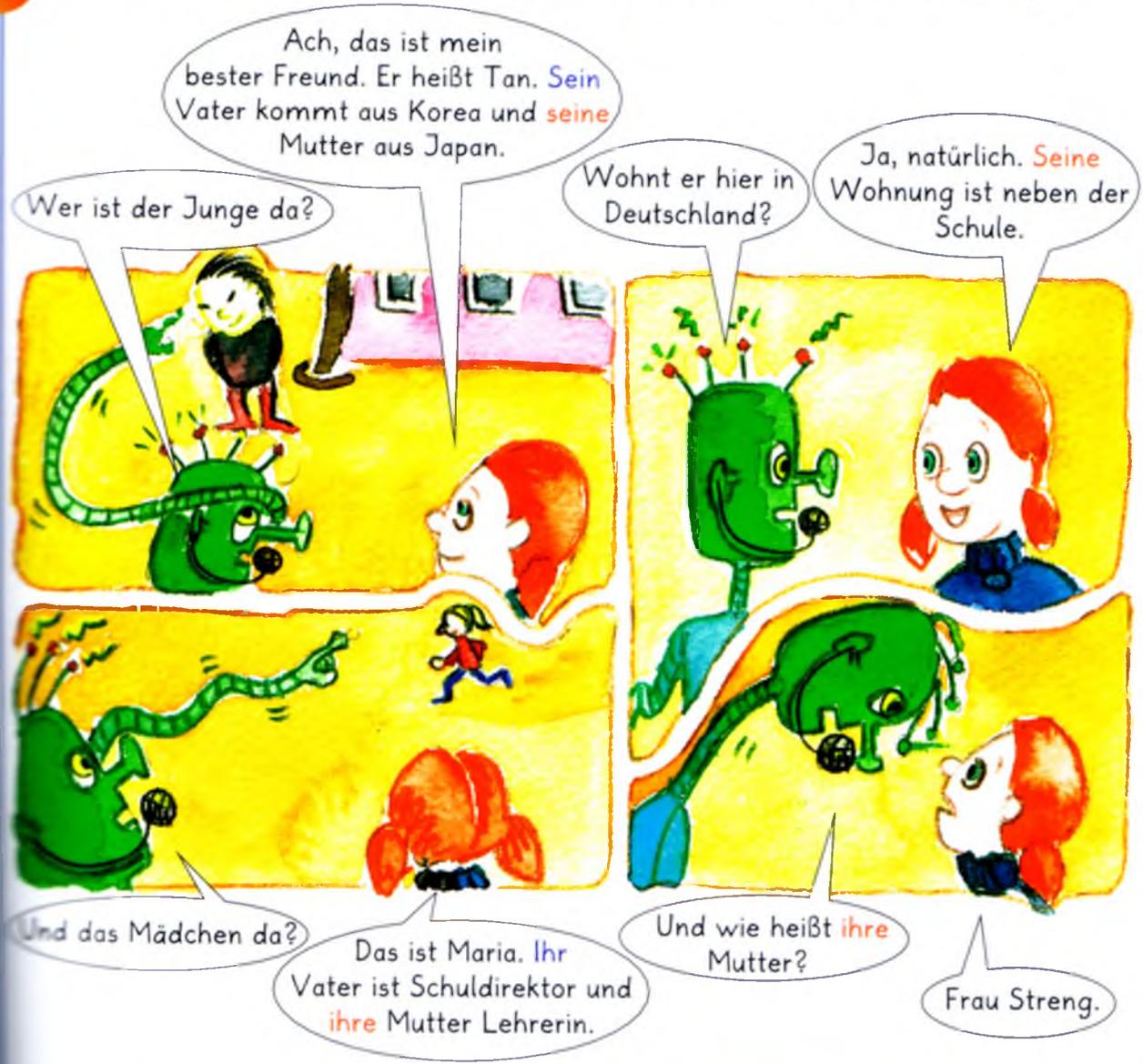
3 Was fragt Tina den Reporter Ufogramm?
Ergänze **mein, meine** / **dein, deine**.



- | | |
|----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| ▲ Wo ist _____ Vater? | ● _____ Vater ist zu Hause, auf dem Planeten Uforno. |
| ▲ Ach so! Und _____ Mutter? | ● _____ Mutter ist jetzt im UFO. |
| ▲ Wie viele Geschwister hast du? | ● Ich habe 23 Brüder und eine Schwester. _____ Schwester heißt Einzelina. |
| ▲ Hast du auch Großeltern? | ● Ja, _____ Opa ist 280 und _____ Oma 200 Jahre alt. |
| ▲ Wie heißt _____ Schule? | ● Ich gehe nicht in die Schule! |
| ▲ Du hast aber Glück, Ufogramm! | |

7.1.2

Was möchte Ufogramm über Tinas Mitschüler wissen? Lies die Dialoge.



er	der Junge	:	sein Vater	sein Haus	seine Mutter
	Tan	:	sein Vater	sein Haus	seine Mutter
	Herr Streng	:	sein Vater	sein Haus	seine Mutter
sie	die Frau	:	ihr Vater	ihr Haus	ihre Mutter
	Maria	:	ihr Vater	ihr Haus	ihre Mutter
	Frau Streng	:	ihr Vater	ihr Haus	ihre Mutter
es	das Kind	:	sein Vater	sein Haus	seine Mutter

1 Ergänze -e, wo nötig.

sein__ Freund, sein__ Schwester, sein__ Vater, ihr__ Vater, ihr__ Freundin, ihr__ Mutter

2 Ergänze die Possessivartikel. Achte auf die Endungen.

- a) er: _____ Haus (das) b) Frau Meyer: _____ Tasche (die)
c) sie: _____ Fahrrad (das) d) es: _____ Ball (der)
e) Oskar: _____ Tisch (der) f) der Mann: _____ Hund (der)

3 Wer ist auf den Fotos? Ergänze sein, seine / ihr, ihre.



a) Tan und _____ Vater



b) Tina und _____ Bruder



c) Frau Streng und _____ Kind



d) Ufogramm und _____ Schwester



e) Maria und _____ Mutter, Frau Streng



f) Frau Streng und _____ Baby



g) Das Baby und _____ Puppe



h) Tina und _____ Oma

7.1.3.

Ufogramm trifft im Sportunterricht die Zwillinge Thilo und Mino.
Lies die Dialoge.



Hallo Leute!



Hallo Ufogramm! Hier ist **unsere** Klasse, die 5c.

Und das da ist **euer** Sportlehrer, oder?

Ja! **Unser** Sportlehrer heißt Herr Kraftmeier.

Ist **eure** Lehrerin nicht hier?

Nein. **Unsere** Lehrerin ist jetzt im Lehrerzimmer.

Warum macht ihr nicht mit?

Wir haben **unser** Sportzeug nicht dabei.

wir :

unser Lehrer

unser Sportzeug

unsere Klasse

ihr :

euer Lehrer

euer Sportzeug

eure Klasse

1 Ergänze -e, wo nötig.

eur__ Mutter, unser__ Opa, unser__ Lehrerin, euer__ Lehrer, eur__ Freundin, unser__ Onkel

2 Ergänze die Possessivartikel. Achte auf die Endungen.

- | | | | |
|---------------|---------------|---------------|--------------|
| a) wir: _____ | Wohnung (die) | b) ihr: _____ | Haus (das) |
| c) ihr: _____ | Garten (der) | d) wir: _____ | Tür (die) |
| e) wir: _____ | Hund (der) | f) wir: _____ | Auto (das) |
| g) ihr: _____ | Katze (die) | h) ihr: _____ | Schule (die) |

3 Thilo und Mino treffen im Raumschiff die Geschwister von Ufogramm, Einzelina und Strebino. Ergänze **unser, unsere** / **euer, eure**.



▲ Hallo! Wir sind Thilo und Mino.

▲ Oh, _____ Raumschiff (das) ist aber groß!

▲ Toll! Und hier rechts ist _____ Küche (die), oder?

▲ Wo ist denn _____ Mutter jetzt?

▲ !!!???

● Hallo! Wir sind Einzelina und Strebino. Kommt bitte rein!

● So groß ist es nicht. Es hat nur 50 Zimmer. Hier ist _____ Wohnzimmer (das).

● Ja, _____ Computerküche.

● In einem Restaurant in der Stadt.

7.1.4.

Ufogramm besucht die Klasse 5c. Herr Zeidler, der Kunstlehrer, beantwortet seine Fragen. Lies die Dialoge.



Guten Tag,
Herr Zeidler.

Guten Tag,
Ufogramm. Wie geht's?

Danke, gut. Ich sehe,
alle Schüler zeichnen gern.

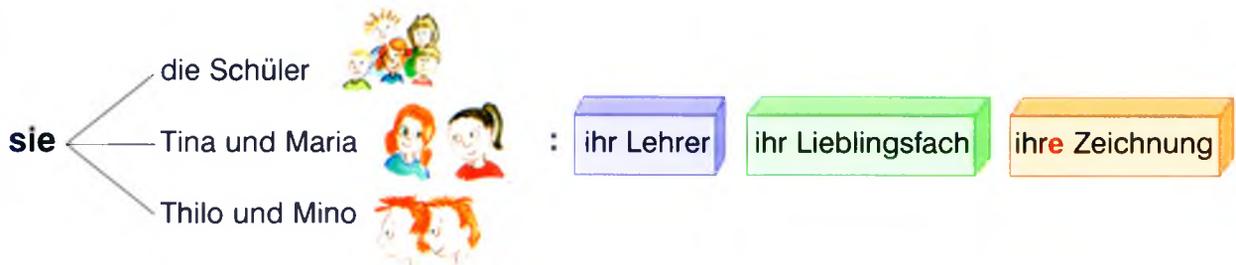
Ja, ja. Kunst ist
ihr Lieblingsfach.

Und Thilo und Mino
machen tolle Sachen.

Sie zeichnen auch viel
zu Hause, denn ihre Mutter
ist Malerin.

Tina und Maria
zeichnen auch gut.

Natürlich. Da ist ihre
Zeichnung.



1 Ergänze **-e**, wo nötig.

ihr__ Mutter, ihr__ Opa, ihr__ Freundin, ihr__ Bruder, ihr__ Haus (das), ihr__ Familie (c
ihr__ Auto (das), ihr__ Klasse (die), ihr__ Hund (der), ihr__ Schule (die)

2 Ufogramm und seine Geschwister sehen durch das Teleskop die Schule u
die Schüler. Ergänze **ihr, ihre**.



a) Das sind Thilo und Mino, und das
ist _____ Sportlehrer. Oh, sie
haben _____ Sportzeug wieder
nicht dabei.



b) Das ist die Zeichnung von Tina
und Maria. Ist _____ Zeichnung
nicht toll?



c) Das sind die Schüler der 5c, aber
_____ Lehrerin ist noch nicht da.



d) Das sind Tina und Maria. Wo ist
denn _____ Freund Tan?

Ufogramm trifft die Lehrerin der Klasse 5c. Lies den Dialog.

Guten Tag! Ich heiße Ufogramm. Wie ist **Ihr** Name bitte?

Ist die 5c **Ihre** Klasse?

Ist Frau Streng **Ihre** Freundin?



Guten Tag! Mein Name ist Anna Fröhlich.

Ja! Das ist eine tolle Klasse.

Natürlich! Sie ist meine beste Freundin.

Sie :

Ihr Name

Ihr Haus

Ihre Klasse

1 Tina und Tan besuchen die Mutter von Ufogramm. Frau Ufosahne zeigt ihnen Fotos von zu Hause. Ergänze **Ihr, Ihre**.



- a) ▲ Ist das _____ Wohnzimmer, Frau Ufosahne?
● Nein, das ist mein Computerzimmer.



- b) ▲ Und was ist das? _____ Schrank (der)?
● Nein, das ist mein Mann!



- c) ▲ Ist das _____ Tasche?
● Nein, das ist mein Hund, Silbi!



- d) ▲ Ist das _____ Katze?
● Aber nein! Das ist mein Rad!

2 Ergänze die Tabelle.

	maskulin	neutral	feminin
ich	mein Hund	mein Pferd	meine Katze
du			
er			
sie			
es			
wir			
ihr			
sie			
Sie			

7.1.6. Wie bildet man die Possessivartikel bei Nomen im Plural, z. B. Hunde, Pferde, Katzen?



meine Hunde



seine Pferde



unsere Katzen

1 Ergänze die Possessivartikel.

s _____ Freundinnen, u _____ Lehrer, i _____ Kinder, d _____ Brüder,
 l _____ Bücher, e _____ Tanten, u _____ DVDs, e _____ Väter,
 m _____ Freunde, e _____ Tiere

1 Ergänze die Possessivartikel.

a) Ich und meine Freundin,
 du und _____ Hündin (die),
 die Kinder und _____ Vater
 fahren an das Meer.

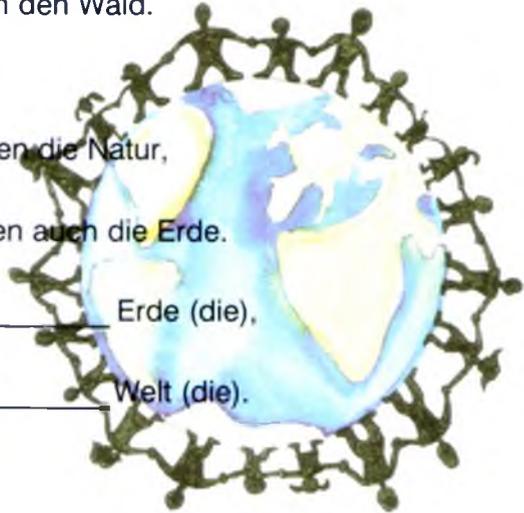


b) Richard und _____ Bruder,
 Patrik und _____ Mutter,
 Lisa und _____ Kater (der)
 laufen in den Wald.



c) Wir und _____ Opa,
 ihr und _____ Oma,
 alle Leute, alle Tiere
 steigen auf den Berg.

d) Wir lieben die Natur,
 wir lieben auch die Erde.
 Das ist _____ Erde (die),
 das ist _____ Welt (die).



2 Einige Schüler haben ihre Sachen in der Schule vergessen. Frau Fröhlich hat sie gefunden. Sie weiß aber nicht, wem was gehört. Klara hilft ihr. Ergänze die Possessivartikel.



- ▲ Das ist das Buch von Tanja.
- Aber nein! _____ Buch ist nicht so schmutzig. Das ist mein Buch.
- ▲ Das hier ist Franks Bleistift, oder?
- Nein, das ist nicht _____ Bleistift. Das ist der Bleistift von Marianne.
- ▲ Ist das nicht das Mäppchen von Robert?
- Nein, _____ Mäppchen ist kleiner. Das ist Lisas Mäppchen.
- ▲ Das ist dein Spitzer, oder?
- Aber nein! _____ Spitzer ist doch blau. Das ist der Spitzer von Corinna.

- ▲ Ist das die Tasche von Anna?
- Nein, _____ Tasche ist nicht bunt. Das ist Thilos Tasche.
- ▲ Das hier ist aber der Radiergummi von Natalie.
- Aber nein, Frau Fröhlich. _____ Radiergummi ist doch weiß. Das ist Annas Radiergummi.

3 Tim und Tina suchen ihre Schulsachen. Spiel die Dialoge wie im Beispiel.
Verwende unser, unsere / euer, eure.

Tim und Tina: Wo ist unser Foto?
Mitschüler: Hier ist euer Foto.



4 Was passt? Ergänze.

- a)  + Tasche = ihre Tasche
- b)  + Radiergummi = _____ Radiergummi
- c)  + Hemd = _____ Hemd
- d)  + Schule = _____
- e)  + Torte = _____
- f)  + Block = _____
- g)  + Garten = _____

7 POSSESSIVARTIKEL

- h)  + Heft = _____
- i)  + Kinder = _____
- j)  + Füller = _____
- k)  + Lampe = _____
- l)  + Geschenk = _____
- m)  + Großeltern = _____
- n)  + Maus = _____
- o)  + Haus = _____

5 Frag die Personen wie im Beispiel. Benutze den richtigen Possessivartikel.

Ist das ...

- a)  deine Schule?
- b)  _____ Kuli?
- c)  _____ Buch?
- d)  _____ Ball?
- e)  _____ Kind?
- f)  _____ Lehrerin?

6 Ergänze die Possessivartikel.

- a)  Wer bist du?   Ich bin Maria und das ist _____ Schwester.
Und wie ist _____ Name (der)?
_____ Name ist Mark.
- b)  Ist das _____ Auto (das), Herr Müller? 
Nein, _____ Auto ist das rote da.
- c)  Kinder, wo ist denn _____ Mutter?  
_____ Mutter ist in der Schule. Sie ist doch Lehrerin.

7 Was ist richtig?

- ▲ Herr Blei, wo ist denn _____ Bleistift? ● Auf dem Tisch.
a) Ihr b) Ihre c) dein
- Stefan und _____ Freund gehen heute schwimmen.
a) ihr b) sein c) Ihre
- Ich habe viele Freunde in der Schule. Alle _____ Freunde sind spitze!
a) ihr b) meine c) dein
- ▲ Dieter und Ralf, wo ist denn _____ Sportzeug (das)? ● Zu Hause, Herr Kohl.
a) eure b) dein c) euer
- Lisa und Annette haben einen kleinen Hund. _____ Hund heißt Winzie.
a) Sein b) Ihre c) Ihr
- Auf dem Foto sind Nina und _____ Schwester.
a) sein b) ihre c) euer
- ▲ Wie heißt du? ● _____ Name ist Max Bauer, aber _____ Spitzname ist Nagelha.
a) Mein / euer b) Dein / dein c) Mein / mein
- Wir und _____ Eltern fahren im Sommer immer ans Meer.
a) unsere b) dein c) Ihr

7.2. Possessivartikel im Akkusativ

Ergänze die Tabelle.

	maskulin	neutral	feminin
ich	meinen Hund	mein Pferd	meine Katze
du	deinen Hund	dein Pferd	
er	seinen Hund		
sie			
es			
wir			
ihr	euren Hund	euer Pferd	eure Katze
sie			
Sie			

	Plural
ich	meine Tiere
du	
er	
sie	
es	
wir	
ihr	eure Tiere
sie	
Sie	

1 Theodor sucht seine Sachen. Spiel die Dialoge wie im Beispiel.
 Benutze **meinen, mein, meine / deinen, dein, deine.**



Filzstifte ~~Kuli~~ ~~Uhr~~ Tennisschläger CD
 Buch Block Pullover Handtuch Hemd
~~Lineal~~ Brille Hefte Radiergummi

- ▲ Wer hat meinen Kuli?
- Ich habe deinen Kuli.

- ▲ Wer hat mein Lineal?
- Ich habe ... Lineal.

- ▲ Wer hat meine Uhr?
- Ich habe ... Uhr.

2 Was suchen die Personen? Ergänze **seinen, sein, seine** / **ihren, ihr, ihre**.

Hausschuhe Spitzer Hose Handtuch Brille Regenschirm



a) Sie sucht ihren



b) Er sucht _____



c) Er sucht _____



d) Sie sucht _____



e) Er sucht _____



f) Sie sucht _____

3 Thilo und Mino möchten Ufogramm besuchen. Was nehmen sie mit?

Tagebuch Computer Stereoplanne Globus Astronomiebuch
 Taschenlampe Fernrohr Landkarte Ufoatlas

Sie nehmen ...



... mit.

- 4 Ufogramm hat die Sachen der 5c durcheinandergebracht. Jetzt müssen Schüler und Lehrer der 5c ihre Sachen wieder zurücktauschen.

Ergänze **unseren, unser, unsere** / **euren, euer, eure** / **Ihren, Ihr, Ihre**.

a)  Herr Zeidler, Sie haben unsere Farbstifte und wir haben _____ Brille (die).  Ach, ja! Nehmt _____ Farbstifte und gebt mir meine Brille!

b)  Kinder, ich habe _____ Bleistifte.  Macht nichts! Wir brauchen _____ Bleistifte nicht!

c)  Wer hat denn meinen roten Kuli?  Ich habe _____ Kuli, Frau Fröhlich.

d)  Herr Kraftmeier, geben Sie uns bitte _____ Ball.  Hier habe ich _____ Ball. Aber wo ist mein Sportzeug?  Herr Kraftmeier, nehmen Sie bitte _____ Sportzeug.

5 Was ist richtig?

- Daniel kauft eine CD für _____ Freund.
 - seinem
 - sein
 - seinen
- Kinder, wann wollt ihr denn _____ Opa besuchen?
 - euren
 - euer
 - eure
- Hast du Hunger? Hier, nimm doch _____ Banane!
 - meine
 - mein
 - deinen
- Leihst du mir bitte _____ Mathebuch?
 - deinen
 - dein
 - deine
- Wir kaufen morgen ein Geburtstagsgeschenk für _____ Mutter.
 - ihr
 - unser
 - unsere
- Siehst du _____ Hund? Er heißt Max und ist drei Monate alt.
 - meiner
 - meinen
 - euer
- Geben Sie mir bitte _____ Kuli, Frau Streber!
 - Ihre
 - Ihr
 - Ihren
- Heute braucht Katja _____ Fahrrad nicht. Sie bleibt zu Hause.
 - ihrem
 - ihr
 - ihre

7.3. Possessivartikel im Dativ

Ergänze die Tabelle.

	maskulin	neutral	feminin
ich	meinem Hund	meinem Pferd	meiner Katze
du	deinem Hund	deinem Pferd	
er	seinem Hund		
sie			
es			
wir			
ihr	eurem Hund		
sie			
Sie			

	Plural
ich	meinen Tieren
du	
er	
sie	
es	
wir	
ihr	euren Tieren
sie	
Sie	

1 Wem schenkst du was?

Lehrerin
Bruder
Freund
~~Schwester~~
Großeltern
Freundin

- a) Meiner Schwester schenke ich eine Uhr.
 b) _____ schenke ich einen Kuli.
 c) _____ schenke ich einen Gameboy.
 d) _____ schenke ich ein Buch.
 e) _____ schenke ich eine Sonnenbrille.
 f) _____ schenke ich einen Ball.

2 Ufogramm bringt Souvenirs von der Erde mit. Wem schenkt er was?

Tante
Brüder
Freunde
Onkel
Vater
Freundin

- a) Seinen Freunden schenkt er Basketbälle.
 b) _____ schenkt er einen Tisch.
 c) _____ schenkt er eine Stereoanlage.
 d) _____ schenkt er eine Kette.
 e) _____ schenkt er eine Zeitung.
 f) _____ schenkt er Filzstifte.

3 Ergänze die Possessivartikel im Dativ.

- a) Zu Weihnachten schenken wir _____ Vater eine CD.
 b) Patrick schenkt _____ Freundin eine Tasche.
 c) Was schenkt ihr _____ Freunden?
 d) Was schenkst du _____ Bruder zum Geburtstag?
 e) Herr und Frau Troll schenken _____ Kindern einen Hund.
 f) Ich schenke _____ Freund ein Buch.
 g) Frau Frisch, was schenken Sie denn _____ Kind zu Weihnachten?

4 Was passt?

- Herr Reich schenkt _____ Tochter ein Fahrrad zum Geburtstag.
 a) seiner b) seine c) Ihr
- Anna und Thilo, helft ihr mal _____ Schwester bei den Hausaufgaben?
 a) eure b) eurer c) euer
- Justin Timberlake gefällt _____ Freund sehr.
 a) mein b) meine c) meinem
- Jan und Hannes fahren mit _____ Vater in die Stadt.
 a) ihrem b) seinen c) ihren
- ▲ Von wem ist das Geschenk, Mutti? ● Von _____ Freundin Lisa.
 a) mein b) meiner c) meinem
- Kirschkuchen schmeckt _____ Eltern am besten.
 a) unser b) euer c) unseren
- Das Kind läuft schnell zu _____ Mutter.
 a) seiner b) seinem c) seine
- Moni wohnt im Sommer bei _____ Großeltern in Billigheim.
 a) ihr b) ihren c) ihrer

PERSONALPRONOMEN

8.1. Personalpronomen im Akkusativ

Lies die Dialoge. Ergänze dann die Personalpronomen im Akkusativ in der Tabelle auf der nächsten Seite.

a)



Am Samstag gebe ich eine Party und ich lade **euch** alle ein.

b) Wo ist denn dein Deutschheft, Sven?

Ich weiß nicht. Ich kann **es** nicht finden.



c) Das ist Fabian. Er ist neu in der Schule.



Wir müssen **ihn** unbedingt kennenlernen.

d) Hier kann sie **uns** nicht finden.



e) Kann ich deine Schreibmaschine haben, Mutti?

Aber natürlich. Ich brauche **sie** nicht mehr.



f) Ich liebe **dich**, Leonie!

Ich **dich** auch, Leon.



g) Tut mir leid. Ich kann **Sie** nicht verstehen.

USIN YANGI



h) Sind diese Blumen für **mich**?
Danke, Kinder!



i) Das sind meine Hunde,
Astor und Frieda.



Ich finde **sie** super.

Nominativ	Akkusativ
ich	
du	
er	
sie	
es	
wir	
ihr	euch
sie	
Sie	

1 Ergänze die Tabellen.

a)

Nominativ	Akkusativ
	dich
Sie	
ich	
	ihn
ihr	
	uns
sie	
	es

b)

	Nominativ	Akkusativ
der Sportler	er	ihn
das Kind		
Frau Bauer		
die Eltern		
meine Tante		
Robert		
unsere Bonbons		
Herr und Frau Schmidt		
das Haus		
dein Hund		
das Pferd		

2 Ergänze die Personalpronomen.

- | | | | | | |
|--------------------|---|-------|---------------------|---|-------|
| a) der Briefträger | → | er | b) den Lehrer | → | _____ |
| c) einen Tisch | → | ihn | d) meine Katze | → | _____ |
| e) alle Schüler | → | _____ | f) zwei Kinder | → | _____ |
| g) mein Bett | → | _____ | h) mein Regenschirm | → | _____ |
| i) eine Torte | → | _____ | j) die Tür | → | _____ |
| k) Kai und Ludwig | → | _____ | l) meinen Koffer | → | _____ |
| m) Herr Lustig | → | _____ | n) meine Freunde | → | _____ |

3 Ersetze die farbigen Nomen durch Personalpronomen im Akkusativ.

- a) Ich treffe **meinen Freund** in der Stadt.
Ich treffe ihn in der Stadt. _____
- b) Sara findet **ihre Schuhe** nicht.
Sara _____
- c) Mach **das Fenster** zu!

- d) Wann rufst du **deinen Onkel** an?

- e) Wir haben **die Bücher** zu Hause vergessen.

- f) Johanna versteht die Übung nicht. Sie fragt **ihren Lehrer**.

- g) Fabian ist neu in der Schule. Er kennt **seine Mitschüler** noch nicht.

4 Ersetze die unterstrichenen Nomen durch Personalpronomen im Nominativ oder im Akkusativ.

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| a) <u>Paul</u> liebt <u>Luise</u> .
Er _____ liebt sie _____. | b) <u>Die Kinder</u> finden Schwimmen toll.
_____ finden Schwimmen toll. |
| c) <u>Das Spiel</u> kostet 10 EUR.
_____ kostet 10 EUR. | d) <u>Maria</u> trifft <u>ihre Freundin</u> jeden Tag.
_____ trifft _____ jeden Tag. |
| e) <u>Der Polizist</u> fängt <u>den Dieb</u> .
_____ fängt _____. | f) <u>Wer</u> hat <u>meinen Kuli</u> mitgenommen?
Wer hat _____ mitgenommen? |
| g) <u>Veronika und Markus</u> können <u>ihren Lehrer</u> gut leiden.
_____ können _____ gut leiden. | h) <u>Oma und Opa</u> füttern <u>ihre Katzen</u> .
_____ füttern _____. |

5 ihn, sie oder es?

- a) Kann ich **deinen Kuli** haben?  Ja, gern. Ich brauche nicht. 
- b) Wie findest du **die neue Lehrerin**?  Ich finde sehr nett.  
- c) Ich backe **einen Kuchen**.  Wie lange musst du denn backen? 
- d) **Mein Rad** ist kaputt. Morgen muss ich reparieren. 
- e) **Die Bluse** ist sehr schön, aber ich kann nicht kaufen. Sie ist mir zu teuer. 
- f) Wo sind denn **meine Sportschuhe**? Oh! Ich habe bei Ralf vergessen. Und **mein Hemd**? Ich kann auch nicht finden. 
- g) Mutti, ich brauche 15 Euro. **Oliver** hat morgen Geburtstag und ich will ein Geschenk für kaufen. 
- h) Kennst du **Franka Potente**?  Nein, ich kenne nicht. 
- i) Hast du **dein Geld** nicht dabei?  Nein, ich habe zu Hause vergessen. 

6 Ergänze mich, dich, uns, euch, Sie.

- a) Also, ich möchte auch ins Kino gehen. Wo treffe ich ?  Vor dem Kino um 18.00 Uhr. 
- b) Wann besuchen Sie mal, Frau Schneider?  Ich besuche vielleicht am Wochenende. 
- c) Also, der Zug kommt morgen um 16.00 Uhr an. Holst du ab?  Leider kann ich nicht abholen. Ich muss morgen um 16.00 Uhr zum Arzt. 

d) Ich liebe _____, mein Schatz!



e) Was verstehst du nicht? Frag _____ doch!



f) Könnt ihr _____ am Samstag besuchen?



Natürlich können wir kommen.

g) Brauchen Sie _____ noch?



Sie sollen Herrn Schmidt noch anrufen.

7 Was passt?

- ▲ Magst du Eva nicht? ● Doch! Ich finde _____ nett.
a) sie b) dich c) Sie
- ▲ Mutti, ich suche schon eine halbe Stunde meinen Atlas und mein Heft.
● Ich habe _____.
a) ihn b) sie c) es
- ▲ Wo ist denn dein Hund? ● Siehst du _____ nicht? Er schläft unter dem Tisch.
a) mich b) ihn c) euch
- ▲ Möchten Sie das rote Hemd kaufen? ● Ja, ich finde _____ sehr schick.
a) ihn b) sie c) es
- ▲ Wann können wir _____ besuchen, Tante Magda? ● Am Samstagabend.
a) sie b) uns c) dich
- ▲ Wer ist denn das? ● Meine Physiklehrerin. Sie mag _____ leider nicht.
a) mich b) sie c) Sie
- ▲ Wann kann ich _____ treffen, Frau Bock? ● Morgen Abend, Herr Rieler.
a) dich b) Sie c) euch
- ▲ Kinder, kommt! Ich fahre _____ schnell mit dem Auto zur Schule.? ● Toll!
a) uns b) dich c) euch
- ▲ Sprich nicht, Tobias! Herr Heider sieht _____! ● O.K.
a) ihn b) uns c) Sie

8.2. Personalpronomen im Dativ

Lies die Dialoge. Ergänze dann die Personalpronomen im Dativ in der Tabelle auf der nächsten Seite.

a)



Darf ich mit euch am Computer spielen?

b)

Lisa sagt, sie spricht gut Chinesisch, aber ich glaube ihr nicht.



Kannst du uns deinen Ball geben?

c)



d)

Kannst du mir bitte helfen?



Oh, das ist nett von Ihnen, Frau Schneider.

e)



f)

Mein Kind hat morgen Geburtstag. Was soll ich ihm schenken?



g)

Wie schmeckt dir der Kuchen, Nina?



en.

h) Martin, der Opa ist da.
Gib ihm einen Kuss.



i)



Wo sind denn Vati und Mutti?
Ich will ihnen mein Haus zeigen.

Nominativ	Dativ
ich	
du	
er	
sie	
es	
wir	
ihr	euch
sie	
Sie	

1 Ergänze die Tabellen.

a)

Nominativ	Dativ
wir	
er	
	mir
	euch
	ihnen
du	
	Ihnen
sie	

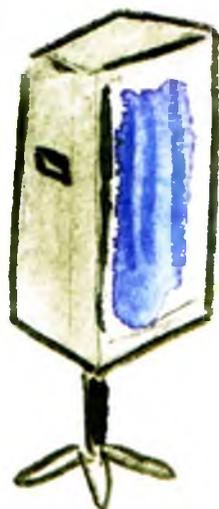
b)

	Nominativ	Dativ
mein Freund	er	ihm
Natalie		
der Arzt		
die Gäste		
eine Maus		
das Engelchen		
Herr Chormann		
meine Schwester		
meine Mitschüler		
die Tiere		
mein Kind		

2 Ergänze die Personalpronomen.

- | | | | | | | |
|------------------|---|-------|-------|--------------------|---|-------|
| a) eine Frau | → | sie | _____ | b) meinem Kind | → | _____ |
| c) einer Dame | → | ihr | _____ | d) die Kinder | → | _____ |
| e) meinem Onkel | → | _____ | _____ | f) den Kindern | → | _____ |
| g) Herr Braun | → | _____ | _____ | h) eine Sängerin | → | _____ |
| i) Frau Troll | → | _____ | _____ | j) der Musiklehrer | → | _____ |
| k) meiner Mutter | → | _____ | _____ | l) die Leute | → | _____ |
| m) ein Kind | → | _____ | _____ | n) allen Leuten | → | _____ |

3 Ergänze die Personalpronomen im Dativ.



Ich tanze gern mit Mark, aber er tanzt nicht gern mit _____ (ich). Er tanzt lieber mit Laura, aber sie tanzt nicht gern mit _____ (Mark). Sie will mit Ludwig tanzen, aber er tanzt nicht gern mit _____ (Laura). Wer tanzt mit Susi und Sandra? Felix und Rolf? Nein, die tanzen lieber mit _____ (wir). Wir wollen aber nicht mit _____ (Felix und Rolf) tanzen. Wir tanzen lieber mit _____ (ihr). Wer tanzt mit _____ (du)? Wer tanzt mit _____ (ich)? Tanzen wir lieber alle zusammen?



4 Ersetze die unterstrichenen Nomen durch Personalpronomen im Nominativ oder im Dativ.

- a) Der Deutschlehrer glaubt den Schülern nie.
Er glaubt ihnen nie.

- b) Heute geht es meiner Schwester wieder gut.

- c) Die Hose passt Alexander nicht.

- d) Anna geht heute mit Susi und mir ins Kino.

- e) Am Samstag gehen wir zu Peter, denn er gibt eine Party.

- f) Boris kommt gerade von Oma.

- g) Das Essen schmeckt meinen Geschwistern nie!

- h) Das blaue T-Shirt ist Ludwig zu eng.

5 ihm, ihr oder ihnen?

- a) ▲ Anna liest gern Bücher.
● Dann schenk _____ doch ein Buch!
- b) ▲ Die Kinder spielen gern Basketball.
● Dann schenk _____ doch einen Ball!
- c) ▲ Der Schüler kann nicht gut rechnen.
● Dann hilf _____ doch!
- d) ▲ Meine Schwester kann ihr Fahrrad nicht reparieren.
● Dann hilf _____ doch!
- e) ▲ Das Mädchen kann die Grammatikübung nicht lösen.
● Dann hilf _____ doch!
- f) ▲ Markus und Ramona malen nicht so gut.
● Dann hilf _____ doch!
- g) ▲ Mein Freund hat keinen Kuli.
● Dann gib _____ doch deinen Kuli!
- h) ▲ Das Kind spielt gern mit Stofftieren.
● Dann schenk _____ doch einen Teddy!

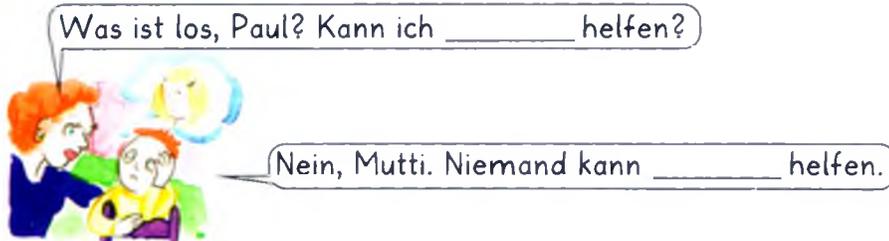
8 PERSONALPRONOMEN

6 Ergänze **mir, dir, Ihnen, euch**.

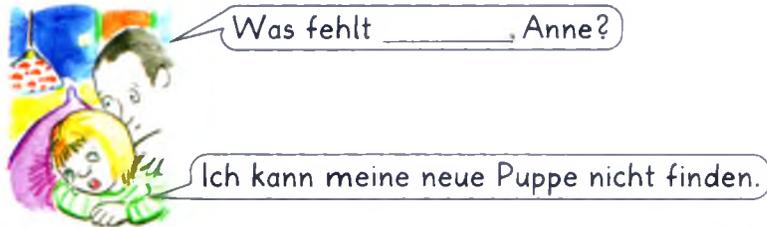
a)



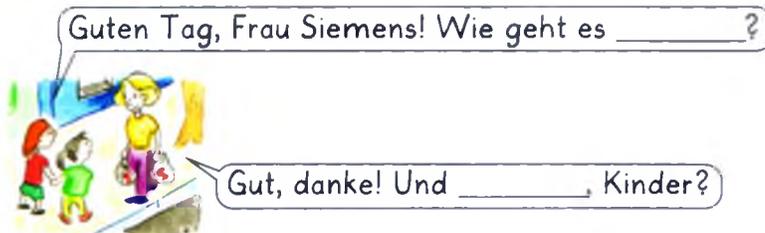
b)



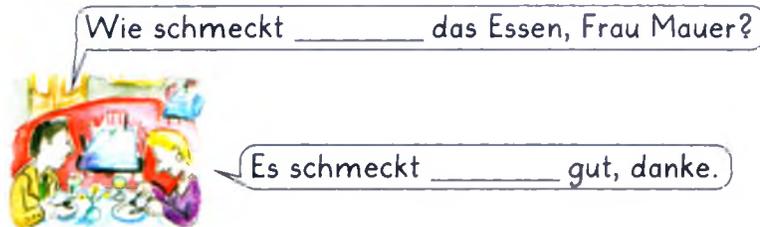
c)



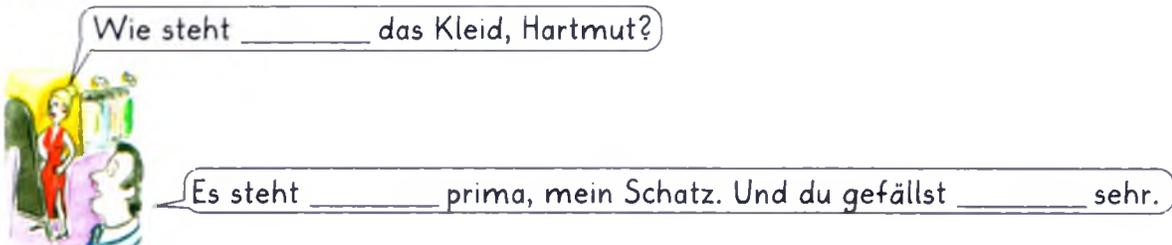
d)



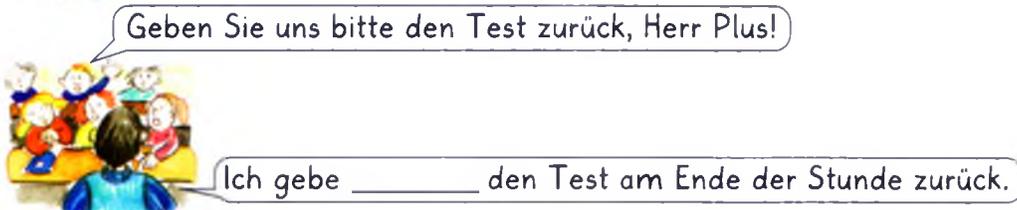
e)



f)



g)



..... Wiederholungsübungen

1 Ersetze die unterstrichenen Nomen durch Personalpronomen.

a) Sabrina schenkt ihrem Vater ein Buch.

Sie schenkt _____

b) Kaufst du das rote T-Shirt?

c) Wir fahren am Wochenende zu unserem Onkel.

d) Claudia, hast du den Discman?

e) Herr Grün hilft den Kindern immer bei den Hausaufgaben.

f) Wo warst du denn, Andi? Mutti sucht dich und Maria schon eine Stunde!

g) Andreas wohnt im Sommer bei seiner Oma.

h) Ich mag deine Freundin Leonie sehr gern.

i) Meine Eltern besuchen ihre Freunde jeden Samstagabend.

j) Lena will nicht mit dir und mir spielen.

2 Was ist richtig?

1. Frau Hermann, das Kleid ist wirklich schön. Es steht _____ gut.

a) ihm b) euch c) Ihnen

2. Das Kätzchen ist so hungrig. Gib _____ doch etwas Milch.

a) ihr b) mir c) ihm

3. Meine Mutter hat morgen Geburtstag und ich schenke _____ Blumen.

a) dir b) ihm c) ihr

4. Ich nehme den roten Pullover. Der gefällt _____ sehr.

a) mir b) ihr c) ihm

5. Gib _____ bitte deinen Ball, Andi! Wir wollen Fußball spielen.
a) uns b) euch c) Ihnen
6. Warum isst du nicht? Schmeckt _____ die Pizza nicht?
a) mir b) dir c) uns
7. Julian fährt so gern Rad. Schenk _____ doch ein Fahrrad zum Geburtstag.
a) ihm b) ihr c) dir
8. Meine Mitschüler möchten eine Party geben. Ich leihe _____ meinen CD-Player.
a) ihr b) ihm c) ihnen

**3 Beantworte die Fragen.
Ersetze die unterstrichenen Nomen durch Personalpronomen.**

a) Gratulierst du deinem Lehrer zum Geburtstag?

b) Kann deine Lehrerin Fußball spielen?

c) Kennst du deine Nachbarn?

d) Besuchst du den Zahnarzt gern?

e) Schmeckt deiner Mutter Pizza?

f) Magst du deinen Mathelehrer?

g) Geht dein Vater gern ins Kino?

h) Hilfst du deinen Freunden gern bei den Hausaufgaben?

4 Was ist richtig?

1. ▲ Wer ist der Herr da? ● Kennst du _____ nicht? Das ist doch der Musiklehrer.
a) dir b) ihn c) sie
2. Also Kinder, geht ins Kino und Frau Braun holt _____ um 20.00 Uhr ab.
a) ihnen b) euch c) ihr
3. Das Kaninchen ist hungrig. Tim gibt _____ Salat.
a) ihn b) ihm c) uns

4. Die Schüler verstehen die Übung nicht. Die Lehrerin hilft _____.
a) uns b) euch c) ihnen
5. Wir essen gern Hamburger. _____ schmeckt aber auch Pizza.
a) Uns b) Sie c) Ihn
6. Ich suche meine Schuhe, kann _____ aber leider nicht finden.
a) es b) sie c) ihm
7. Claudia fährt am Wochenende nach München. Dort besucht _____ ihre Großmutter.
a) sie b) er c) es
8. ▲ Wann kann ich _____ besuchen, Paul? ● Besuch _____ doch am Sonntag!
a) dich / mich b) mich / dich c) uns / euch
9. Unsere Englischlehrerin hilft uns nicht. Ich kann _____ überhaupt nicht leiden.
a) ihr b) er c) sie
10. ▲ Magst du deinen Sportlehrer? ● Ja, ich mag _____ sehr.
a) ihn b) sie c) es

5 Schreib Sätze mit Personalpronomen wie im Beispiel.

a)		mögen		Er mag sie.
b)		lieben		_____
c)		gefallen (+ D)		_____
d)		helfen (+ D)		_____
e)		lieben		_____
f)		verstehen		_____
g)		gehören (+ D)		_____
h)		brauchen		_____
i)		lieben		_____
j)		helfen		_____

KOMPARATION

Was glaubst du? Welches Tier ist schnell, schneller, am schnellsten, schwer, schwerer ...?

a)



der Panther

3. _____ ist am schnellsten.



das Pferd

2. _____ ist schneller als _____.



1. _____ ist schnell.

der Hase

b)



der Büffel

3. _____ ist am schwersten.



das Nilpferd

2. _____ ist schwerer als _____.



1. _____ ist schwer.

der Elefant

c)



der Pinguin

3. _____ ist am lustigsten.



der Affe

2. _____ ist lustiger als _____.



1. _____ ist lustig.

der Papagei

d)



die Schlange

3. _____ ist am gefährlichsten.



der Hai

2. _____ ist gefährlicher als _____.



1. _____ ist gefährlich.

das Krokodil

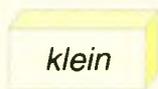
9 KOMPARATION

e)  3. _____ ist am schönsten.
 der Delfin

 2. _____ ist schöner als _____.
 der Tiger

 1. _____ ist schön.
 der Hirsch

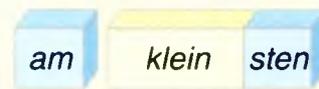
9.1. Wie bildet man Komparativ und Superlativ?



Positiv



Komparativ



Superlativ

Bilde Komparativ und Superlativ.

Positiv	Komparativ	Superlativ
hell	_____	_____
billig	_____	_____
glücklich	_____	_____
klein	_____	_____
langsam	_____	_____
schön	_____	_____
reich	_____	_____

Zungenbrecher

Sage – so schnell du kannst – Komparativ und Superlativ der Adjektive:

schrecklich, neblig, empfindlich, langweilig, hässlich, traurig

Adjektive und Adverbien auf -d, -t, -tz, -z, -sch, -ss und -ß:

Positiv

Komparativ

Superlativ

wild

wild er

am wild e sten

laut

spitz

stolz

hübsch

nass

heiß

Achtung! Adjektive auf -isch haben kein -e im Superlativ.

Positiv

Komparativ

Superlativ

sympathisch

sympathisch er

am sympathisch sten

komisch

Einige einsilbige Adjektive und Adverbien haben im Komparativ und Superlativ einen Umlaut.

Positiv

Komparativ

Superlativ

warm

warm er

am warm sten

klug

arm

lang

grob

schwach

kalt

kalt er

am kalt e sten

kurz

hart

! gesund

gesünder

Adjektive auf -er und -el:

Positiv

Komparativ

Superlativ

teuer

teuer er

am teuer sten

dunkel

sauer

edel

Achtung!

Positiv

Komparativ

Superlativ

gut	besser	am	besten
viel	mehr	am	meisten
gern	lieber	am	liebsten
hoch	höher	am	höchsten
nah	näher	am	nächsten
groß	größer	am	größten

9.2. Vergleiche

Vergleiche wie im Beispiel.



a) Das Rad fährt schnell.



Das Motorrad fährt schneller als das Rad.



Der IC fährt am schnellsten.



b) Der Hund ist klein.



Der Papagei ist kleiner _____



Die Maus _____



c) Die Tasche ist groß.



Der Rucksack _____



Der Koffer _____



d) Das Haus ist hoch.



Die Kirche _____



Der Berg _____



e) Mark ist stark.



Herr Kräftig _____



Obelix _____

So vergleichen wir gleiche Personen und Dinge:

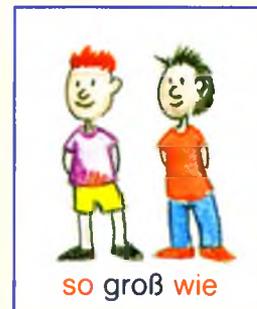


Der Baum ist **so hoch wie** das Haus.



Peter tanzt so _____ Nina.

Also:



1 Ergänze **als** oder **so ... wie**.

- a) Stefan ist _____ größer _____ Maria.
- b) Ein Pferd ist nicht _____ schwer _____ ein Elefant.
- c) Ein Ferrari kostet _____ mehr _____ ein VW Golf.
- d) Danny DeVito ist nicht _____ groß _____ Arnold Schwarzenegger.
- e) Herr Fleisch ist _____ reich _____ Herr Michel.
- f) New York hat _____ mehr Einwohner _____ Athen.
- g) Ein Wolkenkratzer ist _____ höher _____ ein Hochhaus.
- h) Mein Renault ist nicht _____ teuer _____ dein Porsche.

Wiederholungsübungen

1 Vergleiche wie im Beispiel.



dünn

a) Frau Dünnele ist dünner als Frau Dickfett, aber Frau Magerling ist am dünnsten.



teuer

b) Die Hose ist _____



unordentlich

c) Das Zimmer von Matthias ist _____



dunkel

d) Zimmer B ist _____

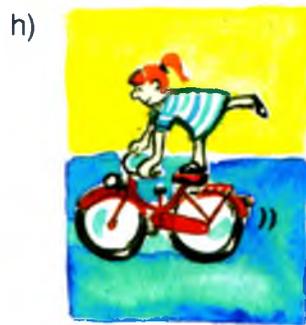
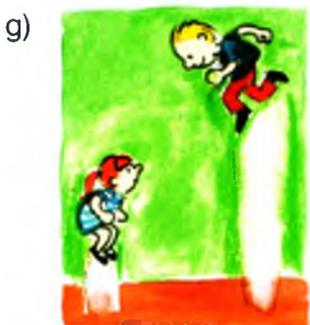
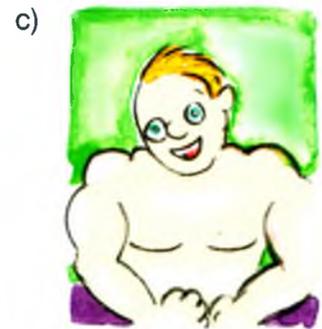
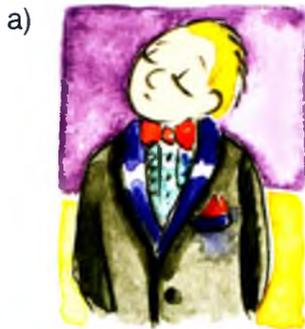
5 Was sagen Peter und Susi? Bilde Sätze mit dem Komparativ.

Peter ist 7 Jahre alt und seine Schwester Susi ist 6. Beide sind im Wohnzimmer und spielen. Um 21.00 Uhr kommt ihre Mutter rein.

Mutter: Ab ins Bett! Es ist schon spät!

Peter: Ich bleibe noch ein bisschen auf.

Susi: Warum denn?



- a) *Peter:* Ich bin älter als du. _____
- b) *Susi:* _____
- c) *Peter:* _____
- d) *Susi:* _____
- e) *Peter:* _____
- f) *Susi:* _____
- g) *Peter:* _____
- h) *Susi:* _____
- i) *Mutter:* Seid ihr immer noch da? Ins Bett! Sofort! Beide!

6 Vergleiche wie im Beispiel.



der Schmetterling



der Fuchs



der Löwe

schlau, lustig,
schnell, wild,
gefährlich, stolz,
schön, fleißig, bunt



der Wolf



der Affe



die Biene

Beispiel:

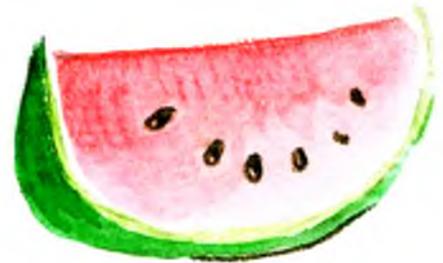
Der Fuchs ist
schlauer als der
Affe.



der Whiskey



die Milch



die Wassermelone

süß, sauer,
schädlich, frisch,
gut, saftig, hart,
gesund



der Apfel



die Orange



die Cola

PRÄPOSITIONEN

10.1. Präpositionen mit Dativ

Diese Präpositionen stehen immer mit dem Dativ:

zu, nach, bei, gegenüber, aus, von, mit, seit

zu



Herr Blei geht **zu** Anna.



Nina geht jetzt **zu** ihrer Freundin.



Peter fährt **zum** Supermarkt.



Heute **ist** Herr Liem **zu Hause**.

zu + dem = zum / zu + der = zur

nach



Heute fliegt Frau König **nach** Indien.



Der IC 949 fährt **nach** München.

10 PRÄPOSITIONEN

nach



Jörg geht **nach** oben.



Ich **gehe** jetzt **nach** Hause.

1 zu oder nach?

- a) Corinna und Karin gehen heute Abend _____ Max.
- b) Rudolf fährt mit dem Zug _____ Hamburg.
- c) Der Hund läuft _____ meiner Mutter.
- d) Ich bin morgen nicht _____ Hause.
- e) Fliegt ihr in den Ferien _____ Belgien oder _____ Australien?
- f) Peter braucht Geld. Er muss heute noch _____ Bank fahren.
- g) Sie fahren hier geradeaus, dann kommen Sie _____ Rathaus.
- h) ▲ Wo ist Jens? ● Oben. ▲ Dann gehe ich _____ Jens _____ oben.

bei



Silke ist **beim** Zahnarzt.



Markus wohnt **bei** seinem Opa.



Wiesbaden liegt **bei** Mainz.

bei + dem = beim

gegenüber



Das Restaurant ist **gegenüber** der Bank.

1 bei oder gegenüber?

a) Ein Park ist _____ meiner Schule.



b) Anna sitzt _____ ihrer Freundin, Bianka.



c) Christian wohnt _____ Familie Schiller.

aus



Frau Sanchez kommt gerade **aus dem** Klassenzimmer.



Anna nimmt das Englischheft **aus der** Tasche.



Herr Braun nimmt seinen Mantel **aus dem** Kleiderschrank.



Herr Huan Ji kommt **aus** China, **aus** Peking, aber er wohnt in Bonn.

von



Alexander kommt **vom** Syntagmaplatz.



Laura kommt gerade **von** ihrem Freund.



Herr König wohnt in München. Er war eine Woche in London. Heute kommt er **von** London zurück.

von + dem = vom

1 aus oder von?

- Meine Eltern kommen heute _____ Thessaloniki zurück.
- Herr Sotiropoulos lebt in Deutschland, aber er kommt _____ Griechenland.
- Herr Bayer geht jeden Tag um 7.00 Uhr _____ dem Haus.
- Oliver kommt _____ seinem Freund Sebastian.
- Herr Liem nimmt seine Hose _____ dem Schrank.

mit



Daniel geht **mit** seiner Schwester spazieren.



Maria und Tobias fahren gern **mit dem** Auto in Urlaub.

mit



Das ist ein Mann **mit** blonden Haaren.

seit



Monika wartet seit einer Stunde auf Peter.



Bill lernt **seit** zwei Jahren Deutsch.

..... **Wiederholungsübung**

1 Ergänze die Präpositionen und die Artikel.

a) Meyers haben in Österreich Freunde. Am Samstag fahren sie _____ Auto _____ Österreich. Sie wollen _____ ihr _____ Freunden fahren. Sie bleiben eine Woche _____ ihr _____ Freunden und dann fahren sie weiter _____ Norditalien. Frau Gabriela Meyer kommt _____ Italien, _____ Florenz, und ihre Eltern wohnen in einem Dorf _____ Florenz.



b) Bertha und Ralf sind Geschwister und wohnen in Köln. Ihre Wohnung ist _____ ein _____ Kino. Sie kommen gerade _____ Haus und wollen _____ ihr _____ Freunden ins Kino gehen.

c)



Herr Hilbrecht:

Fabian:

Herr Hilbrecht:

Fabian:

Herr Hilbrecht:

Fabian:

Herr Hilbrecht:

Hier Hilbrecht!

Guten Tag, Herr Hilbrecht! Hier Fabian.

Ist Jan _____ Hause?

Hallo Fabian! Nein, Jan ist _____ sein _____ Oma.

Und wann kommt er _____ sein _____ Oma zurück?

Hm ... so gegen fünf.

Danke. Auf Wiederhören!

Wiederhören, Fabian!

10.2. Präpositionen mit Akkusativ

Diese Präpositionen stehen immer mit dem Akkusativ:

für, ohne, um, durch, gegen

für



Das ist ein Geschenk **für** meinen Bruder, Patrick.



12 Euro

Ich kaufe das Buch **für** 12 Euro.

für + das = fürs

ohne



Schneiders gehen heute Abend **ohne** ihre Kinder ins Theater.



Frau Möncke kann die Suppe **ohne** ihren Löffel nicht essen.

um



Alle Kinder sitzen **um den** Tisch.

durch



Herr Kluger sieht **durchs** Fernrohr.



Herr Bayer fährt **durch** Köln.



Jens und Maria laufen **durch den** Wald zum Dorf.

durch + das = durchs

gegen



Herr Pechmann ist gestern **gegen** einen Baum gefahren.



Deutschland spielt heute **gegen** Spanien.

1 Was ist richtig?

1. Ich will _____ meine Eltern nach Italien fahren, aber meine Eltern sagen „Nein“.
a) durch b) ohne c) um
2. Der Hund und die Katze laufen _____ den Tisch herum.
a) ohne b) um c) durch
3. Frau Goldmeyer kauft Fleisch _____ ihren Hund.
a) um b) durch c) für
4. Mein Vater kann _____ Brille nicht lesen.
a) ohne b) für c) durch

5. Siehst du das Basketballspiel heute Abend? Italien spielt _____ Brasilien.
 a) für b) gegen c) ohne
6. Frau Kohl geht jeden Morgen _____ den Park ins Büro.
 a) ohne b) durch c) für

2 Ergänze die Präpositionen und die Artikel.

- a) Mark will nicht _____ sein _____ Freund schwimmen gehen.
 b) Abends sitzen wir alle _____ _____ Tisch (der) und spielen Monopoly.
 c) Herr Ruprecht macht Frühstück _____ sein _____ Kinder.
 d) Supermann kann _____ ein _____ Wand (die) sehen!
 e) Diana kauft einen Bikini _____ _____ Urlaub (der).
 f) _____ mein _____ Füller (der) kann ich nicht schreiben.
 g) Die Puppe ist _____ Anna-Maria.

10.3. Wechselpräpositionen

Maus im Haus



Felix, der kleine Kater, sucht die Maus.



Felix läuft **ins** Wohnzimmer.



Im Wohnzimmer sucht Felix **im** Schrank, aber da ist die Maus nicht.

in + das = ins / in + dem = im

auf



Felix springt **auf den** Esstisch.



Auf dem Esstisch sind aber nur Äpfel und Orangen.

auf + das = aufs

hinter



Nun läuft er **hinter die** Tür.



Hinter der Tür ist die Maus auch nicht.

vor



Felix läuft **vor den** Fernsehapparat.



Felix sitzt **vor dem** Fernsehapparat. Da sieht er plötzlich die Maus.

unter



Er kriecht schnell **unter das** Sofa.



Die Maus ist aber nicht **unter dem** Sofa.

neben



Felix läuft **neben das** Bücherregal.



Neben dem Bücherregal ist ein Papierkorb, aber keine Maus. Wo ist denn die Maus?

an



Er springt **an die** Lampe.



Die Lampe hängt ja **an der** Decke, und er fällt ...

an + das = ans / an + dem = am

zwischen



Er fällt **zwischen den** Sessel und **die** Kommode.



Zwischen dem Sessel und **der** Kommode findet er einen kleinen Ball.

Felix spielt jetzt mit dem Ball und vergisst die Maus. Er läuft in den Garten.

über



Er springt **über die** Gartenmauer auf einen Baum.

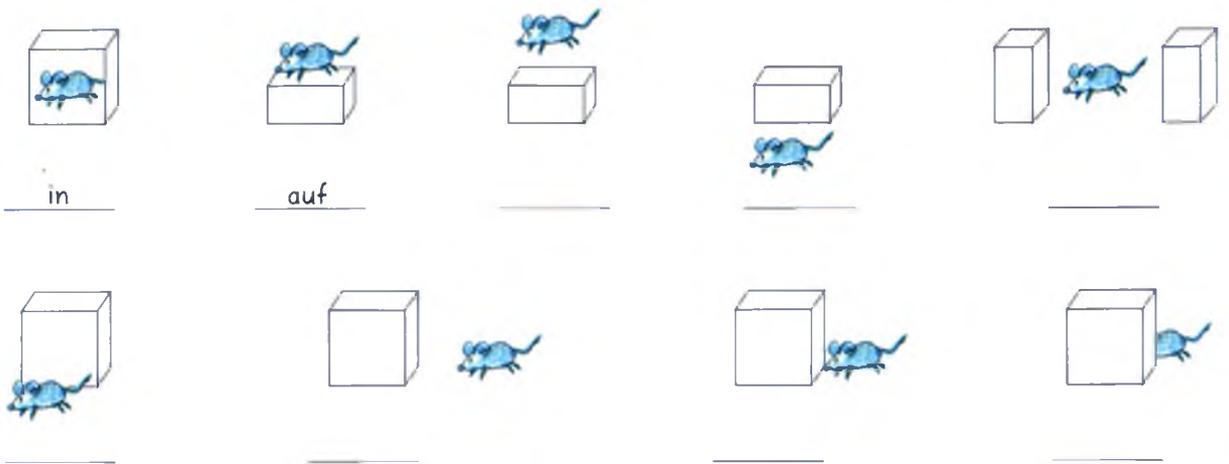


Er sitzt nun auf einem Baum **über der** Gartenmauer.



Es ist nicht zu glauben! Felix sieht die kleine Maus. Sie läuft ganz schnell unter das Gartentor und dann ins Feld.

Lies die Geschichte von Felix und der Maus noch einmal. Wo ist die Maus?
Ergänze die passende Präposition.



Lies die Geschichte noch einmal und beantworte die Fragen.

a) **Wohin** läuft Felix?

1. ins Wohnzimmer _____
2. hinter ... _____
3. _____
4. _____

b) **Wohin** springt Felix?

1. _____
2. _____
3. _____

c) **Wohin** kriecht Felix?

d) **Wo** sucht Felix die Maus?

1. im Wohnzimmer, im Schrank _____
2. hinter ... _____
3. _____ Sofa _____
4. _____ Bücherregal _____

e) **Wo** sind Äpfel und Orangen?

f) **Wo** sitzt Felix?

1. _____
2. _____

g) **Wo** ist ein Papierkorb?

h) **Wo** hängt die Lampe?

an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen

Lies nun die Fragen und Antworten noch einmal. Ergänze dann die Tabelle auf der nächsten Seite.

Das Verb drückt ... aus	Wir fragen	Präposition + ...
Fortbewegung  fahren, gehen, laufen, _____, _____		 AKKUSATIV
Ruhe  _____, _____ _____, _____	Wo?	 DATIV

1 Welche Verben drücken Fortbewegung und welche Ruhe aus? Ergänze die Tabelle.

- Herr Braun ~~fährt~~ sein Auto in die Garage.
- Felix ~~spielt~~ gern im Garten.
- Frau Braun geht in die Küche.
- Die Katze klettert auf den Baum.
- Steffi bleibt bis 12.00 Uhr im Bett.
- Der Hund läuft schnell ins Haus.
- Der Vogel fliegt aufs Dach.
- Die Katze springt auf die Gartenmauer.
- Kim sitzt auf dem Balkon.
- Leon turnt im Sportzentrum „Fit“.
- Sie tanzen Hip-Hop in ihrem Zimmer.

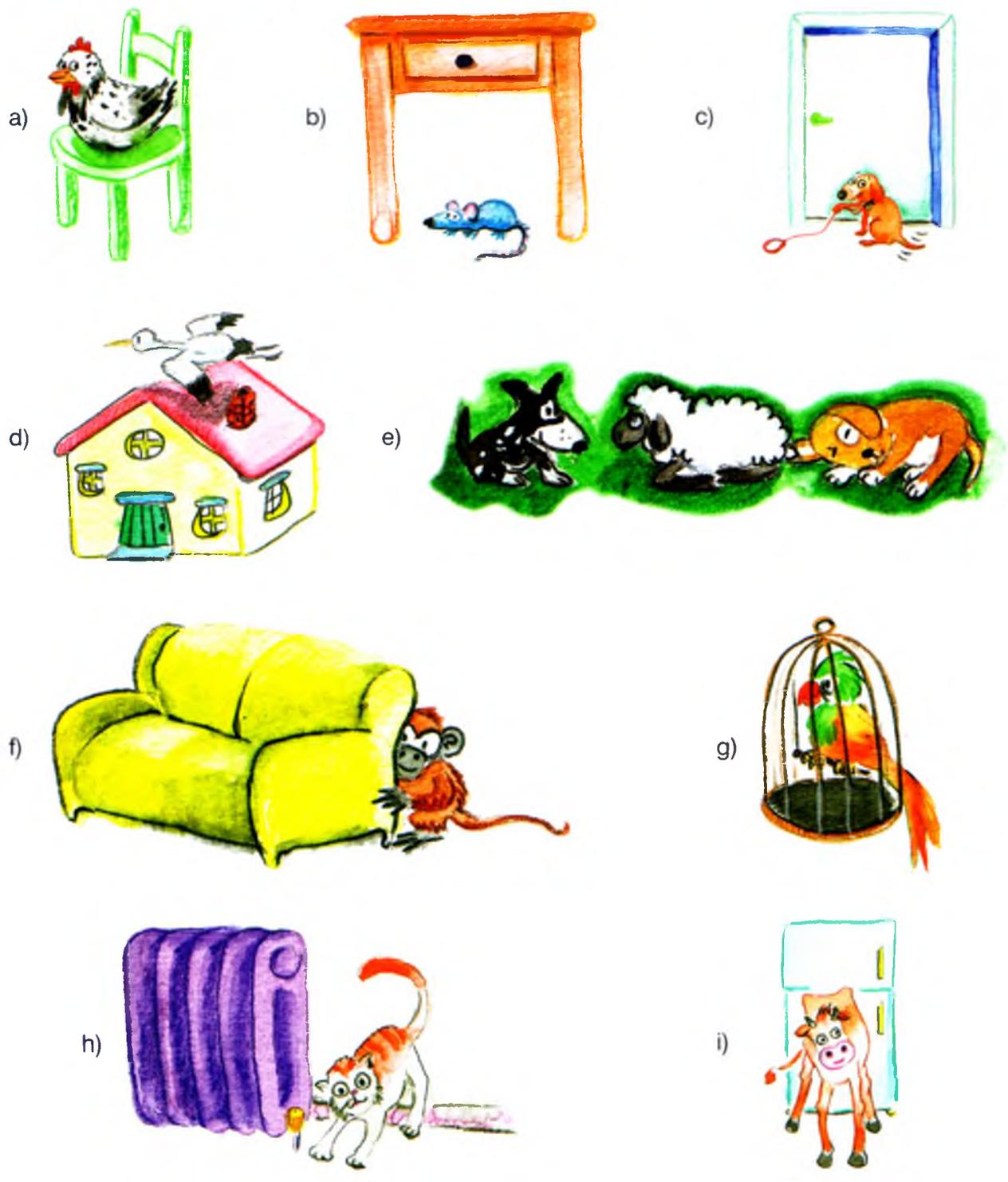


2 Unterstreiche die Verben und ergänze die Artikel im Akkusativ oder im Dativ.

- Moni und Markus gehen heute Abend in die Disco (die).
- Jasmin wohnt in _____ Wohnung (die) von Anna.
- Wo ist denn wieder deine Katze, David? Unter _____ Bett (das) oder hinter _____ Sofa (das)? Oh, nein! Sie springt gerade auf _____ Tisch (der)!
- Meyers wohnen zwischen _____ Gloria-Kino (das) und _____ Luna-Theater (das).
- Theo ist fünf Jahre alt und geht in _____ Kindergarten (der).
- Lena hat Hunger und läuft schnell in _____ Küche (die).
- Der Nikolaus kommt immer nachts in _____ Haus (das).
- Über _____ Schreibtisch (der) von Georg ist keine Lampe.

..... Wiederholungsübungen

1 Wo sind die Tiere? Welche Präpositionen passen zu den Bildern?



an	hinter	auf	neben	in	unter	vor	zwischen	über

10 PRÄPOSITIONEN

2 Was ist richtig?

- Herr Rauh geht heute _____ Hotel.
a) ins b) aufs c) übers
- Luise sitzt _____ Ralf und Anna.
a) in b) zwischen c) auf
- Ein Buch und eine Schultasche sind _____ dem Tisch.
a) über b) auf c) zwischen
- _____ dem Haus da ist ein Garten.
a) In b) Auf c) Hinter
- Die Lampe hängt _____ dem Tisch.
a) unter b) über c) zwischen
- Setz dich _____ den roten Stuhl, Maria!
a) über b) in c) auf
- Der Hund schläft _____ dem Tisch.
a) über b) unter c) in
- _____ dem Wohnzimmer ist das Esszimmer.
a) Auf b) Zwischen c) Neben
- Peter wartet _____ dem Kino.
a) vor b) unter c) über
- Der Lehrer steht _____ der Tafel.
a) hinter b) auf c) an

3 Antworte mit Ja oder Nein.

- Kann ein Elefant **auf** einem Baum schlafen? Nein.
- Darf man **neben** einer Kirche eine Disco bauen?
- Du isst zu Mittag. Sitzt du **am** Tisch?
- Ist **neben** deinem Schreibtisch ein Bücherregal?
- Kann ein Vogel **über** einem Baum schlafen?
- Können Katzen **auf** Bäume klettern?
- Möchtest du gern **an** einem Flughafen wohnen?
- Darf man **auf** einem Flughafen Skateboard fahren?
- Geht ein Clown im Zirkus **auf** einem Seil?

4 Ergänze die Präposition und den Artikel.

a)



Das Auto fährt _____ Garage (die). Maxi springt _____ Sofa (das).

b)



c)



Der Lehrer schreibt die Aufgabe _____
_____ Tafel (die).

d)



Ein hoher Baum ist _____
Haus (das).

e)



Die Marienkirche ist _____ ein _____
Bibliothek (die).

f)



_____ Lilium-Hotel (das) warten
viele Taxis.

g)



Ein Apfel hängt _____ Michaels Kopf.

h)



Peterchen sitzt _____ sein _____ Mutter
und sein _____ Vater.

i)



Nina wirft ihre Puppe und ihr Flugzeug _____ Bett.

5 Beantworte die Fragen.



a) Wo schläft Muschi am liebsten? (die Heizung) _____



b) Wohin fliegt Hansel? (der Baum) _____



c) Wo hängt das Bild? (das Sofa) _____



d) Wo spielt die Katze? (der Schrank) _____



e) Wohin geht Diana? (das Haus) _____



f) Wo ist die Maus? (die Kiste, der Korb) _____

10.4. Wechselpräpositionen mit Positionsverben

Fipsie Bananas ist ein kleiner, unordentlicher Affe. Das ist sein Zimmer. Schau dir die Bilder genau an.

Wo hat er seine Sachen gelassen?



Der Papierkorb **steht** auf dem Tisch.



Fipsies Hemd **liegt** unter dem Bett.



Fipsies kleiner Teddy **sitzt** im Blumentopf.



Ein Mobile **hängt** an der Tür.



Ein Filzstift **steckt** zwischen dem Heft und dem Buch.

Wohin räumt seine Mutter die Sachen?



Fipsies Mutter **stellt** den Papierkorb auf den Boden.



Seine Mutter **legt** das Hemd in die Schublade.



Frau Bananas **setzt** den Teddy auf den Stuhl.



Frau Bananas **hängt** das Mobile an das Fenster.



Fipsies Mutter **steckt** den Filzstift in das Mäppchen.

Lies die Sätze noch einmal und schau dir die Bilder an. Ordne zu. Mach auch einen Kreis um das Verb.

- | | |
|-----------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Der Papierkorb <u>steht</u> | a) unter dem Bett. |
| 2. Ein Filzstift steckt | b) an der Tür. |
| 3. Das Hemd liegt | c) im Blumentopf. |
| 4. Frau Bananas legt das Hemd | d) in das Mäppchen. |
| 5. Der kleine Teddy sitzt | e) an das Fenster. |
| 6. Fipsies Mutter setzt den Teddy | f) auf dem Tisch. |
| 7. Fipsies Mobile hängt | g) auf den Stuhl. |
| 8. Frau Bananas hängt das Mobile | h) in die Schublade. |
| 9. Fipsies Mutter stellt den Papierkorb | i) auf den Boden. |
| 10. Fipsies Mutter steckt den Filzstift | j) zwischen dem Heft und dem Buch. |

Wo sind die anderen Sachen von Fipsie? Ergänze die Tabelle. Achte auf den Kasus.

Eine Vase	steht	auf <u>dem</u> Lexikon (das).	
Der Pullover	liegt	unter _____ Tisch (der).	
Eine Puppe	sitzt	vor _____ Computer (der).	
Das Tuch	hängt	an _____ Decke (die).	
Ein Bleistift	steckt	in _____ Vase (die).	

Wohin räumt Fipsies Mutter die Sachen? Ergänze die Tabelle. Achte auf den Kasus.

Fipsies Mutter	stellt	die Vase	auf <u>den</u> Tisch (der).
Sie	_____	den Pullover	in _____ Schrank (der).
Fipsies Mutter	_____	die Puppe	auf _____ Stuhl (der).
Frau Bananas	_____	das Tuch	an _____ Wand (die).
Sie	steckt	den Bleistift	in _____ Schublade (die).

Wo?

stehen 

liegen 

sitzen 

hängen 

stecken 

+

in

an

auf

...

+

 **D**ATIV

Wohin?

stellen 

legen 

setzen 

hängen 

stecken 

+

den Kuli

die Vase

das Hemd

...

+

in

an

auf

+

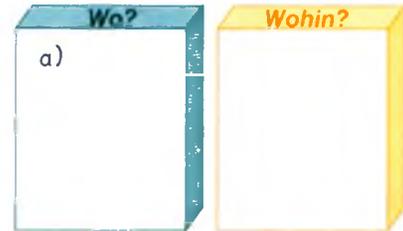
 **A**KKUSATIV

Achte auf die Bedeutung der Verben. Schreib sie dann in Paaren in die Tabelle.

Wo?	Wohin?
stehen	stellen

1 Ordne die Sätze.

- a) Anna sitzt neben dem Fenster.
- b) Ich lege den Atlas unter das Buch.
- c) Stellst du den Stuhl an den Esstisch?
- d) Die Katze steht vor der Haustür.
- e) Maria hängt das Bild an die Wand.
- f) Steck bitte die Fotos in die Tasche!
- g) Heute liegt Herr Kopp im Bett.
- h) Eine blaue Vase steht auf dem Tisch.
- i) Drei Lampen hängen an der Decke.
- j) In meine Schublade steckt meine Mutter ein Lineal, viele Bleistifte und Hefte.



2 Finde das passende Verb.



a) liegen



b) _____



c) _____



d) _____



e) _____



f) _____



g) _____



h) _____



i) _____

3 Welche Sätze beschreiben ein unordentliches Zimmer? Mal sie an.

- a) Ein Stuhl steht auf dem Bett.
- b) Wir legen die Äpfel ins Bücherregal.
- c) Ein Pullover liegt im Schrank.
- d) Die Schultasche steht neben dem Schreibtisch.
- e) Ich stelle den Computer auf den Tisch.
- f) Hans legt den Teddy unter den Tisch.
- g) Ein Mobile hängt an der Lampe.
- h) Wir stecken das Grammatikbuch in die Waschmaschine.
- i) Ein Bild hängt an der Tür.
- j) Der Tisch steht an der Wand.
- k) Ich setze meine Puppe auf einen Stuhl.
- l) Eine Vase steht auf dem Tisch.
- m) Der kleine Roboter liegt in der Schublade.

4 Unterstreiche die Verben und ergänze den Artikel im richtigen Kasus.

- a) Das Buch liegt auf dem Tisch (der).
- b) Eine Tasche hängt an _____ Stuhl (der).
- c) Anna legt den Pullover auf _____ Tisch (der).
- d) Steckst du das Lineal in _____ Tasche (die)?
- e) Eine Kommode steht neben _____ Fenster (das).
- f) Ich setze die Puppe auf _____ Stuhl (der).
- g) Die Kinder hängen die Poster an _____ Wand (die).
- h) Unter _____ Bett (das) liegen viele Spielsachen.
- i) Hemden und Hosen stecken in _____ Schrank (der).
- j) Wir stellen das Regal zwischen _____ Schreibtisch (der) und _____ Bett (das).
- k) Der Hund sitzt vor _____ Sofa (das).

5 Beantworte die Fragen. Verwende die Wörter in Klammern.

- a) Wohin hängst du die Lampe? (das Bett)
Über das Bett.
- b) Wo liegen die CD-ROMs? (der Computer)

- c) Wo stecken deine Pullover? (der Schrank)

- d) Wohin stellt der Deutschlehrer seinen Stuhl? (der Tisch)

e) Wo steht der Papierkorb? (der Boden)

f) Wohin hängt Mutti das Poster? (die Wand)

g) Wo sitzt Oma? (der Stuhl)

h) Wo stecken die Blumen? (die Vase)

i) Wohin steckst du das Lineal und die Hefte? (die Schublade)

j) Wohin legst du die Bücher? (der Schreibtisch)

6 Was ist richtig?

1. Der Lehrer _____ seine Bücher in _____ Tasche (die) und geht aus dem Klassenzimmer.

- a) steckt / der b) setzt / die c) steckt / die

2. Auf _____ Esstisch (der) _____ viele Gläser.

- a) der / stellen b) dem / stehen c) den / stellen

3. _____ du bitte die Lampe an _____ Decke (die)?

- a) Hängst / den b) Hängst / die c) Stellst / die

4. Unsere Katze _____ immer gern vor _____ Herd (der).

- a) sitzt / dem b) hängt / den c) setzt / den

5. Zwischen _____ Schreibtisch (der) und _____ Schrank (der) _____ ein Regal.

- a) dem / dem / sitzt b) den / den / steht c) dem / dem / steht

6. Viele Ferienfotos _____ auf _____ Schreibtisch.

- a) legen / den b) stecken / dem c) liegen / dem

7. ▲ Wo ist denn mein Kuli? ● Dein Kuli? Er _____ unter _____ Tisch.

- a) liegt / dem b) steht / dem c) steckt / den

8. Herr Funk _____ sein Kind auf _____ Sofa (das).

- a) sitzt / das b) steckt / dem c) setzt / das

7 Vergleiche Zimmer B mit Zimmer A.

A



B



a) Der Stuhl steht am Tisch, nicht an der Wand.

b) Die Lampe hängt über ...

c)

d)

e)

f)

g)

8 Du hast viele Geschenke bekommen. Wohin räumst du sie in deinem Zimmer?



a) Ich stelle das Flugzeug auf den Tisch (oder: neben das Bett).

b) Ich stecke das Asterix-Heft ...

c) _____

d) _____

e) _____

f) _____

g) _____

h) _____

i) _____

j) _____

k) _____

10.5. Temporale Präpositionen

10.5.1. Unterstreiche die richtige Antwort.

1. Wann fallen die Blätter?



Im Herbst.

Im Frühling.

Im Winter.

Im Sommer.

2. Wann schneit es oft in Deutschland?



Im September.

Im April.

Im Dezember.

Im Juli.

3. Wie oft hast du Deutschunterricht?

Deutsch Deutsch
Deutsch Deutsch

Zweimal in der Woche.

Fünfmal in der Woche.

Zwölfmal im Monat.

Zehnmal im Jahr.

4. Wann hast du keine Schule?



Am Dienstag.

Am Freitag.

Am Montag.

Am Sonntag.

5. Wann sagt man „Guten Morgen“?



Am Abend.

Am Morgen.

Am Nachmittag.

In der Nacht.

6. Wann essen wir Schokoladeneier?



Zu Weihnachten.

Zu Pfingsten.

Zu Ostern.

Zu Neujahr.

Lies die Fragen und Antworten noch einmal. Ergänze dann die Tabelle.

Zeit		
• Jahr, Jahreszeit, Monat, Woche	→	in + Dativ
• Wochentag, Tageszeit	→	___ + Dativ ! in der Nacht
• Feiertag	→	___

Wechselpräpositionen mit temporaler Bedeutung + Dativ

z. B. *im (in + dem) August, in der Nacht, am (an + dem) Mittag*

1 am, im, in der oder zu?

_____ Dienstag, _____ Sommer, dreimal _____ Woche, _____ Mittag,

_____ Nacht, _____ Juni, _____ Sonntag, _____ Winter, fünfmal _____ Monat,

10.5.2

Schau dir die Bilder genau an. Beantworte dann die Fragen.



7.45



7.56



8.10



8.28



8.30



8.35



8.38

- Wann fängt der Unterricht an?
- Wann geht Eva auf die Toilette?
- Wie lange bleibt sie da?
- Was sagt der Lehrer zwei Minuten **vor** der Pause?
- Wann fängt der Unterricht wieder an?
- Wie lange dauert also die Pause?
- Was sagt der Lehrer zu Daniel **nach** der Pause?

Um _____ Uhr.

Gegen _____ Uhr.

Von _____ bis _____ Uhr.

Um _____ Uhr.

Von _____ bis _____ Uhr.

1 von ... bis, um, gegen, vor oder nach?



_____ drei



_____ neun



_____ sechs



_____ sieben



_____ dem Spiel



_____ dem Spiel

..... Wiederholungsübungen

1 Beantworte die Fragen mündlich.

Wann	stehst du morgens auf?	Gegen / Um / Am / Im ...
	fängt der Unterricht an?	
	machst du Hausaufgaben?	
	hast du Ferien?	
	fängt in Griechenland das Schuljahr an?	
	schläfst du?	
	gehst du schwimmen?	
Wie lange	machst du jeden Tag Hausaufgaben?	Von _____ bis _____ ...
	siehst du am Sonntag fern?	
	hast du Sommerferien?	
	bist du dienstags in der Schule?	
Wie oft	hast du Sport in der Schule?	_____ in der Woche.
	gehst du auf Partys?	_____ im Monat.
	gehst du zum Zahnarzt?	_____ im Jahr.
	hast du Mathematik?	
	feiern wir Ostern?	
	besuchst du deine Tante?	

2 Was ist richtig?

- Sag mal, gehst du schon _____ 20.30 ins Bett?
a) um b) an c) am
- Zweimal _____ Jahr besuchen wir Tante Eva in Deutschland.
a) am b) im c) um
- _____ Juni fangen in Griechenland die Sommerferien an.
a) Am b) In c) Im
- _____ dem Mittagessen können wir doch nicht schwimmen gehen.
a) Am b) Nach c) In
- _____ acht Uhr gehe ich zu Anna.
a) Von b) Gegen c) Am
- Fahren wir _____ Samstag nach Heidelberg?
a) im b) an c) am

7. _____ Mittag schläft Herr Ruprecht ein wenig.
 a) Am b) Im c) Um
8. Ich muss immer _____ dem Essen meine Hände waschen.
 a) gegen b) von c) vor

3 Ergänze die Präpositionen.

Philipp: Übermorgen ist wieder mal Samstag!

Markus: Ja, endlich!!! Was wollen wir denn da machen?

Philipp: _____ Morgen können wir schwimmen gehen.

Markus: Um wie viel Uhr denn?



Philipp: So _____ zehn.

Markus: Das passt. Und _____ dem Schwimmen können wir Eis essen gehen.



Philipp: Das geht nicht. Meine Tante aus Hamburg kommt _____ 12.00 Uhr, und Mutti sagt, ich muss _____ zwölf _____ zwei zu Hause sein. Wir essen alle zusammen _____ eins.

Markus: Und was machen wir _____ Abend?

Philipp: Wir können _____ sechs zu Tanja gehen. Sie gibt ja eine Party.

Markus: Toll!

4 Ergänze Präpositionen und Artikel.

Rudi  wohnt in Hannover bei Familie Schleier. Er ist zwei Jahre alt. Er hat _____

Winter Geburtstag, _____ Januar. Er frisst _____ Morgen  _____ zehn Uhr

und dann _____ Abend. _____ dem Abendessen geht er mit Herrn Schleier spazieren.



_____ Nacht schläft er natürlich. Einmal _____ Monat muss Rudi zum Tierarzt.

Das mag er gar nicht.

_____ Sommer fahren Schleiers nach Griechenland und _____ Weihnachten nach

Österreich. Rudi fährt natürlich mit.

Rudi hat auch einen guten Freund: Max.  Sie spielen meistens _____ 12.00 Uhr

_____ 14.00 Uhr zusammen im Garten. Manchmal bleiben sie _____ Mittag zu Hause

und schlafen.

10.6. Städte, Länder, Kontinente

a)



Paul Dupont ist 10 Jahre alt und kommt **aus** Frankreich.
Er wohnt **in** Paris.
In der Schule lernt er Englisch und Deutsch.
Letzten Sommer war er mit seiner Klasse 20 Tage **in** England,
in London.
Diesen Sommer möchte er allein **nach** Deutschland fahren und seine
Tante Madlene besuchen. Sie wohnt **in** Frankfurt, aber sie kommt **aus**
Bordeaux, einer Stadt **in** Südfrankreich. Sein Onkel heißt Helmut und
kommt **aus der** Schweiz, **aus** Genf.
Paul möchte mal im Winter **ins** Ausland fahren, am liebsten **in die**
Schweiz. Er fährt nämlich sehr gern Ski.

b)



Onkel Helmut ist Manager und reist viel. Er fliegt oft in andere Kontinente,
nach Afrika und **nach** Amerika. Diese Woche war er wieder **im** Ausland,
in Frankreich. Er hat bei Duponts gewohnt. Heute Abend kommt er **von**
Paris zurück und morgen fliegt er **in die** USA.

Beantworte die Fragen.

- Woher kommt Paul?
- Wo wohnt Paul?
- Wo war Paul letzten Sommer?
- Wohin möchte Paul diesen Sommer fahren?
- Wo wohnen Pauls Onkel und Tante?
- Woher kommt Tante Madlene?
- Woher kommt Onkel Helmut?
- Wohin möchte Paul mal fahren?
- Wohin muss Onkel Helmut öfters fliegen?
- Wo war Onkel Helmut diese Woche?
- Woher kommt Onkel Helmut heute Abend?
- Wohin fliegt Onkel Helmut morgen?

Aus Frankreich.

Paris.

Nicht vergessen!

	Woher? (kommen) aus / von	Wo? (wohnen / sein ...) in	Wohin? (gehen / fahren / fliegen ...) nach
Städte	aus / von Berlin	in Berlin	nach Berlin
Länder	aus / von Deutschland	in Deutschland	nach Deutschland
Kontinente	aus / von Europa	in Europa	nach Europa
	aus / von der Bundesrepublik aus / von der Schweiz aus / von der Türkei aus / von den USA	in der Bundesrepublik in der Schweiz in der Türkei in den USA	in die Bundesrepublik in die Schweiz in die Türkei in die USA
	vom Ausland von der Stadt	im Ausland in der Stadt	ins Ausland in die Stadt

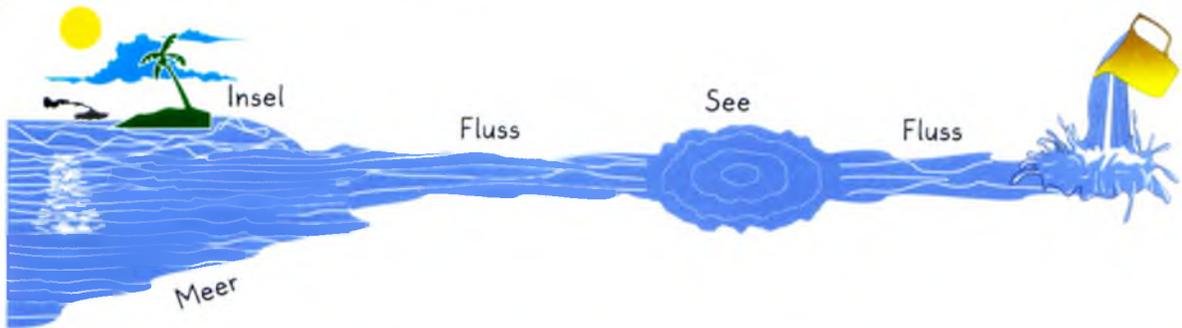
Wiederholungsübung

1 Ergänze Präpositionen und Artikel, wo nötig.

- a) ▲ Nächste Woche fährt unser Chef _____ Ägypten.
 ● Und wann kommt er wieder _____ Ägypten zurück?
 ▲ Ich glaube, nächsten Samstag.
- b) ▲ Warst du schon mal _____ Südamerika?
 ● Nur einmal _____ Buenos Aires. Ich möchte aber gern mal _____ Bolivien fahren.
- c) ▲ Wo ist Mutti? ● Sie ist _____ Stadt und kauft für die Party ein.
- d) Die Großeltern von Akiro wohnen schon 20 Jahre _____ USA. Sie kommen aber _____ Japan.
- e) Viele Deutsche machen im Winter _____ Schweiz und im Sommer _____ Griechenland Urlaub.
- f) Julia fährt _____ Italien. Sie möchte 3 Tage _____ Rom bleiben. Dann möchte sie _____ Florenz und Venedig fahren.
- g) Herr Fiebig fährt oft _____ Ausland.

10.7. Landschaften und Himmelsrichtungen

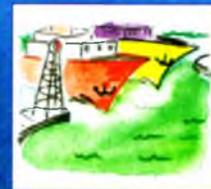
10.7.1. in, an, auf + Dativ / Akkusativ



in



Niki und Philipp schwimmen
im Meer.



Zwei Schiffe fahren
in den Hafen.

an



Familie Neumann hat
ein Haus am Rhein.



Viele Menschen sind
am Strand.



Die Kinder gehen ans
Ufer.

auf



Das Segelboot ist auf
dem See.



Wir fahren oft auf die Insel
Mainau.



10.7.2. in + Dativ / Akkusativ



Viele Deutsche fahren im Winter **ins** Gebirge / **in die** Berge.



In der Wüste ist es sehr heiß.



Man wandert in Deutschland gern **im** Wald.



Im Mai blühen viele Blumen **im** Tal.



David spielt **im** Park mit seinen Freunden Fußball.



Herr und Frau Albrecht trinken **im** Garten Kaffee.

10.7.3. in + Dativ / Akkusativ

Wir wohnen ...
im Norden
im Osten
im Süden
im Westen



Im Urlaub fahren wir ...
in den Norden
in den Osten
in den Süden
in den Westen

10.7.4. auf + Dativ / Akkusativ



Wir wollen jetzt **auf den** Berg steigen.



Sonntags fahren wir immer **aufs** Land.



Die Kinder spielen mit Hasso **auf der** Wiese.

10 PRÄPOSITIONEN

10.7.5.

Nicht vergessen!

	Verben der Ruhe ●	Verben der Fortbewegung → //
Gewässer Insel Berg Gebirge Wald Himmelsrichtungen	an in auf auf auf auf in in in in +  DATIV	an in auf auf auf auf in in in in +  AKKUSATIV



auf dem Land
auf der Wiese
im Tal
in der Wüste

aufs Land
auf die Wiese
ins Tal
in die Wüste

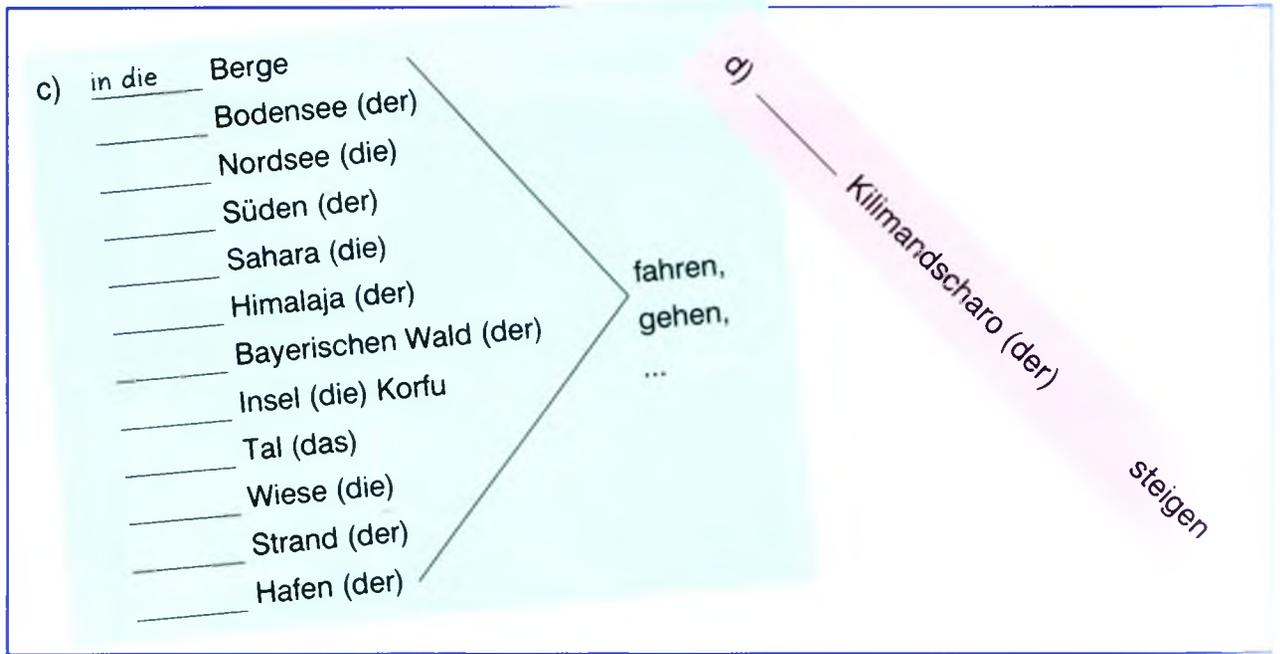
die See → an der Nordsee wohnen, an die Ostsee fahren etc.
der See → am Chiemsee wohnen, an den Bodensee fahren etc.

Lies die Tabelle. Ergänze dann die Präposition und den Artikel im richtigen Kasus.

a) in den Alpen
 _____ Mount Everest (der)
 _____ Fichtelgebirge (das)
 _____ Norden (der)
 _____ Mittelmeer (das)
 _____ Chiemsee (der)
 _____ Olymp (der)
 _____ Schwarzwald (der)
 _____ Wüste (die)
 _____ Seychellen (Plural)
 _____ Insel (die) Rhodos

+ sein,
...

b) _____ Meer (das)
 _____ See (der) segeln,
 ...



..... Wiederholungsübungen

1 Wo möchten die Personen wohnen?

- a) Herr Schwarz - Schwarzwald (der) Herr Schwarz möchte im Schwarzwald wohnen.
- b) Frau Blume - Bodensee (der) _____
- c) Herr Fisch - Mittelmeer (das) _____
- d) Herr Stark - Alpen (Plural) _____
- e) Frau Ruhe - Sahara (die) _____
- f) Herr Grün - Land (das) _____

2 Wohin fahren die Kinder in den Ferien?

- a) Lisa - Alpen Lisa fährt in die Alpen.
- b) Andi - Thüringer Wald (der) _____
- c) Nina - Amazonas (der) _____
- d) Julian - Nordsee (die) _____
- e) Fabian - Süden (der) _____
- f) Maria - Insel (die) Kreta _____

3 Was ist richtig?

1. Familie Blaumer fährt im Sommer _____ Insel Korsika.
 - a) auf die b) auf der c) an der
2. _____ Bodensee kann man eine schöne Bootsfahrt machen.
 - a) Auf dem b) In dem c) An der

3. Im Sommer spielen die Kinder gern _____ Strand.
a) am b) an den c) auf den
4. _____ Schwarzwald gibt es schöne Wanderwege.
a) Am b) Im c) Auf den
5. Der kleine Hund läuft schnell _____ Ufer.
a) ins b) aufs c) ans
6. Familie Zimmer fährt jeden Sommer _____ Meer und geht dann jeden Tag schon um 9.30 Uhr _____ Strand.
a) ans / am b) ans / in den c) ans / an den
7. Das Wetter ist heute schön und die Kinder spielen _____ Neckarwiese.
a) in die b) auf der c) auf die
8. Im Winter fahren viele Touristen _____ Alpen.
a) in den b) auf die c) in die

4 Drei Freunde sprechen über ihre Sommerferien. Ergänze Präpositionen und Artikel.

Lukas: Sag mal Mark, wohin fahrt ihr denn im Sommer?

Mark: _____ Alpen. Wir fahren alle gern _____ Gebirge.

Sandra: Ihr wart doch auch voriges Jahr _____ Alpen, oder?

Mark: Ja, aber nicht _____ Zugspitze. Vati sagt, wir fahren auch einmal mit der Seilbahn _____ Zugspitze. Das finde ich toll!

Lukas: Na ja, im Sommer _____ Zugspitze, ich weiß nicht! Ich gehe lieber schwimmen und segeln. Wir fahren _____ Ostsee. Ich war noch nie _____ Ostsee.

Mark: Ich auch nicht. Und du, Sandra, wohin fährst du im Sommer?

Sandra: Meine Eltern wollen dieses Jahr ins Ausland fahren.

Mark: Interessant, und wohin?

Sandra: Na, vielleicht nach Spanien _____ Meer oder nach Griechenland _____ Insel Kos.

5 Was kann man in diesen Städten machen?

- a) Athen - Akropolis (die) - gehen In Athen kann man auf die Akropolis gehen.
- b) Kairo - Nil (der) - spazieren gehen _____
- c) Hamburg - Elbe (die) - segeln _____
- d) Konstanz - Bodensee (der) - spazieren gehen _____
- e) München - Theresienwiese (die) - gehen _____
- f) Heidelberg - Neckar (der) - eine Bootsfahrt machen _____

6 In den Sätzen sind Fehler. Korrigiere sie wie im Beispiel.

- a) Bäume wachsen ~~im Meer~~, _____ im Wald
- b) Schiffe und Boote sind ~~auf dem Feldberg~~. _____
- c) Haifische leben ~~im Schwarzwald~~. _____
- d) Man fährt ~~in der Wüste~~ Ski. _____
- e) ~~Auf dem Meer~~ fahren viele Autos. _____
- f) ~~Auf der Insel Mallorca~~ schneit es immer im Winter. _____
- g) Pilze gibt es ~~am Strand~~. _____
- h) ~~In Kanada~~ wachsen viele Palmen. _____

7 Das Raumschiff Ufobunt landet auf der Erde. Die Fremden möchten die Natur kennenlernen. Wo ist oder wohin geht jeder? Beschreibe die Bilder.



b) Ufogrün ist _____ ein _____ Wiese.

c) Ufolila _____



d) Ufogelb _____

e) Uforot _____



f) Ufobraun _____

g) Ufoschwarz _____



10.8. Gebäude, Plätze, Personen

10.8.1. Gebäude, Plätze

geschlossene Räume

Woher? (kommen)	Wohin? (gehen, laufen, ...)	Wo? (sein, sitzen, ...)
aus + Dativ	in + Akkusativ	in + Dativ
 Tim kommt aus der Küche.	 Er geht ins Wohnzimmer.	 Jetzt sitzt er im Wohnzimmer und sieht fern.
 Rita und Mark kommen aus dem Schwimmbad.	 Sie gehen in die Kneipe.	 Jetzt sind sie in der Kneipe und trinken Wein.
 Peter kommt von zu Hause.	 Peter geht nach Hause.	 Peter ist zu Hause.
von + Dativ	auf + Akkusativ	auf + Dativ
 Max kommt vom Bismarckplatz.	 Er geht auf den Sportplatz.	 Jetzt spielt er auf dem Sportplatz Basketball.
 Anna und Tina kommen vom Schulhof.	 Sie gehen auf den Bauernhof.	 Jetzt füttern sie auf dem Bauernhof die Tiere.
 Ralf und Georg kommen vom Balkon.	 Sie gehen auf die Straße.	 Jetzt sind sie auf der Straße und spielen Fußball.
 Herr und Frau Kuhn kommen vom Kirchturm.	 Sie steigen auf den Eiffelturm.	 Jetzt sind sie auf dem Eiffelturm und sehen ganz Paris.

offene Plätze

Woher?
(kommen)

Wohin?
(gehen, ...)

Wo?
(sein, ...)

Geschlossene Räume (Gebäude, Zimmer, ...):

Schwimmbad, Supermarkt, ...
Küche, Wohnzimmer, ...

aus + Dativ

in + Akkusativ

in + Dativ

offene Plätze:

Hof, Platz, Straße, ...
Balkon, ...
! Turm

von + Dativ

auf + Akkusativ

auf + Dativ

Ergänze die Präpositionen.

Woher kommen die Leute gerade?

___ Aus ___ der Schule, ___ dem Schulhof, ___ dem Wohnzimmer,
___ dem Restaurant, ___ der Bar, ___ dem Lehrerzimmer,
___ der Turnhalle, ___ dem Alexanderplatz, ___ dem Theater,
___ Hause, ___ dem Stadtpark.

Wohin gehen die Leute?

___ In ___ die Bar, ___ den Marienplatz, ___ das Schlafzimmer,
___ das Café, ___ den Hof, ___ den Musiksaal, ___ den
Turm, ___ die Musikschule, ___ das Theater, ___ Hause.

Wo sind die Leute?

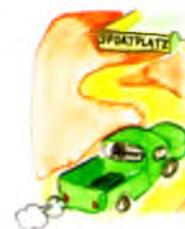
___ In ___ der Turnhalle, ___ dem Kaufhaus, ___ dem Fußballplatz,
___ dem Supermarkt, ___ dem Aussichtsturm, ___ der Bar,
___ Hause, ___ dem Kino, ___ dem Marktplatz, ___ dem
Badezimmer, ___ dem Balkon, ___ dem Bauernhof.

Achtung bei Sätzen mit dem Verb fahren!

Wohin **fahren** die Leute?



Frau Braun fährt **zur** Schule.



Herr Braun fährt **zum** Sportplatz.

Ergänze die Präpositionen **zu**, **auf**, **in**.

_____ in _____ die Bar gehen, _____ dem Sportplatz fahren, _____ den Turm steigen, _____ der Schule fahren, _____ das Krankenhaus gehen, _____ dem Kino fahren, _____ den Supermarkt gehen

10.8.2 Personen

Woher? (kommen)	Wohin? (gehen, ...)	Wo? (sein, ...)
von + Dativ	zu + Dativ	bei + Dativ
 <p>Peter kommt von Onkel Heinrich.</p>	 <p>Er geht zu seinem Freund Dennis.</p>	 <p>Bei seinem Freund bastelt er.</p>

Ergänze die Präpositionen **von**, **zu** oder **bei**.

_____ bei _____ Tante Elke wohnen, _____ dem Metzger gehen, _____ dem Zahnarzt kommen, _____ dem Musiklehrer sein, _____ dem Bäcker gehen, _____ der Apothekerin einkaufen

..... Wiederholungsübungen

1 Was passt? Ordne zu.

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. ins Theater | a) steigen |
| 2. aus dem Schwimmbad | b) essen |
| 3. auf dem Hof | c) gehen |
| 4. zum Kino | d) kommen |
| 5. im Restaurant | e) schlafen |
| 6. auf den Turm | f) turnen |
| 7. im Schlafzimmer | g) fahren |

2 Ergänze den Artikel oder die Endung im richtigen Kasus.

- a) Herr Blei arbeitet in ein _____ Studio (das).
- b) Eine alte Dame kommt gerade aus _____ Apotheke (die).
- c) Torsten und Andi gehen samstags auf _____ Sportplatz (der).
- d) Alle Schüler gehen schnell auf _____ Schulhof (der).
- e) Am Sonntag sind wir alle in _____ Schule (die), denn wir haben ein Sportfest.
- f) Fleischers essen sonntags immer in ein _____ guten Restaurant (das).
- g) Schau! Ein Hund sitzt auf _____ Straße (die).
- h) Am Samstagabend gehen Ralf und Peter zu ihr _____ Freundin (die) Christine.

3 Was ist richtig?

- 1. Amelie geht heute Nachmittag _____ „Café Rom“.
a) aufs b) vom c) ins
- 2. Turnst du immer noch _____ Sportzentrum „Muskelkater“?
a) vom b) im c) zum
- 3. Schau mal! Da ist Eva! Sie kommt gerade _____ Buchhandlung (die).
a) aus der b) in der c) auf die
- 4. Da ist Lukas. Er kommt _____ Maria.
a) aus der b) von c) aus
- 5. _____ Ritterplatz sind heute viele Leute, denn es ist schön warm.
a) Im b) Auf dem c) Vom
- 6. Am Samstag gehen wir _____ Onkel Eberhard.
a) zu b) bei c) in den
- 7. Heute ist Angelika müde und bleibt _____ Hause.
a) von b) zu c) im
- 8. Mutti kommt gleich _____ Marktplatz und wir gehen dann zusammen in den Park.
a) aus dem b) vom c) von
- 9. Rita und Lisa wollen _____ Jugendklub gehen.
a) in den b) auf den c) beim
- 10. Man kann _____ Eiffelturm Kaffee trinken.
a) zum b) aus dem c) auf dem

4 Ergänze Präpositionen und Artikel.

- a) Obst und Gemüse kann man _____ _____ Marktplatz kaufen.
- b) Man kann _____ Metzger Wurst und Fleisch kaufen.
- c) Vati und Mutti sehen _____ Wohnzimmer fern.
- d) Im Sommer sitzt Frau Stimming abends gern _____ _____ Balkon.
- e) Robert fährt morgens mit dem Rad _____ Schule.
- f) _____ _____ Schulhof spielt jetzt die 6a Handball.
- g) Sonja kommt _____ Tennisplatz und geht dann schnell _____ _____ Jugendklub.
- h) Gehst du morgen _____ Zahnarzt?

5 Beantworte die Fragen. Verwende die Wörter in Klammern.

- a) Wo esst ihr, Kinder? (die Küche) In der Küche. _____
- b) Wo wartet Lisa auf Sandra? (der Uniplatz) _____
- c) Wohin geht Frau Müller? (der Bauernhof) _____
- d) Woher kommt Karin? (der Tierarzt) _____
- e) Wohin geht Lisa? (die Straße) _____
- f) Wohin fährt Herr Fiebig? (der Supermarkt) _____
- g) Woher kommt der Chemielehrer gerade? (der Chemiesaal) _____
- h) Wohin geht Frau Hoch am Sonntag? (die Kirche) _____
- i) Wo wohnen denn deine Freunde aus Prag, Eva? (das Hotel) _____

6 Ergänze die Präpositionen und die unbestimmten Artikel (ein, eine ...) im richtigen Kasus.

- a) Herr Bauer wohnt auf einem Bauernhof.
- b) Heute Abend gehen wir _____ Restaurant.
- c) Dagmar Spitzner ist Lehrerin und arbeitet _____ Schule in Bonn.
- d) Kieselns fahren im Sommer nach Paris und wohnen dort _____ Hotel in der Stadtmitte.
- e) Mutti sagt: „Sieh nicht den ganzen Nachmittag fern, Katja! Geh _____ Jugendklub oder _____ Freundin!“
- f) Detlev macht Diät und geht auch jeden Tag _____ Sportzentrum.

7 Die Klasse 5b fährt in die Hauptstadt von Grammatikland.
Wo sind oder wohin gehen die Kinder? Beschreibe die Bilder.



a) Silke geht ins Verbenhaus.

b) Maria ist auf



c) Philipp

d) Anna



e) Theo

f) Katja



g) Fabian

h) Lisa

11.1. Satzstellung im Hauptsatz

11.1.1.

In welcher Reihenfolge stehen die Wörter im Hauptsatz?
Lies die Beispiele.

1	2	3	4
Sandra	kauft	morgen	einen Ball.
Morgen	kauft	Sandra	einen Ball.
Einen Ball	kauft	Sandra	morgen.
Meine Mutter	möchte	ein Eis	essen.
Ein Eis	möchte	meine Mutter	essen.
Ich	habe	einen Film	gesehen.
Einen Film	habe	ich	gesehen.

Lies die Beispiele und ergänze die Regel.

Im Hauptsatz:

- Das **konjugierte Verb** steht immer auf Position _____.
- Das **Subjekt** kann auf Position _____ oder auf Position _____ stehen, also direkt vor oder direkt nach dem konjugierten Verb.

1 Mal das konjugierte Verb und das Subjekt an.

- a) Herr Liem **ist** krank.
- b) Wir haben heute keine Schule.
- c) Lea sieht einen Film mit Johnny Depp.
- d) Im Sommer fliegen Bäckers nach Kanada.
- e) Meine Schwester schenkt Mutti ein Buch.
- f) Auf dem Foto kannst du Jonas und Anne sehen.
- g) Herr und Frau Bloch wohnen in Brüssel.
- h) Meine Eltern und meine Großeltern gehen abends gern ins Theater.
- i) Carola ist schon in die Schule gegangen.
- j) Seit Montag haben Marion und ihr Bruder ein neues Fahrrad.
- k) Christian darf nicht lange fernsehen.

2 Welcher Korb ist richtig?

- a) **heiße** Ich  Anna  .
- b) **besuchen** Daniel  und Nora  die Grundschule  .
- c) **geht** Morgen  unsere Tante  zu Oma.
- d) **kommt** Am Samstag  Herr Rauh  von Schweden  .
- e) **fahren** Wir  im Winter  gern  in die Berge.
- f) **ist** Das  der Bruder  von Andi.
- g) **hat** Lisa  heute  einen Bleistift  gekauft.

3 Schreib die Sätze neu. Beginne mit dem unterstrichenen Wort.

a) Veronika geht heute zu Opa.

heute geht

b) Ralf besucht am Samstag seinen Onkel.

c) Herr Funk geht sonntags in die Kirche.

d) Es schneit im Winter oft in Deutschland.

e) Patrick und Anna haben ein neues Skateboard.

f) Meine Lieblingslehrer sind Herr Thiede, Frau Stroh und Herr Mück.

g) Maurers wollen im August nach Spanien fahren.

h) Die Schulsachen von Laura liegen auf dem Schreibtisch.

4 Ordne die Wörter und schreib Sätze.

a) Anne, in Athen, wohnt

b) einen Hund, haben, Oliver und Maria

c) Christian, gut, Englisch, spricht

d) die Katze, ist, das, von Maximilian

e) liest, Bücher, gern, Daniel

f) bekommt, zum Geburtstag, meine Schwester, einen Discman

Jan läuft **jetzt** **schnell** zur Tür .

Anne geht **nachmittags** **gern** im Wald spazieren.

Herr Reihe fährt **um 9.00 Uhr** **mit dem Auto** in die Stadt .

Frau Schmidt kommt **morgen** **mit dem Flugzeug** von Paris .

Welche Wörter geben an:

- a) wann? jetzt , _____ , _____ , _____
- b) wie? schnell , _____ , _____ , _____
- c) wo, wohin, woher? _____ , _____ , _____ , _____

Die Reihenfolge der Angaben im Satz ist immer:



Was geben die Wörter an: **Zeit** (wann), **Art und Weise** (wie) oder **Ort** (wo, wohin; woher)?

- | | | | |
|----------------|--------------------|---------------------|-----------------|
| a) heute | <u>Zeit (wann)</u> | b) hier | <u>Ort (wo)</u> |
| c) zu Fuß | _____ | d) mit dem Rad | _____ |
| e) nach Berlin | _____ | f) um 8.30 Uhr | _____ |
| g) übermorgen | _____ | h) zu Hause | _____ |
| i) mittags | _____ | j) am liebsten | _____ |
| k) langsam | _____ | l) von Griechenland | _____ |

1 Schreib die Wörter in die richtige Lücke.

- a) Mein Vater fliegt _____ heute _____. (nach Japan)
- b) Richard sieht _____ nachmittags _____ fern. (sehr gern)
- c) Lisa fährt _____ immer _____ mit dem Rad
_____. (zur Schule)
- d) Thorsten und Alex fahren _____ mit dem Auto _____ nach
Spanien _____. (im Sommer)
- e) Annas Hund frisst _____ Friskies im Garten _____. (jeden Tag)
- f) Lisa geht _____ in die Schule _____. (nicht gern)

2 Schreib Sätze mit den Angaben.

a) Rita geht

am Samstagabend
ins Kino

b) Wir wollen

schnell
heute

unsere Hausaufgaben machen.

c) Mein Opa schreibt seine Briefe

immer
mit dem Füller

d) Marion fährt

gern in den Alpen Ski.
im Winter

e) Herr Streber kommt jeden Tag

nach Hause
um 19.00 Uhr

f) Julian liest

abends
zu Hause

Comics.

g) Wir gehen

zu Dominik
am Sonntag

h) Familie Herzog fährt

morgen mit der U-Bahn
zum Zoo

i) Verena hilft

gern
nachmittags

ihrem Bruder bei Mathe.

j) Christoph schenkt seinen Freunden

gern
immer

etwas zum Geburtstag.

11.2. Satzverbindungen

Wir können zwei Hauptsätze mit den Wörtern **und**, **oder**, **denn**, **aber** und **sondern** verbinden.

Lies die Beispiele und löse das Quiz.

Lukas wohnt in Berlin **und** Ralf wohnt in Bremen.

Gehst du heute Abend ins Kino **oder** bleibst du zu Hause?

Tina geht gleich ins Bett, **denn** sie ist müde.

Ralf muss Hausaufgaben machen, **aber** er hat keine Lust.

Kim geht heute nicht ins Kino, **sondern** (sie) besucht ihre Tante.

Quiz

1. Die Wörter in den Kästen heißen Konjunkturen und bedeuten in deiner Sprache:

und = _____

oder = _____

aber = _____

denn = _____

sondern = _____ (wenn es im Satz davor eine Negation gibt)

2. Wenn wir zwei Hauptsätze mit Konjunkturen verbinden,

- ändert sich die Reihenfolge der Wörter im zweiten Satz.
- ändert sich die Reihenfolge der Wörter im zweiten Satz nicht.
- ändert sich manchmal die Reihenfolge der Wörter im zweiten Satz und manchmal nicht.

3. Das Verb im zweiten Satz

- steht an Position 2.
- steht am Ende des Satzes.
- steht an Position 1.

4. Ein Komma steht vor den Konjunkturen:

- oder, und, denn
- sondern, und
- denn, aber, sondern

1 **aber** oder **sondern**?

- Herr Reich will ein Auto kaufen, _____ er hat kein Geld.
- Ich möchte jetzt lieber Fußball spielen, _____ zuerst muss ich meine Hausaufgaben machen.
- Irene geht heute Abend nicht ins Theater, _____ sie bleibt zu Hause.
- Mein Freund hat heute Geburtstag, _____ er will keine Party geben.
- Ich gehe nicht allein auf die Party, _____ ich nehme auch meine Schwester mit.
- In diesem Sommer fahren wir nicht auf eine Insel, _____ wir fliegen nach Amerika.

2 Was ist richtig?

1. Mein Name ist Irene Maus _____ ich wohne in Deutschland.
a) sondern b) und c) denn
2. Lisa gibt eine Party, _____ sie hat Geburtstag.
a) oder b) sondern c) denn
3. Franz muss für einen Test lernen, _____ er will lieber Musik hören.
a) oder b) denn c) aber
4. Fährst du jetzt Rad _____ gehst du schwimmen?
a) oder b) sondern c) aber
5. Mein Vater arbeitet bei AEG _____ meine Mutter ist Physiklehrerin.
a) denn b) oder c) und
6. Daniel bekommt immer gute Noten, _____ er lernt viel.
a) sondern b) denn c) oder
7. Am Freitagnachmittag mache ich keine Hausaufgaben, _____ ich spiele mit meinen Freunden.
a) aber b) oder c) sondern

3 Verbinde die Sätze mit **und**, **oder**, **aber** oder **denn**. Setze ein Komma, wo nötig.

a) Robert spielt freitags Tennis. Samstags geht er schwimmen.

b) Heute scheint die Sonne. Es ist nicht warm.

c) Die Kinder wollen nicht draußen spielen. Es regnet.

d) Susanne spielt nachmittags gern Klavier. Sie sieht fern.

e) Annas Opa arbeitet nicht mehr. Er ist sehr alt.

f) Sebastian hat Fieber. Er geht in die Schule.

11.3. Negation

Die Negation drückt man im Deutschen oft mit **nicht** und **kein-** aus.

Lies die Beispiele und löse das Quiz.

Markus lernt **nicht** gern Biologie.

Das ist **nicht** der Freund von Daniel.

Du kannst jetzt meinen Kuli **nicht** haben.

Patti versteht den Physiklehrer **nicht**.

Susi hat heute **kein** Deutschbuch dabei.

Hat Rainer **keinen** Bruder?

Eine Zwei ist doch **keine** schlechte Note.

Quiz

- Nach **nicht** steht nie
 - ein, eine, ein.
 - der, die, das.
 - ein Punkt.
- Nach **kein-** steht
 - ein Verb
 - der, die, das.
 - Nomen oder Adjektiv + Nomen
- kein-**
 - dekliniert man wie ein, eine, ein.
 - dekliniert man nicht.
 - dekliniert man nur am Ende des Satzes.

Nominativ	kein	keine	kein	keine
Akkusativ	keinen	keine	kein	keine
Dativ	keinem	keiner	keinem	keinen

1 Welcher Ball gehört in den Korb?

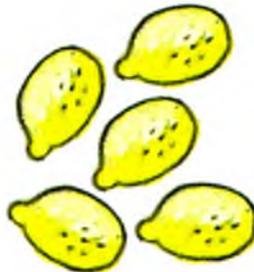
- a)   Klara kommt heute  .
- b)   Ich habe heute  Ball dabei.

- c)   Sophie hat  Schwester, sondern einen Bruder.
- d)   Das ist  die Mutter von Ralf.
- e)   Lernst du  gern Deutsch?

2 Ergänze **kein, keinen, keine** oder **nicht**.

- a) Wir brauchen heute _____ Atlas (der).
 b) Natalie geht _____ gern in die Schule.
 c) Herr Grefe hat _____ Auto (das).
 d) Ich gehe heute ins Kino, aber ich nehme meinen kleinen Bruder (der) _____ mit.
 e) Paul hat _____ Puppen (*Plural*).
 f) Verena hat _____ Opa und _____ Oma.
 g) Wir können den Mathelehrer _____ verstehen.
 h) Das hier ist _____ mein Buch!

3 Schau dir die Bilder genau an und ergänze die Negation.



- a) Das ist _____ See (der). b) Das sind _____ Äpfel. c) Diese Leute kommen _____ aus Berlin.



- d) Diese Leute wohnen _____ auf der Erde. e) Frau und Herr Müller sind _____ jung. f) Das ist _____ Lehrer.

11.4. Fragen

Fragen beginnen

- a) mit Fragewörtern: **Wer? Wo? Was?** usw.
b) mit Verben, z.B.: **Spielst** du gern Schach?

11.4.1.

Fragen mit Fragewörtern

- ▲ Wer ist denn das? ▲ Wo wohnt Herr Flume? ▲ Was lernen die Kinder?
● Das ist mein Onkel. ● In Frankfurt. ● Deutsch.

In Fragen mit Fragewörtern

- steht das Verb an Position 2.
- ist die Antwort eine Information.

Die Frage

beginnt mit ...

Die Antwort ist zum Beispiel ...

Wer?	ich, dein Freund, Frau Scholz, die Kinder
Was?	das Auto, der Roller, die Tasche, den Kuli, den Spitzer
Wann?	heute, am Montag, im Winter, am Mittag, um 3.00 Uhr
Wo?	hier, dort, in Hamburg, in der Schule
Wohin?	nach Spanien, in die Stadt, ans Meer, nach oben
Woher?	aus Deutschland, vom Kino, von der Schule
Wie?	schnell, zu Fuß, dünn, gut
Wen?	mich, unseren Vater, Sara und Laura
Wem?	dir, deiner Mutter, David, den Kindern
Wie oft?	dreimal in der Woche, jeden Tag, einmal im Monat
Wie lange?	30 Minuten, 2 Stunden, 6 Tage, 3 Jahre
Wie viele?	2 Kinder, 5 Flaschen, 3 Bücher
Wie viel?	10 Euro, 100 Gramm, 2 Liter
Mit wem?	mit dem Lehrer, mit meiner Mutter, mit dir, mit Freunden
Womit?	mit dem Auto, mit einem Messer, mit meiner Puppe
Für wen?	für meinen Onkel, für meine Geschwister, für Frau Blau
Wofür?	für mein Zimmer, für den Test, für Geld

Lies die Tabelle auf Seite 210 und ordne die Fragewörter zu.

Die Frage beginnt mit ...	Die Antwort bezieht sich auf ...
Wer _____, _____, _____?	 Personen
_____, _____?	 Sachen
_____, _____?	 die Zeit
_____, _____?	 einen Ort
_____, _____?	 die Art und Weise
_____, _____?	 eine Menge

1 Mal die Antworten in der richtigen Farbe an.

Wer? Herr und Frau Judt
Was? Paul
 das Geschenk
 ein Teddy
 mein Haus
 das Kind
 ein Schüler

Wo?
Woher?
Wohin?

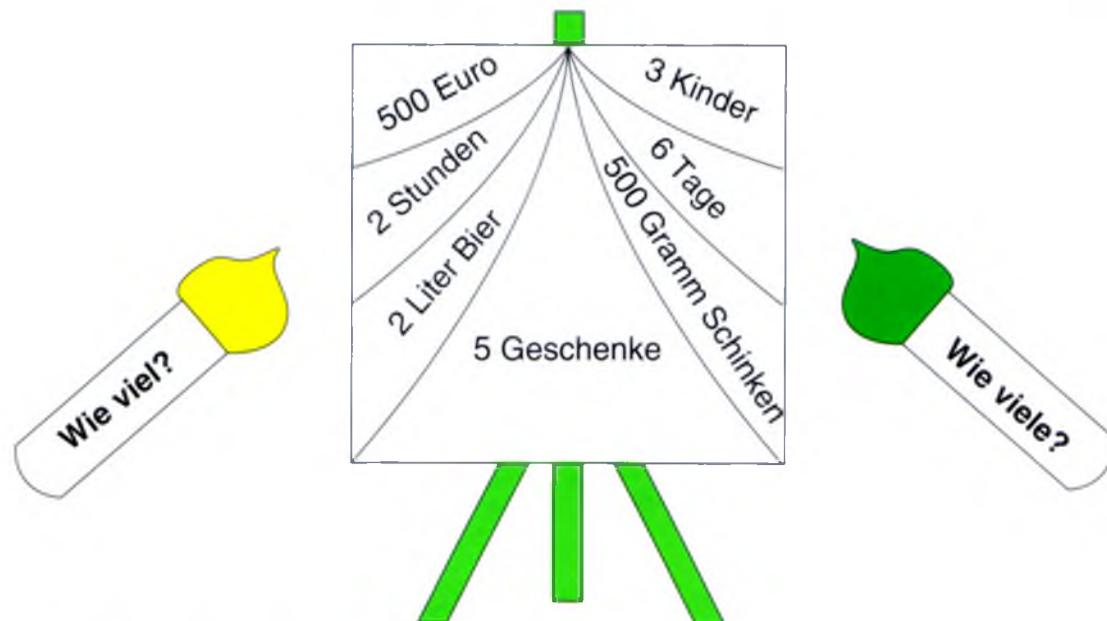
im Wohnzimmer	in der Schule
vom Schulhof	auf die Insel
nach Spanien	im Park
aus der Post	in Berlin
zu Tobias	von zu Hause

Wer?
Wen?
Wem?

unser Lehrer	einen Freund	dich	deinen Bruder	ich
dir	meiner Tante	ihn	unserem Lehrer	meinen Freunden

Wann?
Wie oft?
Wie lange?

in der dritten Stunde	drei Stunden	viermal im Monat	
2 Jahre	jede Woche	manchmal	jetzt
gestern	50 Minuten	nächste Woche	im Winter



Phrases on the notepad:

- mit dem Schulbus
- mit einem roten Kuli
- mit Tom
- mit meinen Eltern
- mit dem Würfel
- mit Tante Helga

Womit?

Mit wem?

Two cats are shown sitting on a stack of horizontal bars:

- Left cat (orange): "Wofür?"
- Right cat (purple): "Für wen?"

The bars contain the following phrases:

- für die Schule
- für meine Freunde
- für Elise
- für die Party
- für Frau Schmidt
- fürs Schwimmen

2 Was ist richtig?

1. ▲ _____ ist das? ● Das ist meine Schwester Lisa.
a) Was b) Wer c) Wie
2. ▲ _____ kommt Herr Bode? ● Aus Köln.
a) Woher b) Wohin c) Wo
3. ▲ _____ gehst du in die Musikschule? ● Dienstags.
a) Wie b) Wie lange c) Wann
4. ▲ _____ besucht ihr am Sonntag? ● Unseren Onkel.
a) Wer b) Wen c) Was
5. ▲ _____ ist denn das? ● Siehst du nicht? Das ist ein modernes Hemd.
a) Wen b) Was c) Wie
6. ▲ _____ schenkt Daniel das Buch? ● Seinem Freund.
a) Wem b) Wer c) Was
7. ▲ _____ fährst du zur Schule? ● Mit dem Rad.
a) Mit wem b) Wie oft c) Womit
8. ▲ _____ Kinder hat Herr Bauer? ● Vier.
a) Wie viel b) Wie viele c) Wie lange
9. ▲ _____ ist die CD? ● Für Lutz.
a) Womit b) Wofür c) Für wen
10. ▲ _____ gehst du schwimmen? ● Zweimal in der Woche.
a) Wie oft b) Wie lange c) Wie viel
11. ▲ _____ dauert dieser Film? ● Drei Stunden.
a) Wie oft b) Wann c) Wie lange
12. ▲ _____ lernst du so viel, Mark? ● Für den Mathetest.
a) Wofür b) Wohin c) Wie oft

11.4.2.

Fragen, die mit einem Verb beginnen



- ▲ Lernt Stefan Englisch?
- Ja.



- ▲ Macht ihr gern Hausaufgaben?
- Nein.



- ▲ Schwimmt Susi nicht gern?
- Nein, sie schwimmt nicht gern.



- ▲ Hast du keine Freunde?
- Doch! Ich habe viele Freunde.

- Fragen, die mit einem Verb beginnen, beantworten wir mit **Ja**, **Nein** oder **Doch**.

- In der Frage steht eine Negation (z.B. kein, nicht): die Antwort ist **Nein** oder **Doch**.

Nein: Die Negation gilt.

Doch: Die Negation gilt nicht.

1 Was passt? Ordne zu.

- | | |
|---------------------------------------|----------------------------------|
| 1. Spielst du gern Tennis? | a) Doch, er ist spitze! |
| 2. Wohnt dein Freund nicht hier? | b) Doch, er hat zwei Schwestern. |
| 3. Heißt Susis Lehrerin Anna Lauf? | c) Nein, ich darf nicht. |
| 4. Hat Ralf keine Geschwister? | d) Nein, er wohnt in Berlin. |
| 5. Liest Nina nicht gern Micky Maus? | e) Aber nein! 45. |
| 6. 3 mal 15 ist 60, oder? | f) Ja, sehr gern. |
| 7. Ist dein Deutschlehrer nicht nett? | g) Doch, sehr gern. |
| 8. Darfst du jeden Mittag Eis essen? | h) Nein, sie heißt Anna Faul. |

2 Antworte mit Ja, Nein, Doch.

- a) Kannst du Deutsch schreiben? Ja.
- b) Machst du in der Schule kein Englisch?
- c) Schreibst du gern Tests?
- d) Stehst du nicht gern um 7.00 Uhr auf?
- e) Hast du keinen Bruder?
- f) Kannst du Japanisch lesen?
- g) Weißt du nicht, wie viel 5+5 ist?
- h) Kann man nicht auf dem Mond leben?
- i) Ist Robbie Williams kein Sänger?
- j) Dürfen kleine Kinder Alkohol trinken?
- k) Mögen Hunde kein Fleisch?
- l) Leben Eskimos nicht in Iglus?



Herr Holler ist böse. Alex hat eine Kreide an die Tafel geworfen.

Herr Holler ist böse, **weil** Alex eine Kreide an die Tafel geworfen _____.



Der Lehrer schimpft mit Corinna. Sie läuft in der Klasse herum.

Der Lehrer schimpft mit Corinna, **weil** sie in der Klasse heruml_____.



Herr Holler ist böse. Dennis macht sein Buch nicht auf.

Herr Holler ist böse, **weil** Dennis sein Buch nicht aufm_____.

Quiz

Weil-Sätze sind Nebensätze. Lies die Sätze oben noch einmal aufmerksam. Löse dann das Quiz.

- weil** bedeutet in deiner Sprache _____.
- Nebensätze mit **weil** zeigen ...
 - wo etwas passiert.
 - warum etwas passiert.
 - wann etwas passiert.
- Nebensätze mit **weil** heißen deshalb ...
 - temporale Nebensätze.
 - lokale Nebensätze.
 - kausale Nebensätze.
- Vor **weil** steht ...
 - ein Fragezeichen (?).
 - nichts ().
 - ein Komma (,).
- Das konjugierte Verb im **weil**-Satz steht ...
 - am Ende des Satzes.
 - am Anfang oder am Ende des Satzes.
 - am Anfang des Satzes.
- Das trennbare Verb im **weil**-Satz ...
 - steht nach *weil*.
 - steht im Infinitiv am Ende des Satzes.
 - steht am Ende des Satzes. Wir konjugieren es, aber wir trennen es nicht.

12 DER NEBENSATZ

1 Was passt? Ordne zu.

WER macht WAS?

1. Die Kinder haben heute keine Hausaufgaben,
2. Das Baby schreit,
3. Patrick gibt am Samstag eine Party,
4. Herr Schulze nimmt Tabletten,
5. Lisa kann nicht Sport treiben,
6. Der Lehrer ist böse,
7. Sven ist traurig,
8. Andreas und Tim packen ihren Koffer,

WARUM?

- a) weil Maria und Christina keine Hausaufgaben machen.
- b) weil er in Mathe eine 5 bekommen hat.
- c) weil die Sommerferien anfangen.
- d) weil sie morgen in Urlaub fahren.
- e) weil er Geburtstag hat.
- f) weil er Kopfschmerzen hat.
- g) weil es Hunger hat.
- h) weil sie sich das Bein gebrochen hat.

2 Unterstreiche das konjugierte Verb.

- a) Es ist heiß.
- b) Maria will nicht lernen.
- c) Der Bus fährt in 5 Minuten ab.
- d) Rita darf nicht auf die Party gehen.
- e) Ich habe in Deutsch eine 4.

3 Die Sätze aus Übung 2 sind jetzt **weil**-Sätze. Schreibe das konjugierte Verb in die richtige Lücke.

- a) Wir gehen heute schwimmen, weil es _____ heiß _____ ist _____.
- b) Mutti ist böse, weil Maria _____ nicht _____ lernen _____.
- c) Ich muss schnell machen, weil _____ der Bus in 5 Minuten _____.
- d) Max ist traurig, weil _____ Rita nicht auf die Party gehen _____.
- e) Ich mag meine Deutschlehrerin nicht, weil _____ ich _____ in Deutsch _____ eine 4 _____.

4 Was haben die Personen zu Hause vergessen? Antworte mit einem weil-Satz.

~~seinen Regenschirm~~ ihren Bikini seinen Anorak ihren Malkasten
 ihr Geld seine Brille seine Schlüssel

- a) Warum ist das Mädchen nass? Weil es seinen Regenschirm zu Hause vergessen hat.
- b) Warum kann Opa den Film nicht sehen? Weil er zu Hause vergessen hat.
- c) Warum kann die Schülerin nicht malen? Weil sie
- d) Warum friert Ludwig?
- e) Warum kann Frau Braun nicht schwimmen?
- f) Warum kann Herr Schulze nicht in sein Haus?
- g) Warum kann Silke nicht einkaufen?

5 Kennst du die Märchen? Warum ist das alles passiert?

Es ist staubig und schmutzig. Er lügt immer. Es trägt ein rotes Käppchen.
 Schneewittchen ist schöner als sie.
 Er will auch Rotkäppchen fressen. Schneewittchen ist tot.



- a) Die 7 Zwerge sind traurig, weil _____
- b) Die Königin ist böse, _____



c) Pinokio hat eine lange Nase,



d) Das Mädchen heißt Rotkäppchen,



e) Das Mädchen heißt Aschenputtel,



f) Der Wolf hat sich als Großmutter verkleidet,

6 Was passt zusammen? Bilde mündlich weil-Sätze.

1. Warum ist die Banane krumm?



a) Sie fallen gern auf Köpfe.

2. Warum ist der Apfel rund?



b) Sie essen keinen Zucker.

3. Warum sind Zitronen sauer?



c) Sie ist ein Punk.

4. Warum hat die Ananas grüne Haare?



d) Er will wie ein Ball aussehen.

5. Warum mögen Erdbeeren so gern Sahne?



e) Ihr Bauch tut immer weh.

6. Warum sind Aprikosen orange?



f) Sie tragen gern weiße Kleider.

7. Warum sind Nüsse so hart?



g) Sie trinken zu viel Orangensaft.

8. Warum sind Kirschen so klein?



h) Sie wollen in jeden Mund passen.

7 Verbinde die Sätze mit weil.

- a) David muss früh ins Bett. Er hat morgen Schule.

- b) Anina darf den Film nicht sehen. Er fängt um 23.30 Uhr an.

- c) Alex spart von seinem Taschengeld. Er möchte einen neuen CD-Player kaufen.

- d) Herr und Frau Denker können heute Abend nicht fernsehen. Der Fernseher ist kaputt.

- e) Maria ist heute zu spät in die Schule gekommen. Sie hat den Schulbus verpasst.

8 Die Deutschlehrerin Frau Fröhlich ist heute sehr glücklich. Warum? Das siehst du, wenn du die Wörter richtig ordnest.

Heute ist Frau Fröhlich glücklich, a) weil - aufpassen - Schüler - alle
weil alle



b) Ralf - weil - seine Hausaufgaben - hat

c) sie - nicht - weil - muss - schreien

d) weil - aufsteht - Anna - nicht alle 5 Minuten

e) Markus - keine Comics - liest - weil

9 Ergänze die Sätze.

- a) Julia ist traurig, weil _____.
- b) Andi hat Angst, _____.
- c) Mutter fährt in die Stadt, _____.
- d) _____, weil mein Freund morgen kommt.
- e) _____, weil wir morgen einen Test schreiben.
- f) _____, weil meine Mannschaft gewonnen hat.

12.2. dass-Sätze

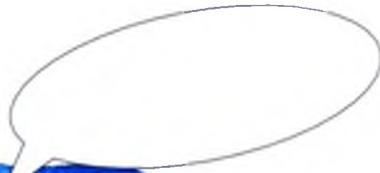
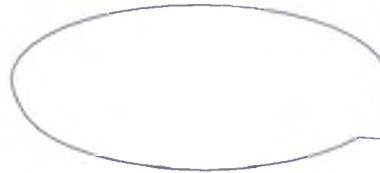
Wer sagt, dass ...? Schreib, was die Kinder sagen.

- a) Er sagt, **dass** er gern Basketball spielt. ✓
- b) Sie sagt, **dass** sie viele Filme sieht.
- c) Er sagt, **dass** seine Freundin alle Tiere mag.
- d) Sie sagt, **dass** sie nicht schreiben kann.
- e) Er sagt, **dass** er keinen Hunger hat.

Ich spiele gern
Basketball.



Ich ...



- f) Sie sagt, **dass** sie ihren Kamm verloren hat. ✓
 g) Er sagt, **dass** er letzten Sommer nach Mexiko gefahren ist.
 h) Sie sagen, **dass** sie einen Regenschirm brauchen.
 i) Sie sagt, **dass** ihr Hund Bananen mag.
 j) Sie sagen, **dass** ihr Bruder Geburtstag hat.



1 Mal das konjugierte Verb an.

- a) *Frau Dreyer:* „**Ich** ~~brauche~~ eine neue Tasche.“
b) *Patrik und Theo:* „**Wir** sind Geschwister.“
c) *Rita:* „**Ich** möchte nach Disneyland fahren.“
d) *Susi:* „**Meine Freunde und ich** gehen morgen schwimmen.“
e) *Herr Lienz:* „**Meine Tochter** will ein Mofa haben.“
f) *Michael:* „**Ich** muss noch **meine** Hausaufgaben machen.“
g) *Melanie:* „**Ich** gehe in die 7. Klasse.“
h) *Herr Troll:* „**Der Zug** fährt um 7.00 Uhr ab.“
i) *Fabian:* „**Paul** ist **mein** bester Freund.“
j) *Oma:* „Früher bin **ich** sehr schön gewesen.“
k) *Ludwig:* „**Ich** räume **mein** Zimmer jeden Tag auf.“

2 Ergänze die dass-Sätze. Achte auf die Verbform. Achtung! Personalpronomen und Possessivartikel ändern sich.

- a) Frau Dreyer sagt, dass **sie** eine neue Tasche _____ braucht .
b) Patrik und Theo sagen, dass **sie** Geschwister _____ .
c) Rita sagt, dass **sie** nach Disneyland fahren _____ .
d) Susi sagt, dass **sie und ihre Freunde** morgen schwimmen _____ .
e) Herr Lienz sagt, dass **seine Tochter** ein Mofa haben _____ .
f) Michael sagt, dass **er** noch **seine** Hausaufgaben machen _____ .
g) Melanie sagt, dass **sie** in die 7. Klasse _____ .
h) Herr Troll sagt, dass **der Zug** um 7.00 Uhr _____ .
i) Fabian sagt, dass **Paul sein** bester Freund _____ .
j) Oma sagt, dass **sie** früher sehr schön gewesen _____ .
k) Ludwig sagt, dass **er sein** Zimmer jeden Tag _____ .

dass-Sätze

- a) **dass**-Sätze sind Nebensätze. Das konjugierte Verb steht am Ende des Satzes.
- b) Mit einem **dass**-Satz können wir wiederholen, was eine Person gesagt hat. Achtung! Personalpronomen und Possessivartikel können sich ändern.

Ludwig: „ Ich räume jeden Tag mein Zimmer auf.“

Ludwig sagt, dass er jeden Tag sein Zimmer aufräumt.

Gabi: „ Ich besuche oft meinen Opa.“

Gabi sagt, dass sie oft ihren Opa besucht.

Markus: „ Petra liebt ihren Bruder sehr.“

Markus sagt, dass Petra ihren Bruder sehr liebt.

- c) Die trennbaren Verben stehen am Ende des **dass**-Satzes. Wir konjugieren sie, aber wir trennen sie nicht.

1 Lies die Sätze. Was machen die Personen? Findest du es richtig oder falsch? Schreib **dass**-Sätze.

- a) Steffi lernt in der Schule zwei Fremdsprachen.
- b) Markus spielt Fußball in der Klasse.
- c) Jonas hilft seiner Schwester bei Mathe.
- d) Mein Lehrer ist streng.
- e) Anton hört nachts laut Musik.
- f) Manche Kinder trinken Wein.
- g) Susi besucht oft ihre Großeltern.
- h) Herr Krämer fährt sehr schnell Auto.
- i) Nina räumt oft ihr Zimmer auf.

+

Ich finde es richtig, dass

-

Ich finde es falsch, dass

2 Ergänze die Personalpronomen und die Possessivartikel.

- a) *Rita*: Ich möchte am Samstag ins Kino gehen.
Rita sagt, dass sie am Samstag ins Kino gehen möchte.
- b) *Oliver*: Mein Freund ist krank.
Oliver sagt, dass mein Freund krank ist.
- c) *Lisa und Marie*: Wir können gut Klavier spielen.
Lisa und Marie sagen, dass wir gut Klavier spielen können.
- d) *Frau Hermanns*: Mein Mann braucht eine neue Brille.
Frau Hermanns sagt, dass mein Mann eine neue Brille braucht.
- e) *Dominik*: Ich gebe zum Geburtstag eine Party.
Dominik sagt, dass ich zum Geburtstag eine Party gibt.
- f) *Natalie*: Ich helfe oft meiner Schwester bei den Hausaufgaben.
Natalie sagt, dass ich oft meiner Schwester bei den Hausaufgaben helfe.
- g) *Max und Lea*: Wir schenken unserem Vater eine CD zum Geburtstag.
Max und Lea sagen, dass wir unserem Vater eine CD zum Geburtstag schenken.
- h) *Hannes*: Mir schmeckt Pizza.
Hannes sagt, dass mir Pizza schmeckt.

3 Christina hört schlecht. Ihre Freundin Bianka erzählt ihr über ihren Hund Tiger. Was sagt sie?

Er bellt alle Katzen an.
Mein Hund heißt Tiger.

Ich habe einen großen Hund. ✓
Er ist ein liebes Tier.

Er springt gern.
Er frisst alles.



Bianka sagt,

- a) dass sie einen großen Hund hat.
- b) dass _____.
- c) dass _____.
- d) dass _____.
- e) dass _____.
- f) dass _____.



Christina hört,

- a) dass sie einen großen Mund hat.
- b) dass er Tiger beißt.
- c) dass er alle Katzen quält.
- d) dass er gern singt.
- e) dass er alles liest.
- f) dass er jetzt in Trier ist.



**4 Tobias und Herr Müller vergessen sehr oft etwas.
Was haben sie heute vergessen?**

Tobias

- Seine Freundin hat heute Geburtstag.
- Sein Lehrer heißt Müller.
- Er schreibt heute einen Geografietest.
- Alle seine Freunde gehen heute ins Schwimmbad.



a) Tobias hat vergessen, dass _____



c) Tobias _____



e) Tobias _____

Herr Müller

- Er muss heute Abend zum Arzt gehen.
- Sein Freund holt ihn um 7.45 Uhr ab.
- Der Unterricht fängt um 8.00 Uhr an.
- Die Kinos sind heute geschlossen.



b) Herr Müller hat vergessen, dass _____



d) Herr Müller _____



f) Herr Müller _____

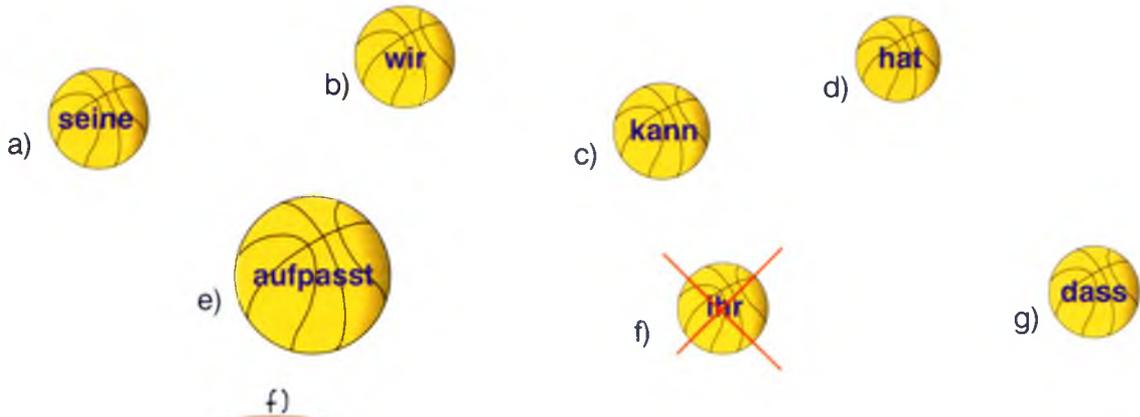


g) Tobias _____



h) Herr Müller _____

5 Welcher Ball gehört in welchen Korb?



1. Nina sagt, dass  Onkel in London wohnt.
2. Ich glaube, dass Argentinien tolle Fußballmannschaften .
3. Weißt du,  Robert der Schnellste in der Klasse ist?
4. Ich hoffe, dass  am Samstagabend in die Disco gehen.
5. Markus sagt, dass wir  Freundin nicht mögen, aber das stimmt nicht.
6. Lisa träumt, dass sie mal auf den Mond fliegen .
7. Der Physiklehrer glaubt, dass nur Nico im Unterricht .

6 Schau dir die Bilder an. Ergänze dann die Sätze.

beim nächsten Mathetest besser sein ✓ zum Geburtstag ein Rad bekommen
10 Kilo abnehmen den Schlüssel verloren haben
Vater die neue Frisur nicht gefallen am Sonntag mitspielen können



a) Paul hofft, dass er beim nächsten Mathetest
besser ist.



b) Herr Ernst hofft, dass seine Frau



c) Alexandra glaubt,



d) Theo hofft,



e) Frau Baumann hat Angst,



f) Gabi hat Angst,

7 Andi, Laura, Eva, Anna und Lisa sagen nicht alles, was sie denken.
Schreib, was sie sagen und was sie nur denken.

a)



Morgen gehen wir Basketball spielen.

David

Ich komme gern mit.



Ich kann nicht gut Basketball spielen.

Andi

Andi sagt, dass er gern mitkommt, aber er denkt, dass

b)



Hast du den Film „Supermann“ gesehen?

Willi

Ja, ich habe den Film letzten Sommer gesehen.



Er hat mir nicht gefallen.

Laura

Laura sagt,
aber sie denkt,

c)



Das ist mein Hund Wello.

Susi

Er sieht gut aus.



Er hat sicher scharfe Zähne.

Eva

Eva

d)



Wie findest du meine neue Schultasche?

Iris

Sie gefällt mir sehr gut.



Sie ist sehr schmutzig.

Anna

Anna

e)



Kennst du Ralf Schiller?

Maria

Ja, er ist in meiner Klasse.



Ich mag ihn nicht.

Lisa

Lisa

12.3. wenn-Sätze

Wir betrachten die Natur.

Was passiert ...

wenn ...?

Was passt? Ordne zu.

- | | |
|----------------------------------------|---------------------------------|
| 1. Die Meereswellen gehen hoch. | a) Wir sind mitten im Frühling. |
| 2. Wir können die Sterne nicht sehen. | b) Der Wind ist stark. |
| 3. Es ist sehr kalt. | c) Viele Wolken sind am Himmel. |
| 4. Die Schnecken gehen spazieren. | d) Es ist Herbst. |
| 5. Die Schwalben fliegen in den Süden. | e) Überall liegt viel Schnee. |
| 6. Alle Bäume werden grün. | f) Es hat viel geregnet. |

					
1.	2.	3.	4.	5.	6.
b)					

Lies jetzt die Sätze und ergänze das Verb.

- Die Meereswellen gehen hoch, wenn der Wind stark _____.
- Wir können die Sterne nicht sehen, wenn viele Wolken am Himmel _____.
- Es ist sehr kalt, wenn überall viel Schnee _____.
- Die Schnecken gehen spazieren, wenn es viel geregnet _____.
- Die Schwalben fliegen in den Süden, wenn es Herbst _____.
- Alle Bäume werden grün, wenn wir mitten im Frühling _____.



Eltern sagen oft zu ihren Kindern ...

Wenn ...,

dann ...

Was passt? Ordne zu.

- | | |
|---------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| 1. Du schreibst im Test nicht gut. | a) Du sitzt ab morgen allein. |
| 2. Du isst jetzt deinen Fisch nicht. | b) Du gehst morgen nicht aus. |
| 3. Du sprichst mit deiner Freundin im Unterricht. | c) Du bekommst eine schlechte Note im Zeugnis. |
| 4. Du vergisst wieder deine Fußballschuhe. | d) Ich kaufe dir am Nachmittag kein Eis. |
| 5. Du kommst heute zu spät zurück. | e) Du darfst nicht mehr Fußball spielen. |

Verbinde jetzt die Sätze. Ergänze, was fehlt.

1. Wenn du im Test nicht gut _____, dann bekommst du im Zeugnis eine schlechte Note.
2. Wenn du jetzt deinen Fisch nicht _____, dann kaufe ich dir _____
3. Wenn _____
dann _____
4. Wenn _____
dann _____
5. Wenn _____
dann _____



Quiz

Lies die Sätze. Löse dann das Quiz.

1. **Wenn** bedeutet in deiner Sprache _____.
2. **Wenn**-Sätze sind
 - a) Nebensätze.
 - b) Hauptsätze.
 - c) manchmal Hauptsätze und manchmal Nebensätze.
3. Das **konjugierte Verb** steht
 - a) am Anfang des Satzes.
 - b) am Anfang oder am Ende des Satzes.
 - c) am Ende des Satzes.
4. **Trennbare Verben**
 - a) trennen wir.
 - b) stehen am Ende des Satzes. Wir konjugieren sie, aber wir trennen sie nicht.
 - c) stehen nicht im Satz.

1 Welche Sätze findest du nicht logisch? Mal sie an.

- a) Wenn meine Mutter Hunger hat, esse ich ein Stück Kuchen.
- b) Herr Müller schläft lange, wenn er sehr müde ist.
- c) Lisa fährt Rad, wenn sie Englisch lernt.
- d) Wenn wir im Sommer nach Kanada fliegen, können wir Tante Anna besuchen.
- e) Wenn es Sommer ist, fahren viele Leute ans Meer.
- f) Ich gehe gern in die Schule, wenn du dick bist.
- g) Wenn Frau Wind mit Herrn Bloch spricht, dann schneit es immer.
- h) Meine Mutter wird böse, wenn ich laut Musik höre.
- i) Wenn Paul ein Fahrrad zum Geburtstag bekommt, dann fährt er nicht mehr mit dem Bus zur Schule.
- j) Man kann gut Ski fahren, wenn man in der Sahara Urlaub macht.

2 Wann passiert das? Schreib wenn-Sätze.

Sie haben Hunger.	Die Lehrer werden zu streng.	Man isst zu viel.
Die Schüler hören im Unterricht nicht zu.		Es ist nachts sehr dunkel.
Ihre Kinder wollen zu viel Cola trinken.		In den Bergen liegt viel Schnee.



a) Man wird dick, wenn man



b) Babys weinen,



c) Die Lehrer sind böse,



d) Die Schüler sind böse,



e) Viele Leute fahren Ski,



f) Viele Eltern ärgern sich,



g) Kleine Kinder haben Angst,

3 Was ist richtig?

1. Ich bin froh, _____ Dennis morgen auf die Party kommt.
a) wenn b) wann c) dann
2. Wenn Kevin Zeit _____, geht er auch im Winter schwimmen.
a) habe b) hat c) haben
3. Lisa ist immer traurig, wenn sie nicht in die Disco _____.
a) darf gehen b) dürfen gehen c) gehen darf
4. Herr Rieler ist böse, wenn seine Schüler das Turnzeug nicht _____.
a) bringen mit b) mitbringen c) mitbringst
5. _____ meine Eltern Urlaub haben, _____ machen wir immer eine Reise.
a) Wenn / dann b) Wann / denn c) Wenn / denn
6. Anne und Alex lernen immer viel, _____ sie eine Klassenarbeit _____.
a) wenn / schreiben b) denn / schreiben c) schreiben / wenn
7. Schleifers fahren Ski, _____ im Winter in die Berge fahren.
a) sie wenn b) wenn sie c) immer wenn

4 Ergänze die Sätze.

- a) _____
wenn ich von der Schule zurückkomme.
- b) Wenn ich _____
dann werden meine Eltern böse.
- c) Wenn _____
dann gehe ich schwimmen.
- d) _____
wenn ich wenig schlafe.
- e) Wenn ich Fieber habe, dann _____

- f) _____
wenn wir viele Hausaufgaben haben.
- g) _____
spiele ich mit meinen Freunden.

12.4. Hauptsatz + Nebensatz / Nebensatz + Hauptsatz

Wie verbinden wir einen Hauptsatz mit einem Nebensatz?

Hauptsatz

Nebensatz

1. Ich spiele mit meinem Hund , wenn ich Zeit habe.

Nebensatz

Hauptsatz

2. Wenn ich Zeit habe , spiele ich mit meinem Hund.

Lies die Beispiele und ergänze die Regel:

Zwischen Hauptsatz und Nebensatz steht immer _____.

Der Nebensatz steht vor dem Hauptsatz: Nach dem Komma steht _____ des Hauptsatzes.

1 Heute regnet es stark. Ergänze.

- a) Es ist draußen dunkel.
- b) Die Straßen sind nass.
- c) Wir brauchen einen Regenschirm.
- d) Kein Kind spielt auf dem Schulhof.
- e) Oma und Opa wollen zu Hause bleiben.
- f) Ramona fährt nicht Rad.

Weil es heute so stark regnet,

a) ist es draußen dunkel.

b)

c)

d)

e)

f)

2 In welchen Korb gehört der Ball? Streich durch, was falsch ist.

a)  Ich fahre in die Stadt, weil ich  ins  Kino gehen  .

(Note: In the original image, baskets 1 and 2 are crossed out with red lines.)

b)  Ralf lernt Deutsch,  weil  eine deutsche Freundin  hat.

c)  Weil mein Vater Angst vor Hunden hat,  können  keinen Hund  kaufen.

d)  Ich habe eine 4 in Deutsch, weil  ich nicht  genug gelernt  .

e)  Weil  das Wetter  so schlecht  , dürft ihr nicht in den Wald gehen.

f)  Iris spart, weil sie  ein neues Fahrrad  möchte  .

g)  Weil Katja so nett ist,  sie  viele Freunde  .

..... Wiederholungsübungen

1 Was passt? Ordne zu.

- | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------------|
| 1. Placido lernt Deutsch, | a) dass ihr Bruder heute krank ist. |
| 2. Wenn Laura Zeit hat, | b) dass er in Deutsch eine 1 bekommt. |
| 3. Weil Andi Susi furchtbar gern hat, | c) wenn wir in die Berge fahren. |
| 4. Mark kommt nicht auf die Party, | d) will er immer bei ihr sitzen. |
| 5. Natalie sagt, | e) dann spielt sie gern Schach mit Rainer. |
| 6. Wir fahren im Winter Ski, | f) bleiben wir zu Hause. |
| 7. Wenn es am Samstag regnet, | g) wenn seine Mutter „Nein“ sagt. |
| 8. Christian glaubt, | h) weil er in Deutschland studieren will. |

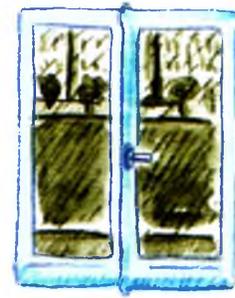
2 Was ist richtig?

- Weißt du, _____ Tante Rita heute kommt?
a) dass b) weil c) wenn
- Ralf geht heute schwimmen, _____ es heiß ist.
a) dass b) weil c) –
- _____ ich am Abend ins Kino gehe, lerne ich nicht für die Englischarbeit.
a) Dass b) Dann c) Wenn
- Katja sagt, _____ Deutschlehrer Hans Kohl heißt.
a) weil ihr b) dass ihr c) wenn dann
- Wenn du morgen kommst, _____ zusammen zu Daniel gehen.
a) dann können b) weil wir c) können wir
- _____ Babys Angst haben, _____ weinen sie.
a) Wenn / dann b) Dass / – c) Weil / dann
- Herr Rauch hat vergessen, _____ er heute zum Arzt gehen _____.
a) dass / – b) dass / muss c) wenn / muss
- Weil Sonja krank ist, _____ nicht auf die Party gehen.
a) kann sie b) sie kann c) dann kann
- Mein Bruder hat vergessen, _____ heute einen Test schreibt.
a) dass – b) weil er c) dass er
- _____ du zu viel isst, _____ wirst du dick.
a) Dann / wenn b) Wenn / dann c) Dass / –

3 Schau dir die Bilder an. Ergänze dann die Sätze.



a) Felix spielt heute nicht mit, weil ihm das Bein wehtut.



b) _____, brauchen wir einen Regenschirm.



c) Claudia träumt, _____



d) Weil Hansi so frech ist, _____



e) Frau Bergmann sagt, _____



f) _____, weil es Hunger hat.



g) _____, ist er glücklich.



h) Herr Lohbeck fährt heute Abend in die Stadt, _____